

QNAP Mobile NAS

User Manual

(Version: 1.2)

This manual is applicable to the following Mobile NAS models: QG-103N

© 2014 QNAP Systems, Inc. All Rights Reserved.

Table of Contents

1. Benutzung	7
1.1 Lesen Sie dies zuerst	8
1.2 Produktübersicht	8
1.2.1 Was Sie mit dem QGenie tun können.....	9
1.2.2 Unterstützte Geräte.....	11
1.2.3 Aussehen.....	12
1.3 Erste Schritte	15
1.3.1 Mitgelieferte Artikel.....	15
1.3.2 Aufladen von QGenie.....	15
1.3.3 Gerät ein-/ausschalten.....	18
1.3.4 Einrichtung eines Android-Geräts.....	18
1.3.5 Einrichtung eines iOS-Geräts.....	20
1.3.6 Verbindung eines Geräts über WLAN.....	21
1.4 Erste Schritte mit einem PC	23
1.4.1 Installation von Qfinder.....	23
1.4.2 Verbindung von PCs mit QGenie.....	27
1.5 QGenie mit Qfile einrichten/nutzen	29
1.5.1 Über Qfile anmelden	30
1.5.2 Startbildschirm.....	31
1.5.3 QGenie einrichten.....	32
1.5.4 Zugriff auf Dateien und ihre Verwaltung (grundlegend).....	43

1.5.5 Zugriff auf Dateien und ihre Verwaltung (erweitert).....	47
1.5.6 Sicherung und Wiederherstellung von Telefonbüchern am/zum QGenie.....	50
1.5.7 Qfile einrichten.....	52
1.6 QGenie mit Qfinder einrichten/nutzen	58
1.6.1 Über die Webschnittstelle anmelden.....	58
1.6.2 Mit My Network Places (Netzwerkumgebung) (Samba) auf den QGenie-Inhalt.....	60
1.6.3 Überprüfen der Netzwerkdetails von QGenie.....	63
1.7 QGenie mit einem Webbrowser einrichten/nutzen	64
1.7.1 Einstellungsseite.....	64
1.7.2 Einrichtung der Internetverbindung von QGenie.....	69
1.7.3 Zugriff auf QGenie-Inhalte.....	71
1.8 myQNAPcloud-Dienst	73
1.9 Vorsichtsmaßnahmen	75
1.9.1 Allgemeine Verwendung.....	75
1.9.2 Wartung.....	76
1.9.3 Hinweise zum externen Speicher.....	76
1.10 Technische Daten	76
1.11 Wiederherstellungsmodus	79
2. Problemlösung.....	80
2.1 Hauptgerät	80
2.1.1 Das QGenie schaltet sich nicht ein.....	80
2.1.2 Die Akkulaufzeit ist kürzer als erwartet.....	80

2.1.3	<i>Der Akku entlädt sich sehr schnell, selbst wenn das QGenie abgeschaltet sein.....</i>	81
2.1.4	<i>Der Akku lädt sich nicht über einen Computer auf.....</i>	81
2.1.5	<i>Das Akkusymbol zeigt keine Aufladung an.....</i>	81
2.1.6	<i>Es dauert lang, bis der Akku aufgeladen ist.....</i>	81
2.1.7	<i>Das QGenie versorgt andere Geräte nicht mit Strom.....</i>	81
2.2	Wärme	82
2.2.1	<i>Dieses Gerät wird warm.....</i>	82
2.3	Ladevorgang	82
2.3.1	<i>Der Akku lädt sich nicht über einen Computer auf.....</i>	82
2.3.2	<i>Die Akkuanzeige leuchtet nicht während des Ladevorgangs.....</i>	82
2.3.3	<i>Die Akkuanzeige blinkt während des Ladevorgangs.....</i>	82
2.3.4	<i>Es dauert lang, bis der Akku aufgeladen ist.....</i>	83
2.3.5	<i>Die WLAN-Funktion kann während des Ladevorgangs nicht verwendet werden.....</i>	83
2.4	Powerbank	83
2.4.1	<i>Das QGenie versorgt andere Geräte nicht mit Strom.....</i>	83
2.5	WLAN-Verbindung	83
2.5.1	<i>Eine WLAN-Verbindung mit einem Mobilgerät oder Computer kann nicht hergestellt werden, die Verbindung ist instabil und/oder der Verbindungsaufbau dauert lang.</i>	83
2.5.2	<i>Ich habe zwei WLAN-Namen (SSIDs) gefunden, die beide mit „QG“ beginnen, und.....</i>	84
2.5.3	<i>Die WLAN-Verbindung wurde unterbrochen.....</i>	84
2.6	Internetverbindung	84
2.6.1	<i>Eine Internetverbindung kann nicht hergestellt werden.....</i>	84

2.7 Sonstiges	85
.....	
2.7.1 Wie viele WLAN-Netzwerke (SSIDs) können als externe Zugangspunkte für die Internetverbindung registriert werden?	85
2.7.2 Wie viele Nutzer können sich gleichzeitig mit dem QGenie verbinden?	85
2.8 Dateioperation	85
.....	
2.8.1 Wiedergabe/Anzeige von Daten	85
2.8.1.1 Daten können nicht wiedergegeben oder angezeigt werden	85
2.8.1.2 Es dauert lang, bis Daten wiedergegeben oder angezeigt werden	86
2.8.1.3 Welche Dateiformate werden von Qfile unterstützt?	86
2.8.1.4 Dateien können nicht mit Qfile bearbeitet werden	86
2.8.1.5 Es kann nicht auf die Filmrolle zugegriffen werden (iOS-Geräte)	86
2.8.2 Kopieren und Löschen von Daten	86
2.8.2.1 Das Kopieren von Daten dauert zu lang	86
2.8.2.2 Daten können nicht auf ein externes Speichergerät kopiert werden (SD-Karte, USB-Speichergerät, Mobilgeräte)	86
2.8.2.3 Daten auf einem externen Speichergerät können nicht gelöscht werden (SD-Karte, USB-Speichergerät, Mobilgeräte)	87
2.9 USB-Verbindung mit einem Computer	87
.....	
2.9.1 Das QGenie ist per USB-Kabel mit einem Computer verbunden, wird aber nicht erkannt.	87
2.9.2 Die Akkuleuchte ist orange.	87
2.9.3 Die WLAN-Verbindung wurde nach Verbindung mit einem PC getrennt	87
2.10 Qfile	87
.....	
2.10.1 Qfile kann nicht installiert werden	88

2.10.2 Welche Dateiformate werden von Qfile unterstützt?	88
2.10.3 Dateien können nicht mit Qfile bearbeitet werden.....	88
2.10.4 Wie kann ich die Qfile-Version prüfen?.....	88
2.10.5 Ich kann mich nicht per Qfile am QGenie anmelden.....	88
2.11 myQNAPcloud	88
2.11.1 Ich kann mein QGenie nicht bei myQNAPcloud registrieren	89
2.12 Zusätzliche Informationen	89
2.12.1 Zurücksetzen	89
2.12.2 Sicherheitseinstellungen für das QGenie-WLAN.....	89
2.12.2.1 Sind Drahtlossicherheitseinstellungen wirklich erforderlich?.....	89
2.12.2.2 Welche Drahtlossicherheitseinstellungen sind für das QGenie verfügbar?.....	89
2.12.2.3 Ich habe mein Kennwort vergessen.....	89
2.13 Systemsoftwareaktualisierung	89
2.13.1 Zur Aktualisierung der QGenie-Software.....	90
2.13.2 Falls das QGenie seine Firmware nicht aktualisieren kann.....	90
2.14 USB-Kabel	90
2.14.1 Das USB-Kabel kann nicht am QGenie angeschlossen werden.....	90
3. Kundendienst.....	90
4. GNU GENERAL PUBLIC LICENSE.....	91

1. Benutzung

Lesen Sie dies zuerst

Haftungsausschluss, Urheberrechtshinweise und andere wichtige Informationen über QGenie.

Produktübersicht

Übersicht der vom QGenie und unterstützten Produkten bereitgestellten Funktionen.

Erste Schritte

So legen Sie mit Ihren Mobilgeräten los.

Erste Schritte mit einem PC

So legen Sie mit einem PC oder Mac los.

QGenie mit Qfile einrichten/nutzen

So nutzen Sie Qfile an Mobilgeräten zum Zugreifen auf und Einrichten des QGenie

QGenie mit Qfinder einrichten/nutzen

So greifen Sie mit Qsync am PC auf QGenie-Inhalte zu.

QGenie mit Webbrowser einrichten/nutzen

So nutzen Sie einen Webbrowser zum Einrichten von und Zugreifen auf das QGenie.

myQNAPcloud-Dienst

So registrieren Sie das QGenie mit myQNAPcloud

Vorsichtsmaßnahmen

Vorsichtsmaßnahmen bei der Benutzung des QGenie.

Technische Daten

Hardware- und Softwarespezifikationen des QGenie.

Wiederherstellungsmodus

So stellen Sie das QGenie bei fehlerhaftem Starten oder Aktualisieren wieder her.

1.1 Lesen Sie dies zuerst



Vorsichtsmaßnahmen zur Akkukapazität

Dieses Gerät enthält einen Akku. Wenn Sie Dateien kopieren und die Stromversorgung unterbrochen wird, schlägt der Kopiervorgang fehl. Falls der Akku beim Schreiben auf dem Gerät ausfällt, können Datenschäden auftreten.

Haftungsausschluss bezüglich Inhalten

QNAP übernimmt weder die Entschädigung für Inhalte noch die Verantwortung für jegliche zugehörigen Schäden, die durch den Verlust von auf diesem Gerät gespeicherten Daten aufgrund von Geräteschäden, Defekten oder anderen Hardware- oder Softwarefehlfunktionen verursacht wurden. Zudem führt QNAP unter keinen Umständen die Wiederherstellung, Duplizierung etc. jeglicher Inhalte auf diesem Gerät durch.

Zur Nutzung externer Speichergeräte (SD-Karte, USB-Laufwerk, etc.)

Wenn während des Zugriffs die Stromversorgung unterbrochen oder das externe Gerät getrennt wird, können die auf dem externen Gerät gespeicherten Daten beschädigt werden.

1.2 Produktübersicht

[Was Sie mit dem QGenie tun können](#)

Vorstellung der Hauptfunktionen.

Unterstützte Geräte

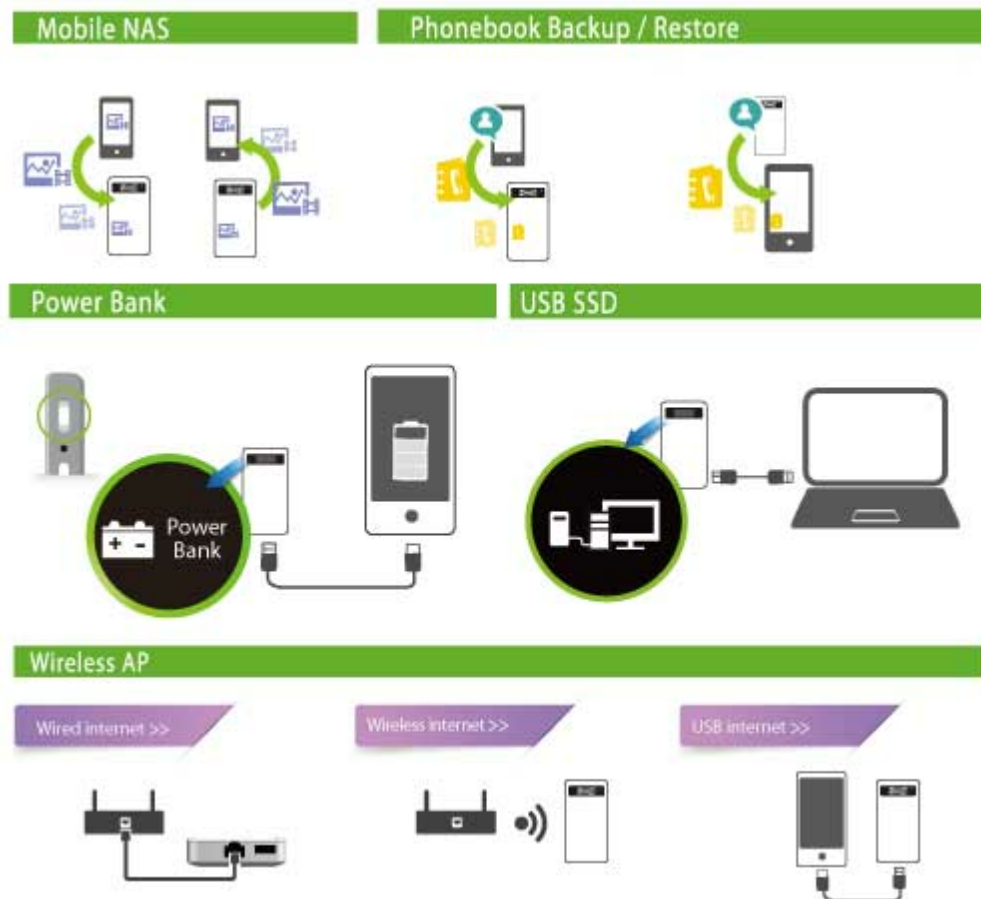
Erforderliche Spezifikationen und Betriebsumgebung für Geräte, die mit dem QGenie genutzt werden sollen.

Aussehen

So schalten Sie das QGenie ein/aus. Welche Bedeutung haben LED-Indikator und OLED-Bildschirm.

1.2.1 Was Sie mit dem QGenie tun können

Das QGenie ist ein innovatives mobiles NAS zur mobilen Speicherung, Sicherung und Freigabe von Dateien. Zudem kann das QGenie als WLAN-Freigaberouter für Internetzugriff sowie als Powerbank zum Aufladen von Mobilgeräten agieren. Das QGenie bietet eine unkomplizierte Lösung zur Sicherung/Wiederherstellung des Telefonbuchs von Android- und iOS-Geräten. Außerdem bietet es USB 3.0-Konnektivität, wodurch das QGenie bei Verbindung mit einem PC als tragbare SSD fungieren kann.



Mobiles NAS

- Innovatives mobiles Datencenter. Nutzer können ohne komplizierte Einstellungen von den Vorzügen eines NAS profitieren. Einfache Installation von „Qfile“. QGenie in 2 Schritten benutzen.
 1. WLAN-Netzwerk an Ihrem Mobilgerät mit dem QGenie verbinden.
 2. Qfile öffnen.
- Einfache Dateiverwaltung.
- Laden Sie mit Mobilgeräten aufgenommene Fotos und Videos automatisch auf das QGenie hoch.
- Unterstützt externe Multimediaplayer zum Zugreifen auf QGenie-Inhalte.

- Leicht (nur 112 g).
- Nutzen Sie Qsync an einem PC, um Dateien auf ein QNAP Turbo NAS zu übertragen.

WLAN-Zugangspunkt / WLAN-Hotspot

- Unterstützt bis zu 20 Geräte.
- Maximale WLAN-Reichweite von bis zu 50 Metern.
- Freigabe des Netzwerkzugriffs auf Reisen und im Büro. ([Anleitung](#))
- Einen WLAN-Hotspot über kabelgebundenes Internet erstellen. ([Anleitung](#))
- Einen WLAN-Hotspot über 3G/4G-USB-Modems erstellen. ([Anleitung](#))
- Android- oder iOS-Gerät für Tethering verbinden. ([Anleitung](#))

Powerbank

- Bietet 7 Maßnahmen zum Schutz Ihrer Mobilgeräte vor Schäden bei der Verwendung als Powerbank.
 - Überladungsschutz
 - Tiefentladeschutz
 - Überhitzungsschutz
 - Kurzschlusschutz
 - Überspannungsschutz
 - Überstromschutz
 - Erweiterte SDP/DCP-Unterstützung
- Unterstützt fortlaufendes Aufladen. Laden Sie Ihre Geräte, selbst während das QGenie aufgeladen wird.
- Unterstützt Ausgabe von 1,5 A/5 V. Ermöglicht die Aufladung von iPads.
- Hocheffiziente Energieumwandlung von 90 %.

Persönliche Cloud

- Wenn sich das QGenie in der Nähe befindet
Mobilgeräte und PCs können gleichzeitig auf die gespeicherten QGenie-Inhalte zugreifen und sogar Dateien miteinander teilen.
- Wenn das QGenie weit weg ist/im Internet
QGenie-Inhalte können über den myQNAPcloud-Dienst zugänglich gemacht werden.

Telefonbuch sichern und wiederherstellen

- 4 einfache Schritte zum Sichern/Wiederherstellen der Telefonbücher von Mobilgeräten. ([Anleitung](#))
- Unterstützt die Wiederherstellung von Telefonbüchern auf/von verschiedenen Plattformen, wie iOS oder Android.
- Bietet geplante Sicherung für bessere Effizienz.

Tragbarer Multimediaserver

- Kann die auf dem QGenie gespeicherte Musik wiedergeben.
- Qfile kann eine Vielzahl von Videoformaten (einschließlich mp4, mkv und rmvb) wiedergeben.
- Es können mehrere Geräte gleichzeitig auf verschiedene Mediendateien zugreifen.

USB-SSD-Super-Speed-Speichergeräte

- Bei Verbindung mit einem PC via USB 3.0 wird das QGenie zu einer tragbaren SSD.
- Lesegeschwindigkeiten bis 120 MB/s und Schreibgeschwindigkeiten bis 40 MB/s.
- Verbinden Sie das QGenie zum direkten Durchsuchen von Fotos und Videos mit einem Smart-TV.

Hohe Erweiterbarkeit

- Unterstützt SDXC-Karten bis 128 GB. ([Siehe Kompatibilitätsliste](#))
- Unterstützt USB-Laufwerke bis 2 TB. ([Siehe Kompatibilitätsliste](#))

OLED-Bildschirm

Bietet eine klare Übersicht über den aktuellen Systemstatus.

1.2.2 Unterstützte Geräte

Android

Android 2.3

Android 4.0 (oder aktueller)

Windows- PC

Windows XP (mit SP3)

Windows Vista (mit SP2)

Windows 7 (mit SP1)

Windows 8

iOS

iOS 5.0 (oder aktueller)

Mac

Mac OS X 10.6 (oder aktueller)

Kompatible SD-Karten

SD- Karte

SDHC- Karte

SDXC- Karte

microSD-Karte (erfordert Adapter)

microSDHC-Karte (erfordert Adapter)

microSDXC-Karte (erfordert Adapter)

[Komplette Kompatibilitätsliste](#)

Kompatible USB-Geräte

USB-Flash-Laufwerk

USB-Festplatte

Smartphone (für Aufladen und Tethering)

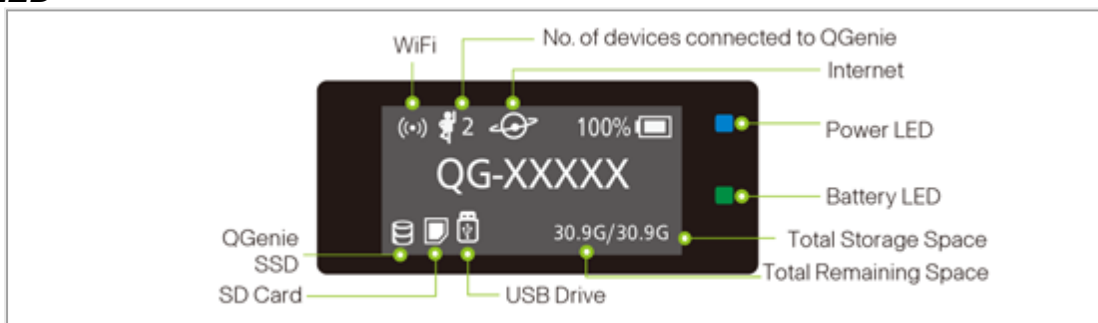
[Komplette Kompatibilitätsliste](#)

1.2.3 Aussehen

Produktabbildung



OLED



Betriebsanzeige

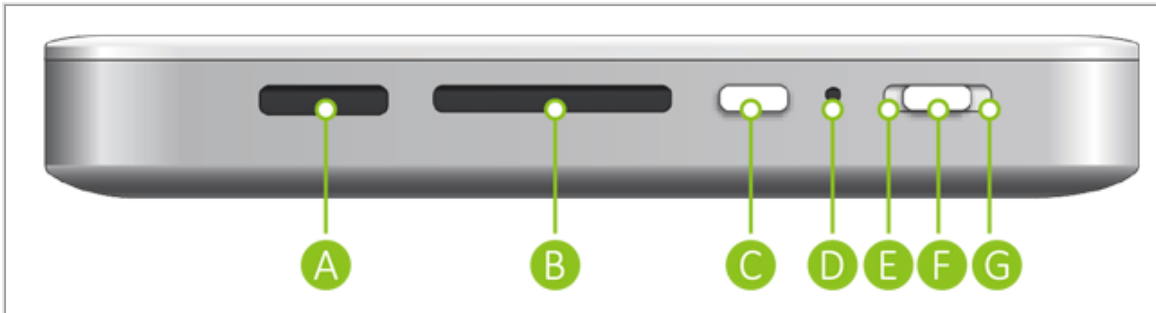
Farbe	Status	Beschreibung
Blau	Blinkt	System startet
Blau	Ein	WLAN-Freigabe bereit

Akku-LED

Farbe	Status	Beschreibung
Grün	Ein	Voller Akku
Rot	Blinkt	Schwacher Akku

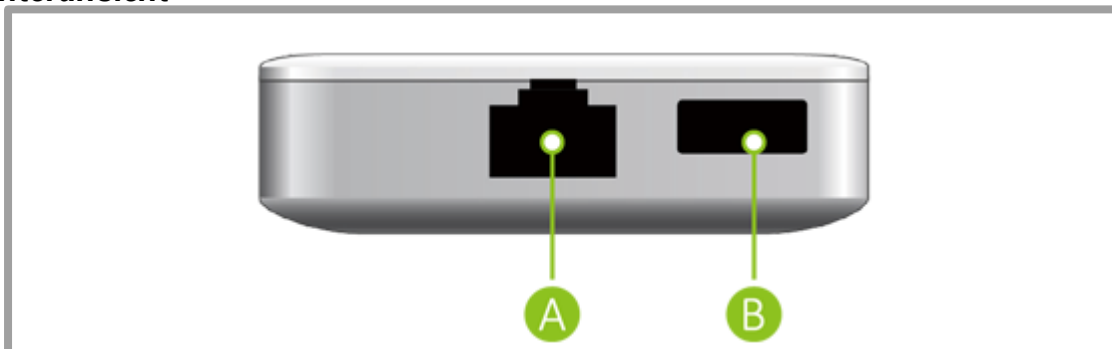
Orange	Ein	Akku wird aufgeladen
--------	-----	----------------------

Seitenansicht



Anschlüsse/ Schalter	Symbol	Beschreibung
A		USB zu PC/Aufladen
B		SD-Kartensteckplatz
C		Informationen Taste
D	X	Reset-Taste
E	OFF	Aus-Modus
F		Powerbank-Modus
G		WLAN-Freigabemodus

Unteransicht



Anschlüsse	Beschreibung
A	Drahtgebundenes Internet
B	USB 3.0-Anschluss

Hardwareinstallation

HINWEIS

Bitte achten Sie darauf, die SD-Karte/das USB- Gerät richtig einzustecken, da bei gewaltsamem Einstecken das QGenie beschädigt werden könnte.

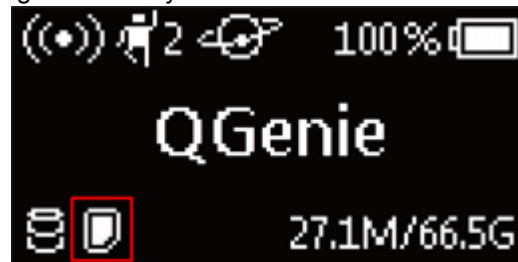
Einstecken einer SD-Karte

Stecken Sie die SD-Karte mit **ihrer Vorderseite nach oben** weisend ein.



Bei richtig eingesteckter SD-Karte erscheint ein SD-Symbol an der Speicheranzeige auf dem OLED-Bildschirm des QGenie.

Benutzer können nach Anzeige des SD-Symbols auf die Daten auf der SD-Karte zugreifen.



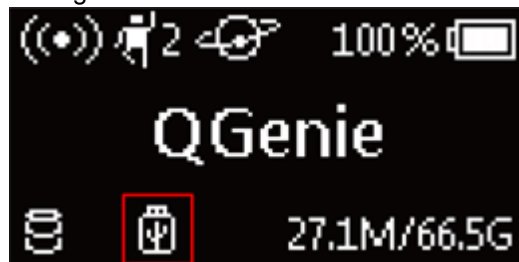
Einstecken eines USB-Speichermediums

Stecken Sie das USB-Speichermedium im unteren USB-Anschluss ein.



Bei richtig eingestecktem USB-Speichergerät erscheint ein USB-Symbol an der Speicheranzeige auf

dem OLED-Bildschirm des QGenie. Benutzer können nach Anzeige des USB-Symbols auf die Daten auf dem USB-Speichermedium zugreifen.



1.3 Erste Schritte

Mitgelieferte Artikel

Liste der mit QGenie gelieferten Artikel.

Aufladen von QGenie

Sie können QGenie über einen per USB-Kabel verbundenen Computer oder per USB-Netzteil aufladen.

Gerät ein-/ausschalten

Durch Verschieben des Netzschalters wird das Gerät ein-/ausgeschaltet.

Einrichtung eines Android-Geräts

Laden Sie Qfile von Google Play herunter und installieren die App.

Einrichtung eines iOS-Geräts

Laden Sie Qfile aus dem App Store herunter und installieren die App.

Verbindung eines Geräts über WLAN

Verbinden Sie Ihr Mobilgerät über die Drahtlosverbindung mit QGenie.

1.3.1 Mitgelieferte Artikel

Vergewissern Sie sich, dass Sie diese Artikel erhalten haben. Falls etwas fehlen sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

1. QGenie (QG-103N)
2. USB 3.0-Kabel
3. Kurzeinstallationsanleitung

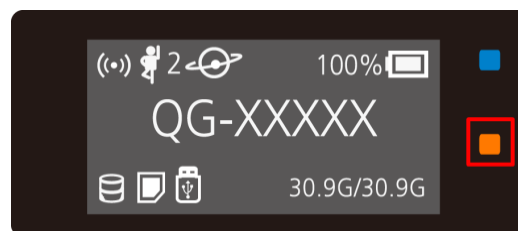
1.3.2 Aufladen von QGenie

Aufladen mit einem USB-Netzteil

1. Verbinden Sie das USB-Netzteil mit dem USB-zu-PC-/Ladeanschluss von QGenie. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.



2. Die Akkuanzeige leuchtet jetzt orange.



3. Die OLED-Akkuanzeige zeigt 100 % an, wenn QGenie vollständig aufgeladen ist.



4. Trennen Sie das USB Netzteil nach dem Ladevorgang von QGenie.

5. Die ungefähre Ladezeit beträgt 3 Stunden.

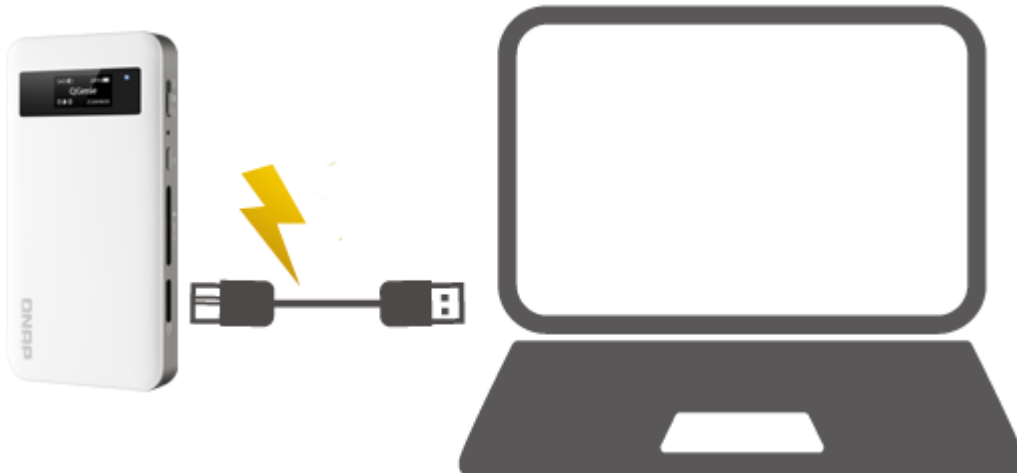
i HINWEIS

- Achten Sie darauf, das Kabel sachgemäß anzuschließen. Wenn Sie das Kabel gewaltsam in den Anschluss drücken, könnte er beschädigt werden.
- Für eine optimale Leistung des Lithium-Ionen-Akkus wird empfohlen, ihn bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 35 °C aufzuladen.

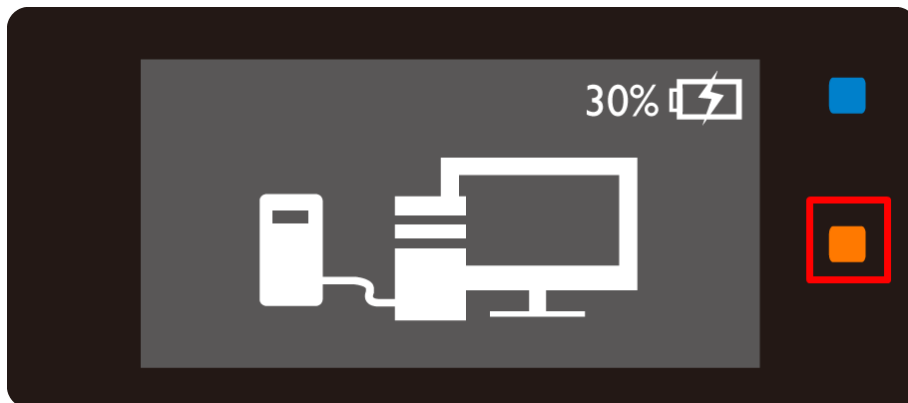
- Sollten während des Ladevorgangs Betriebsstörungen auftreten (erhöhte Temperatur, unzureichende Stromversorgung usw.), zeigt der OLED-Bildschirm möglicherweise einen Fehler an, die Akkuanzeige blinkt orange und der Ladevorgang stoppt. Ist QGenie in einem solchen Fall eingeschaltet, schalten Sie das Gerät bitte aus und wiederholen den Vorgang mit einem anderen USB-Netzteil.

Aufladen mit einem PC

1. Schließen Sie QGenie über ein USB-Kabel an einen Computer an.



2. Die Akkuanzeige leuchtet jetzt orange.



3. Die OLED-Akkuanzeige zeigt 100 % an, wenn QGenie vollständig aufgeladen ist.



4. Trennen Sie das USB-Kabel nach Abschluss des Ladevorgangs von QGenie und dem Computer.

HINWEIS

- QGenie kann nicht aufgeladen werden, wenn der PC ausgeschaltet oder im Ruhezustand ist.

- QGenie wird beim Anschluss an einen PC als USB-Speichergerät erkannt.
- Achten Sie darauf, das Kabel sachgemäß anzuschließen. Wenn Sie das Kabel gewaltsam in den Anschluss drücken, könnte er beschädigt werden; außerdem könnte es zu Fehlfunktionen kommen.
- Für eine optimale Leistung des Lithium-Ionen-Akkus wird empfohlen, ihn bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 35 °C aufzuladen.
- Sollten während des Ladevorgangs Betriebsstörungen auftreten (erhöhte Temperatur, unzureichende Stromversorgung usw.), zeigt der OLED-Bildschirm möglicherweise einen Fehler an, die Akkuanzeige blinkt orange und der Ladevorgang stoppt. Versuchen Sie bitte, den Ladevorgang an anderen Anschlüssen des PCs fortzusetzen.

1.3.3 Gerät ein-/ausschalten

Gerät einschalten

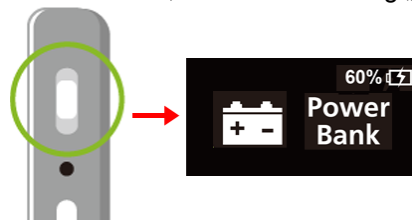
So starten Sie das QGenie im WLAN-Freigabemodus:

Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach oben und warten, bis der Bildschirm „QG-XXXXXX“ anzeigt.



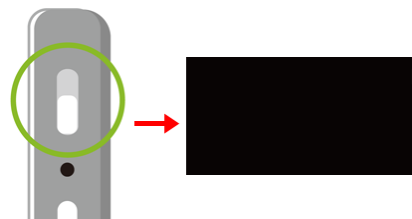
So starten Sie das QGenie im Powerbank-Modus:

Schieben Sie den Ein-/Ausschalter in die Mitte, der Bildschirm zeigt „Powerbank“.



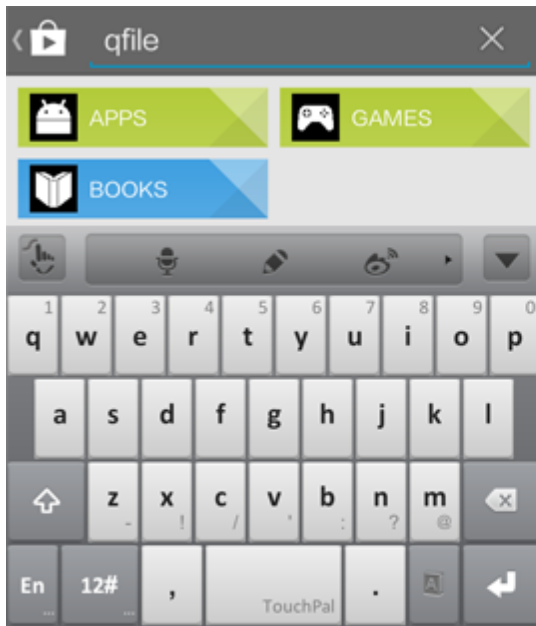
Gerät ausschalten

Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach unten, der Bildschirm wird schwarz.



1.3.4 Einrichtung eines Android-Geräts

1. Öffnen Sie den Google Play Store und suchen nach „Qfile“ oder scannen den nachstehenden QR-Code.



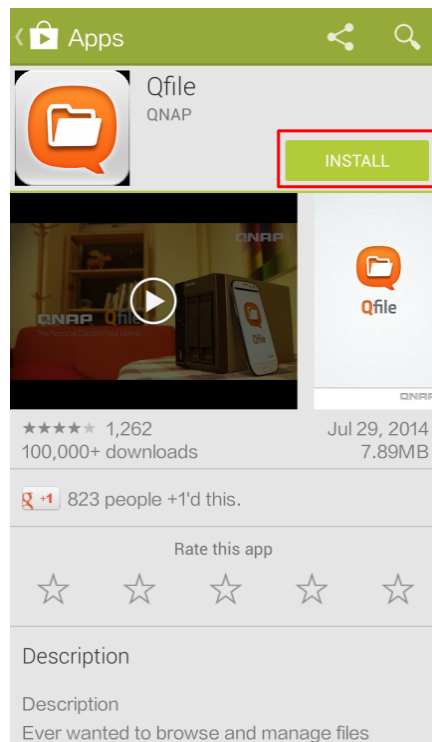
Google Play

OR

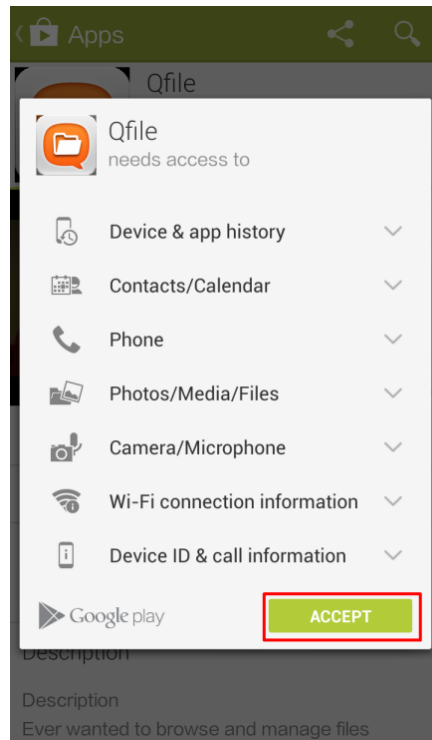


QR Code

2. Wählen Sie Qfile und tippen auf die Schaltfläche „INSTALL (Installieren)“.

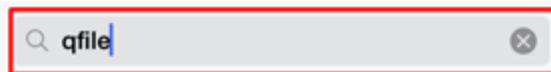


3. Suchen Sie im die erforderlichenRechteund wählen „ACCEPT (Akzeptieren)“ zum Installieren von Qfile auf Ihrem Gerät.



1.3.5 Einrichtung eines iOS-Geräts

1. Öffnen Sie den App Store und suchen nach „Qfile“ oder scannen den nachstehenden QR-Code.



qfile



App Store

OR



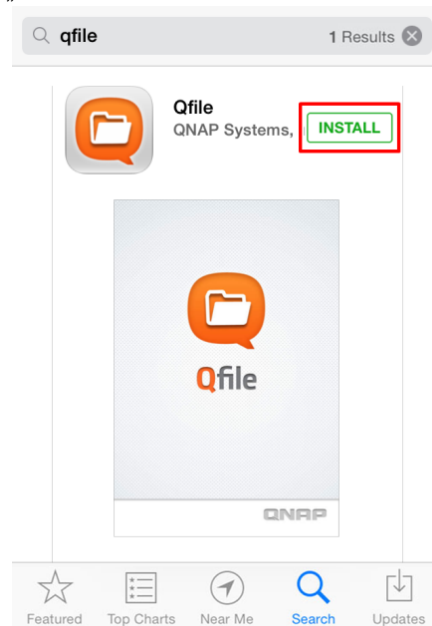
QR Code

2. Suchen Sie nach Qfile und wählen es. Tippen Sie auf die Schaltfläche „FREE (Kostenlos)“.



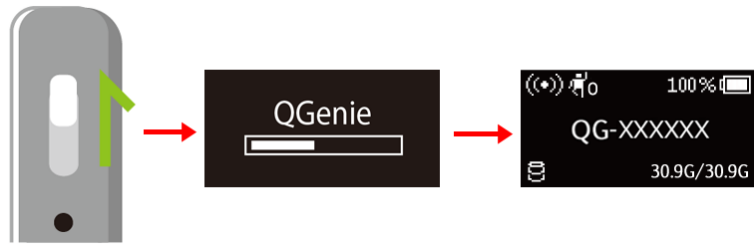
3. Nach Auswahl von „FREE (Kostenlos)“ wird die blaue Schaltfläche grün und zeigt „INSTALL (Installieren)“.

Tippen Sie zum Installieren von „Qfile“ erneut auf diese Schaltfläche.

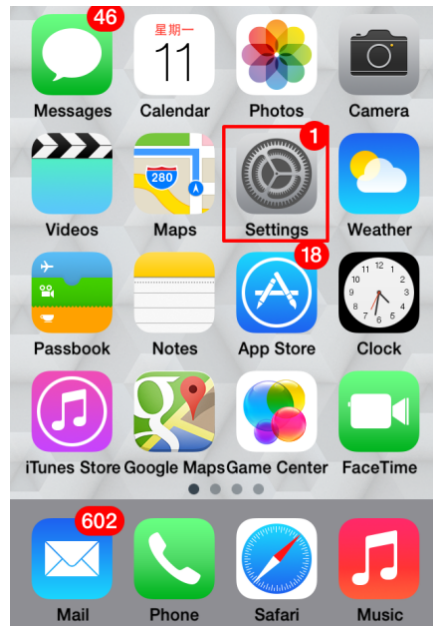


1.3.6 Verbindung eines Geräts über WLAN

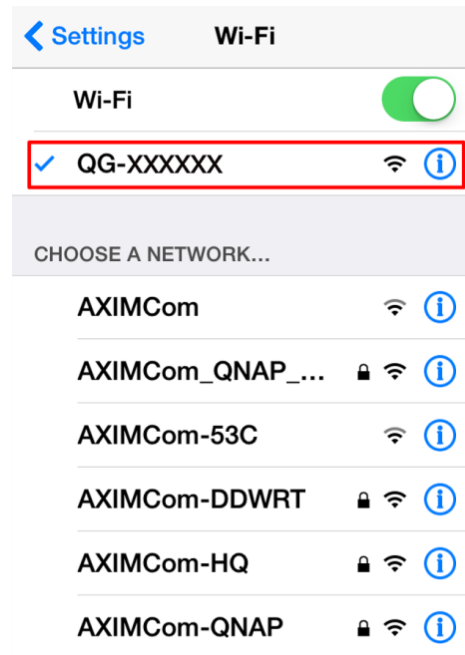
1. Schalten Sie QGenie durch Schieben seines Netzschalters nach oben ein und warten Sie, bis der Verlaufsbalken angezeigt wird.



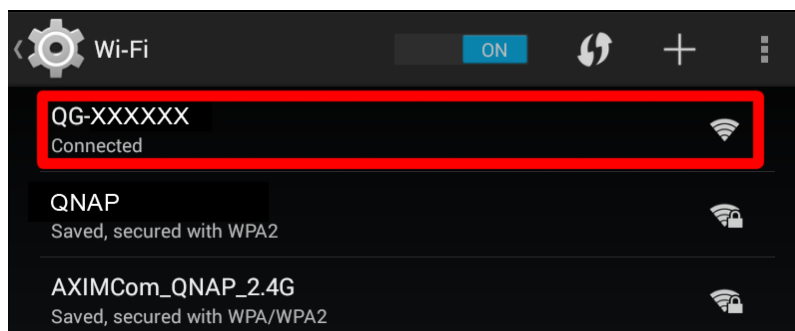
2. Rufen Sie „Settings (Einstellungen)“ Ihres Mobilgeräts auf (nachstehend wird ein iPhone als Beispiel verwendet).



3. QGenie's WLAN-Name (SSID) ist mit dem Namen am OLED-Bildschirm des' QGenie identisch. Suchen Sie ihn, stellen Sie eine Verbindung zu ihm her.



(iOS)



(Android)

HINWEIS

- iOS-Geräte zeigen weiterhin das Symbol „3G/4G“ an, wenn sie mit QGenie verbunden sind, ohne dass eine Internetverbindung besteht. Dies ist normal, da sich das Gerät gleichzeitig mit WLAN (QGenie) und 3G/4G verbindet.

1.4 Erste Schritte mit einem PC

[Installation von Qfinder](#)

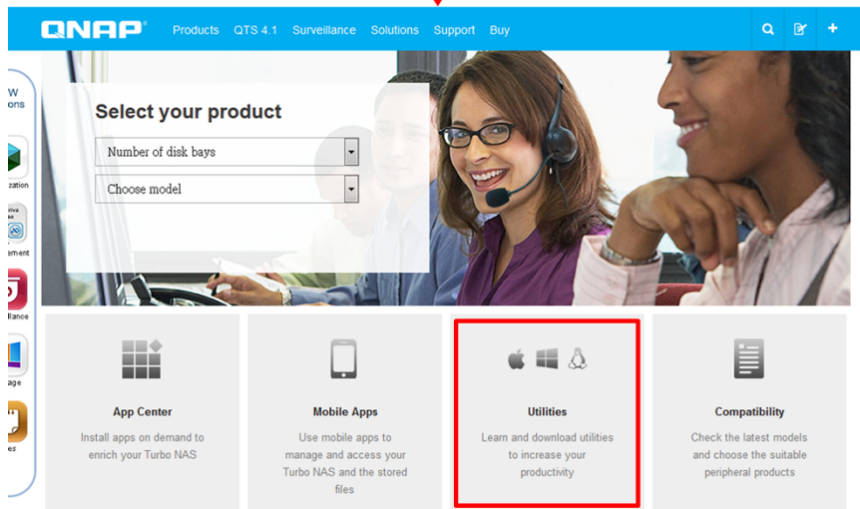
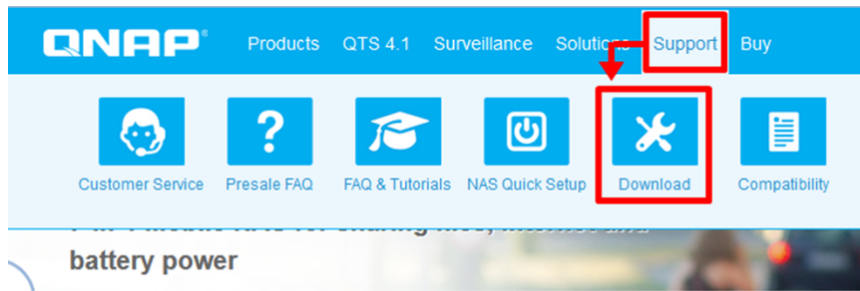
So installieren Sie Qfinder auf Ihrem PC.

[Verbindung von PCs mit QGenie](#)

Verbindung eines PCs oder Mac mit QGenie über eine Drahtlosverbindung.

1.4.1 Installation von Qfinder

1. Besuchen Sie <http://www.qnap.com/> und wählen dann „Support“ „Download (Download Center)“ „Utilities (Programme)“.



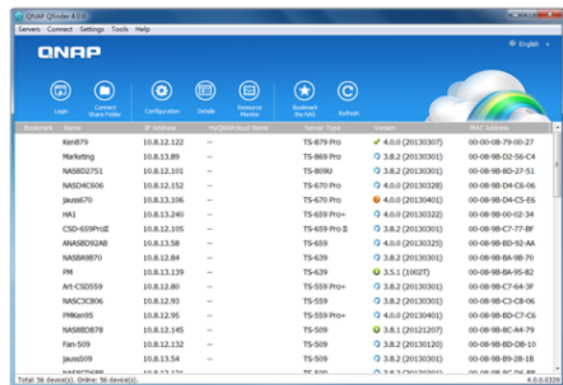
2. Laden Sie Qfinder basierend auf Ihrem Betriebssystem herunter.

Qfinder

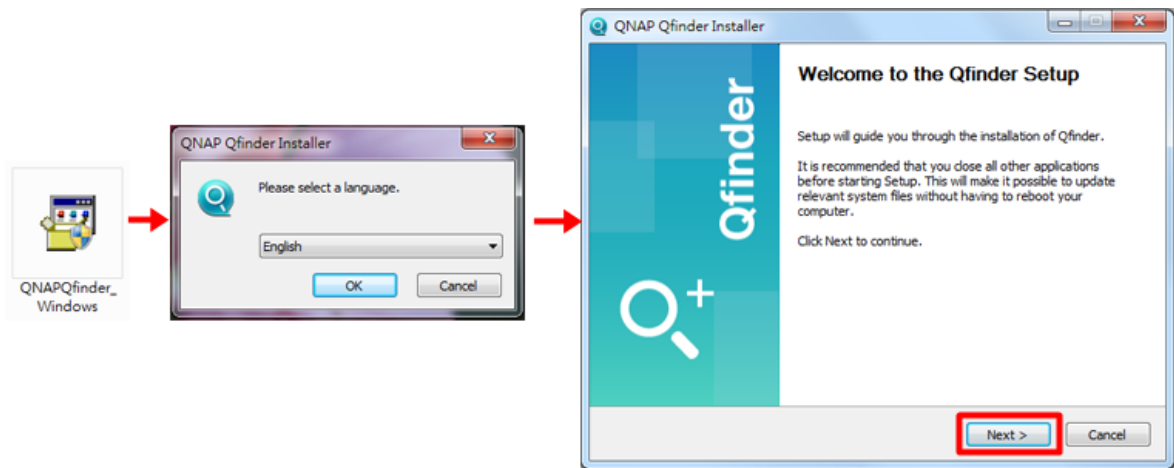


Connect and set up NAS easily

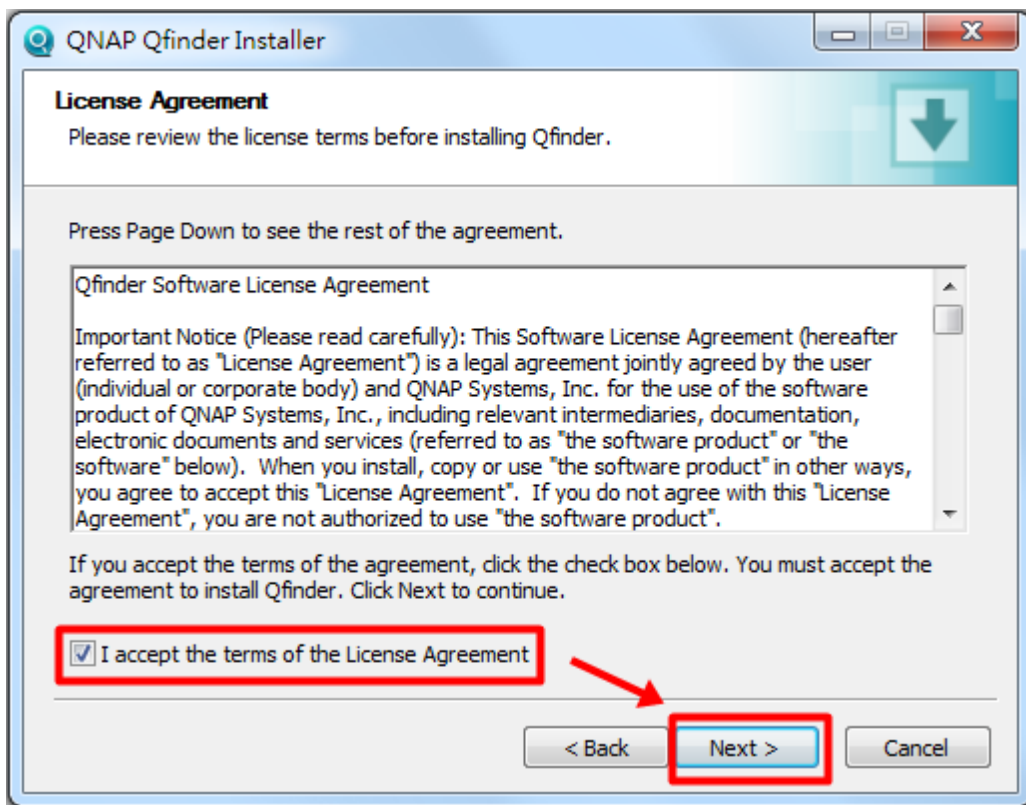
Qfinder is a utility, available for Windows, Mac, and Linux, to quickly find and access the Turbo NAS over the LAN. Install the Finder on your computer, open it, and double click your Turbo NAS name, and the login page is ready for you.



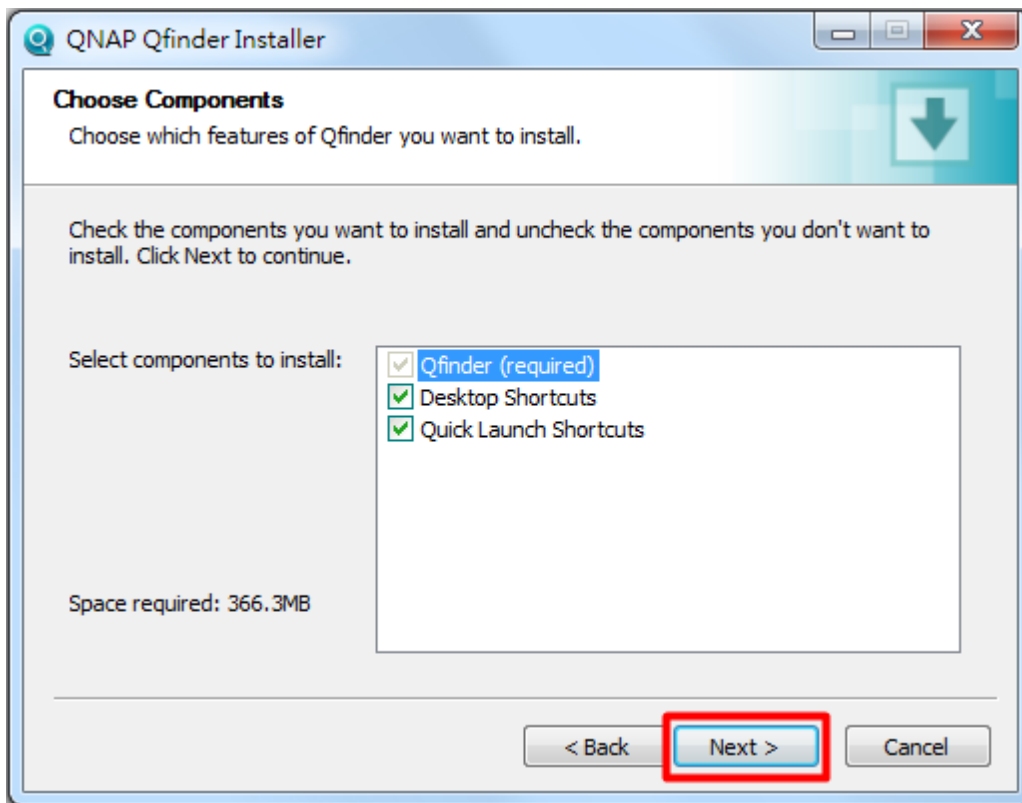
3. Führen Sie das Qfinder-Installationsprogramm aus.



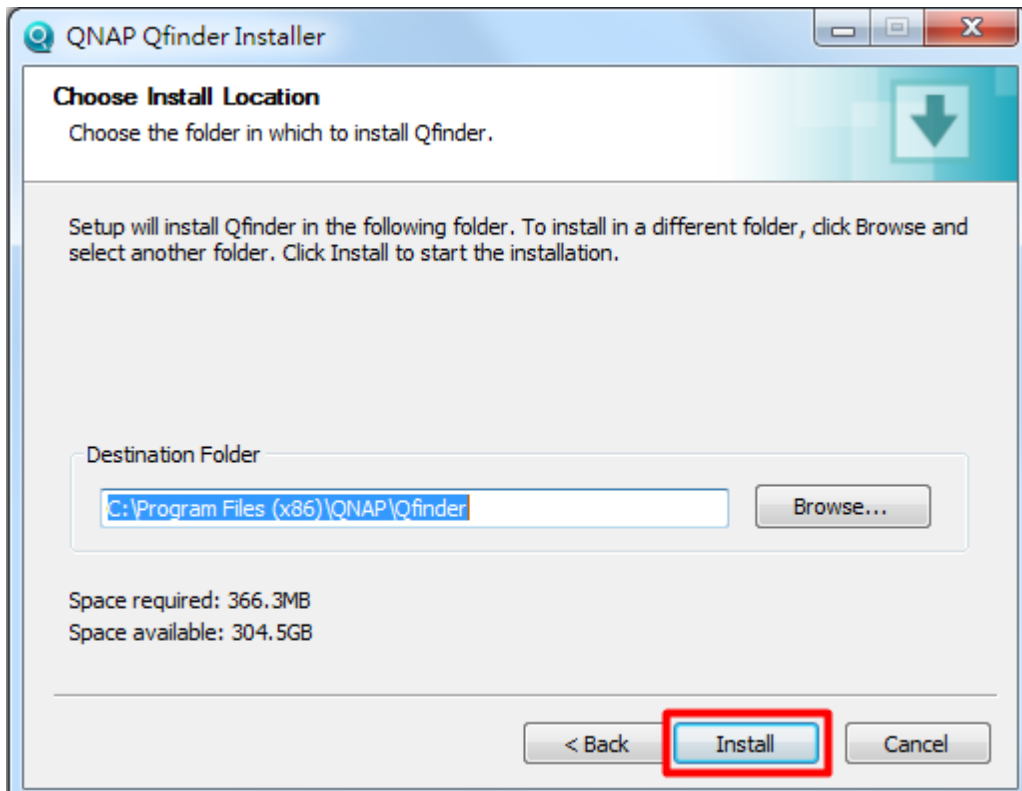
4. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, wählen „I accept the terms of the License Agreement (Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu)“ und klicken auf „Next (Weiter)“.



5. Wählen Sie die Komponenten, die Sie installieren möchten, und klicken Sie auf „Next (Weiter)“.



6. Wählen Sie das Qfinder-Installationsverzeichnis, klicken Sie auf „Install (Installieren)“.



1.4.2 Verbindung von PCs mit QGenie

Verbindung mit QGenie über Windows

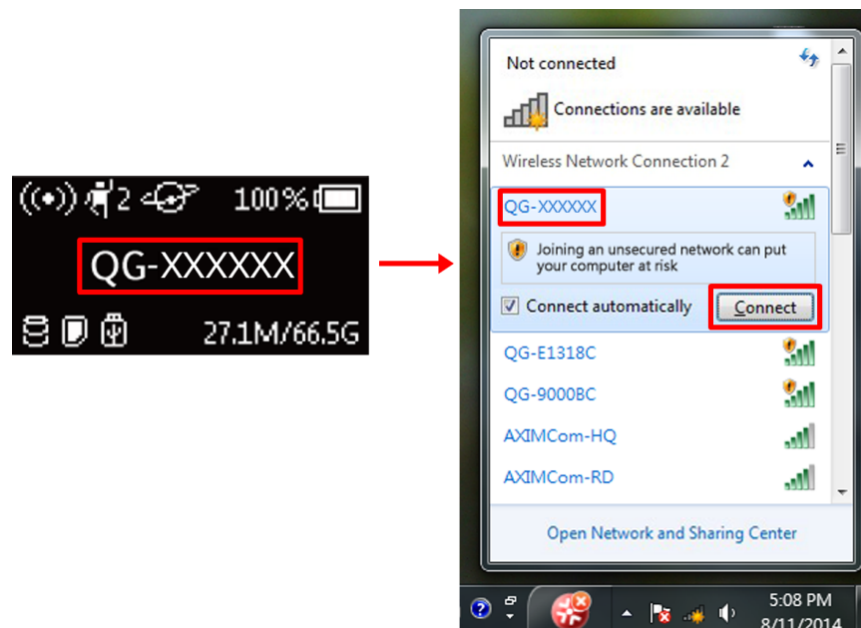
1. Schalten Sie QGenie durch Schieben seines Netzschalters nach oben ein und warten Sie, bis der Verlaufs Balken angezeigt wird.



2. Rufen Sie die Liste verfügbarer Netzwerkverbindungen auf (unter Windows 7 durch Anklicken des Symbols in der Taskleiste).



3. Der QGenie-WLAN-Name (SSID) ist mit dem Namen am OLED-Bildschirm des QGenie identisch. Suchen Sie ihn, stellen Sie eine Verbindung zu ihm her.





i HINWEIS

Internetverbindungen werden nach Verbindung mit QGenie vorübergehend unterbrochen. Bitte beachten Sie die nachstehenden Abschnitte zur Konfiguration eines ausgehenden Netzwerks.

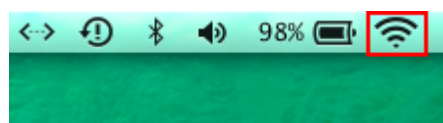
- [Einrichtung der Internetverbindung von QGenie](#)

Verbindung mit QGenie über einen Mac

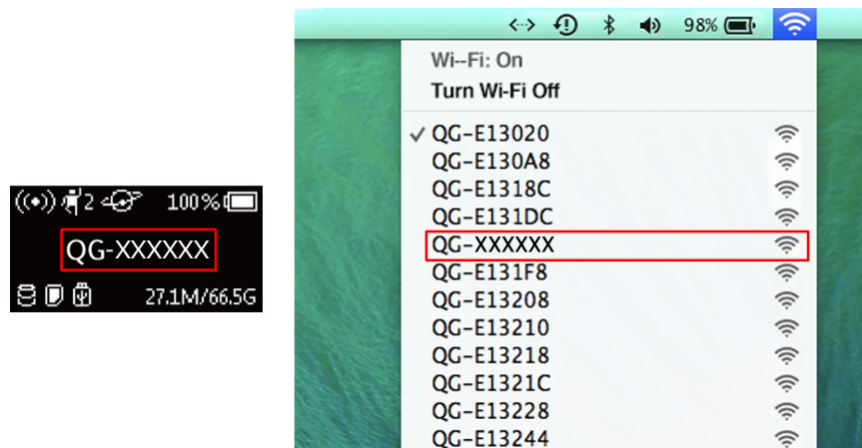
1. Schalten Sie QGenie durch Schieben seines Netzschalters nach oben ein und warten Sie, bis der Verlaufs balken angezeigt wird.



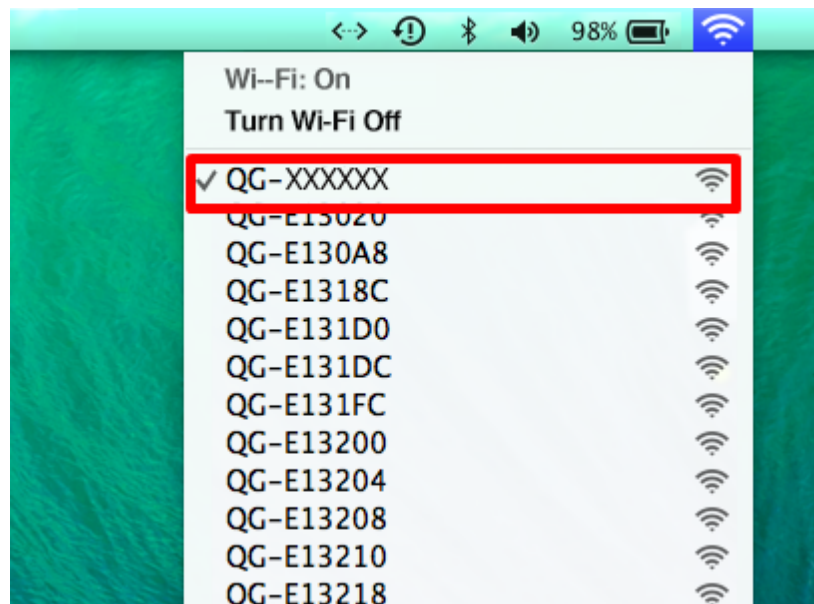
2. Rufen Sie die Liste verfügbarer Netzwerkverbindungen auf, indem Sie das Symbol in der Menüleiste anklicken.



3. Der WLAN-Name' (SSID) des QGenie ist mit dem Namen am OLED-Bildschirm des' QGenie identisch Suchen Sie ihn, stellen Sie eine Verbindung zu ihm her.



4. Prüfen Sie durch Klicken auf das WLAN-Symbol, ob der Mac bereits mit dem QGenie verbunden ist.



1.5 QGenie mit Qfile einrichten/nutzen

[Über Qfile anmelden](#)

Mit Qfile über Mobilgeräte am QGenie anmelden

[Startbildschirm](#)

So nutzen Sie Qfile nach Verbindung mit dem QGenie.

[QGenie einrichten](#)

QGenie-Einstellungen prüfen und festlegen: Gerätename, Drahtlossicherheit, Administrator Kennwort, Art der QGenie-Verbindung mit dem Internet und Art der Firmware-Aktualisierung des QGenie.

[Zugriff auf Dateien und ihre Verwaltung \(grundlegend\)](#)

Nutzen Sie Qfile zum Kopieren, Verschieben, Löschen oder Herunterladen von Dateien auf das

QGenie.

Dateien abrufen und verwalten (fortgeschritten)

Prüfen Sie mit Qfile detaillierte Informationen zu einzelnen Dateien und führen Freigabeaktionen aus.

Sicherung und Wiederherstellung von Telefonbüchern am/zum QGenie

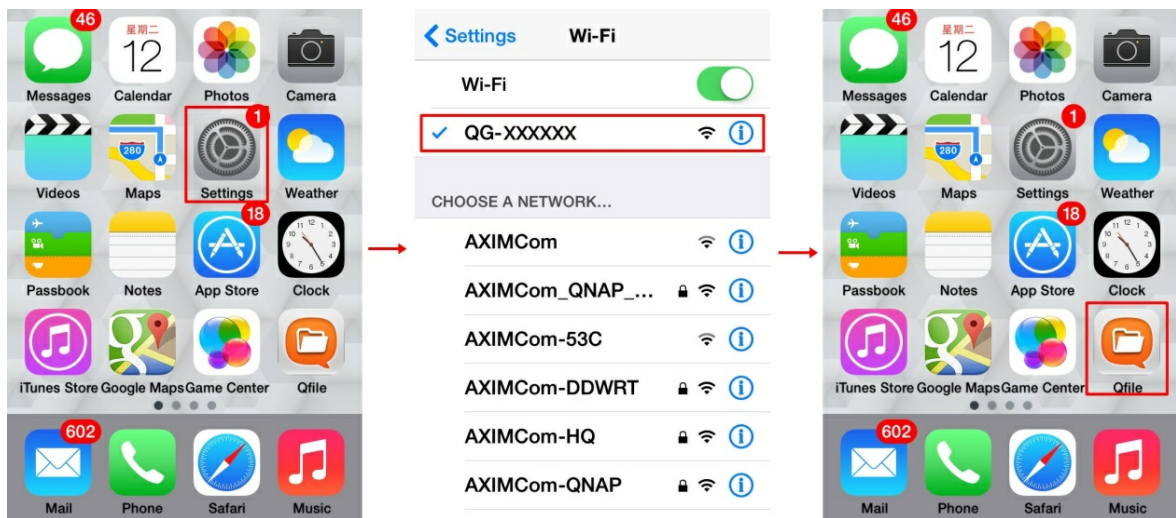
So werden Kontakte per Qfile gesichert und wiederhergestellt

Qfile einrichten

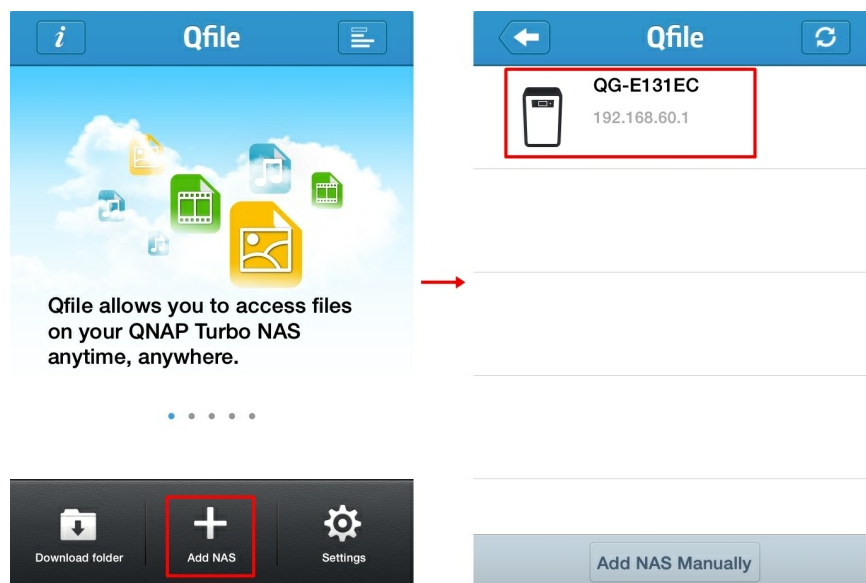
Einstellungen zur Qfile-Konfiguration: Cache-Größe, Auto-Upload und Auto-Anmelderichtlinie.

1.5.1 Über Qfile anmelden

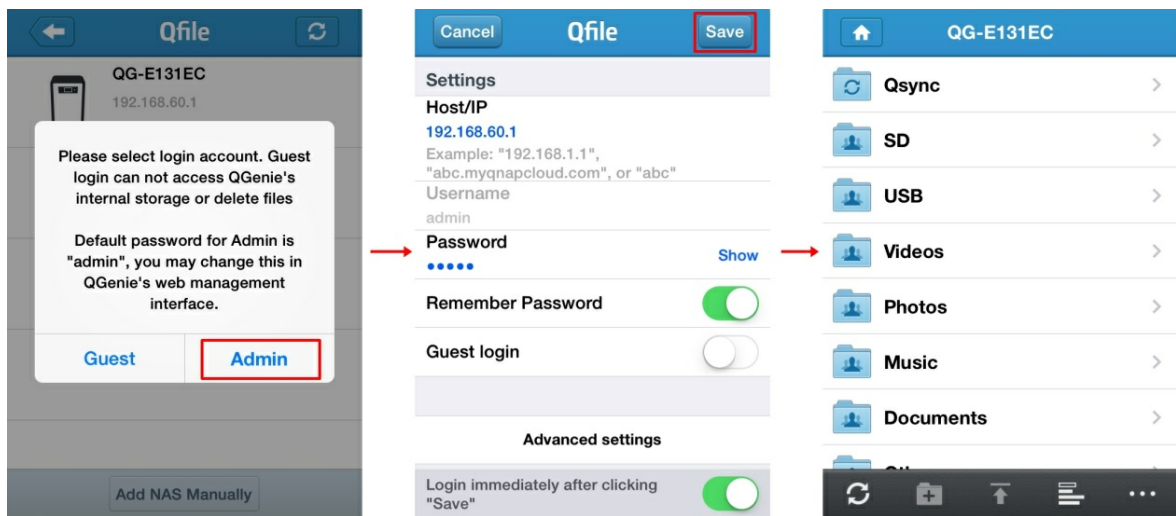
1. Schalten Sie das QGenie im WLAN-Freigabemodus ein, stellen über Ihr Mobilgerät eine Verbindung zu ihm her und starten „Qfile“, sobald die Verbindung besteht.







2. Tippen Sie nach der Verbindung auf „Add NAS (NAS hinzufügen)“ und suchen nach dem QGenie.





3. Wählen Sie nach Auswahl des QGenie „Admin“ zur Anmeldung am QGenie.




1.5.2 Startbildschirm

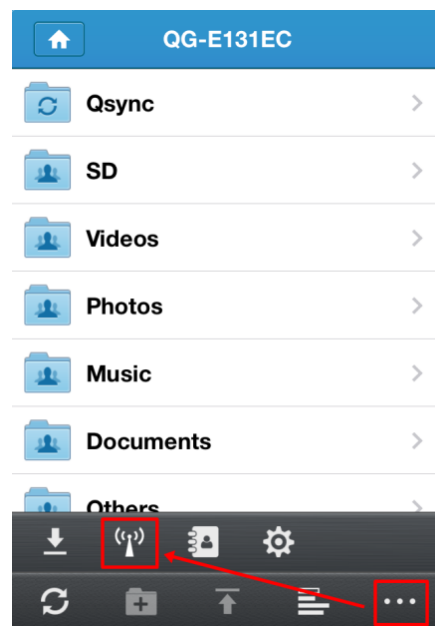
Symbol	Beschreibung
	QGenies heruntergeladene Dateien durchsuchen
	Einstellungen des QGenie
	Telefonbuch wiederherstellen und sichern
	Qfile-Einstellungen
	Aktualisieren
	Einen Ordner zufügen

	Dateien vom Mobilgerät auf das QGenie hochladen
	Den aktuellen Dateitransferstatus anzeigen

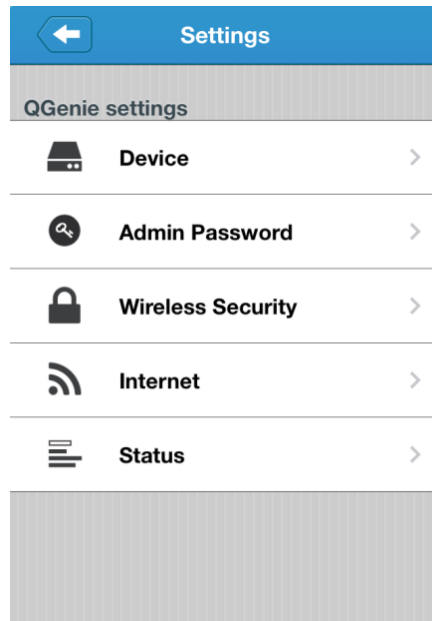
1.5.3 QGenie einrichten

Nach Anmeldung am QGenie über das Administratorkonto kann Qfile die QGenie-Einstellungen konfigurieren.

1. Schalten Sie das QGenie im WLAN-Freigabeordner ein und starten „Qfile“.
2. Wählen Sie nach Verbindung des Mobilgerätes mit dem QGenie „...“ und dann „“



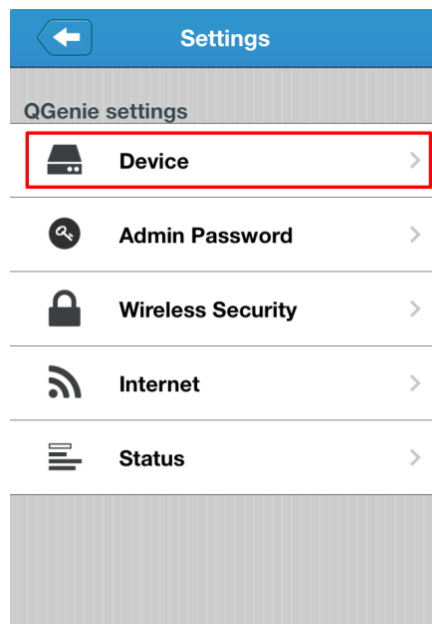
3. Folgende QGenie-Einstellungen können konfiguriert werden.



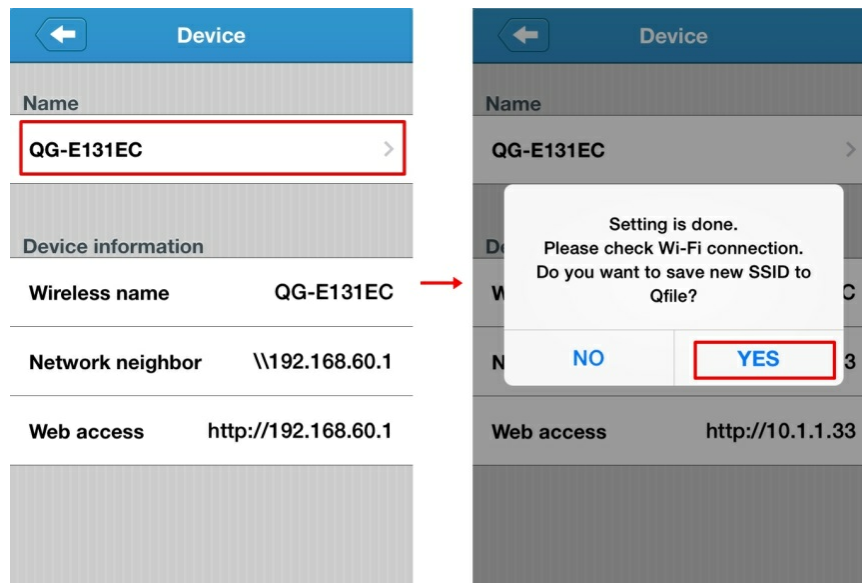
QGenie-Namen festlegen

Der QGenie-Name (auch als dessen SSID verwendet) kann über Qfile geändert werden. Bitte beachten Sie die nachstehenden Anweisungen (beispielhaft per iOS-App).

1. Wählen Sie „Device (Geräte)“.



2. Wählen Sie „Name“, geben einen neuen Namen ein und bestätigen die Änderung mit „YES (Ja)“.



 HINWEIS

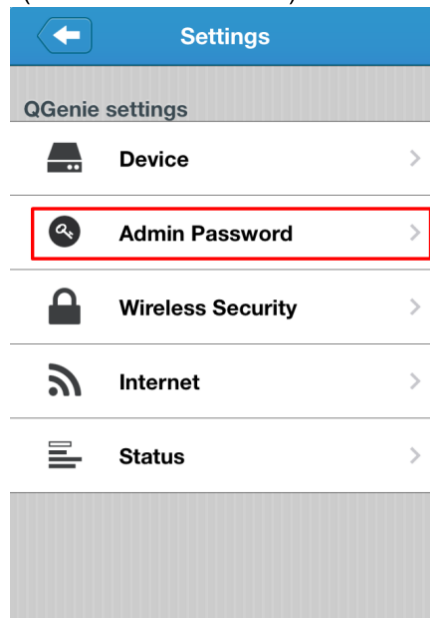
Durch Änderung des QGenie-Namens ändert sich auch der WLAN-Name (SSID). Sie müssen sich erneut mit der neuen Netzwerk-SSID verbinden und anschließend Qfile neu öffnen.

QGenie-Administratorkennwort festlegen

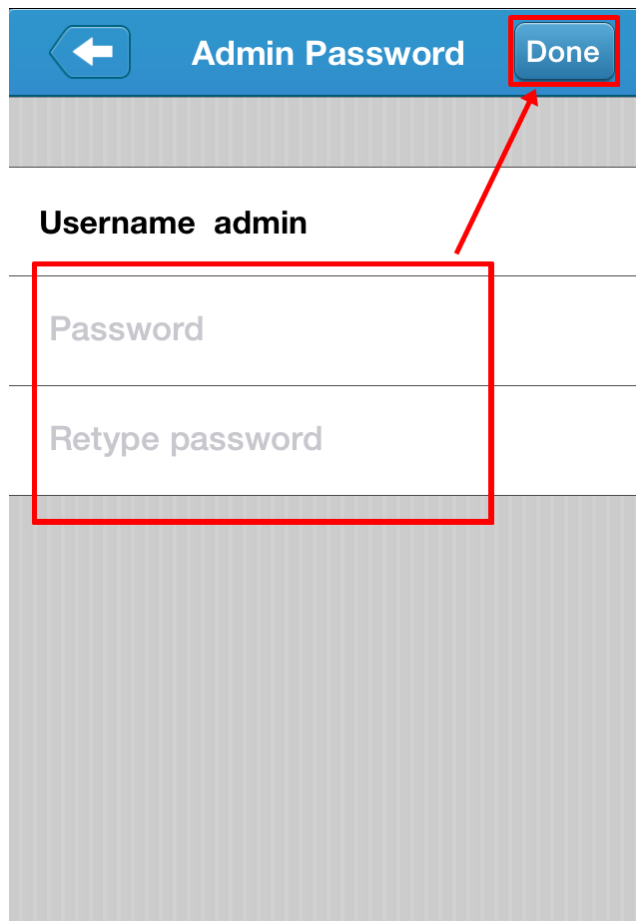
Wichtig

Ändern Sie Ihr Kennwort SOFORT bei der ersten Inbetriebnahme des QGenie; wechseln Sie es anschließend regelmäßig.

1. Wählen Sie „Admin Password (Administratorkennwort)“.



2. Geben Sie das neue Administratorkennwort ein und bestätigen es.
3. Wählen Sie „Done (Fertig)“, stellen Sie dann erneut über das neue Kennwort eine Verbindung zum QGenie her.

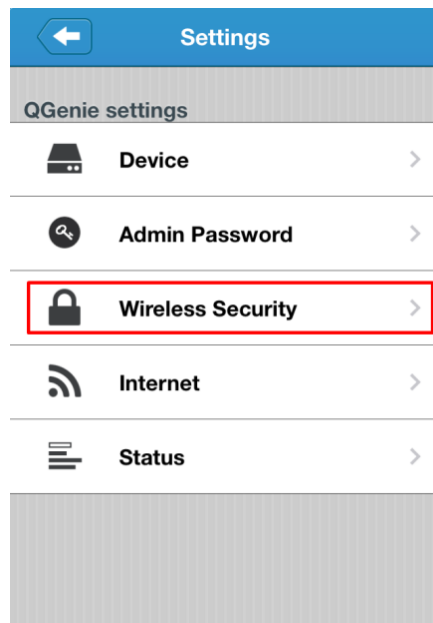


i HINWEIS
Bitte setzen Sie das QGenie zurück, falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben.

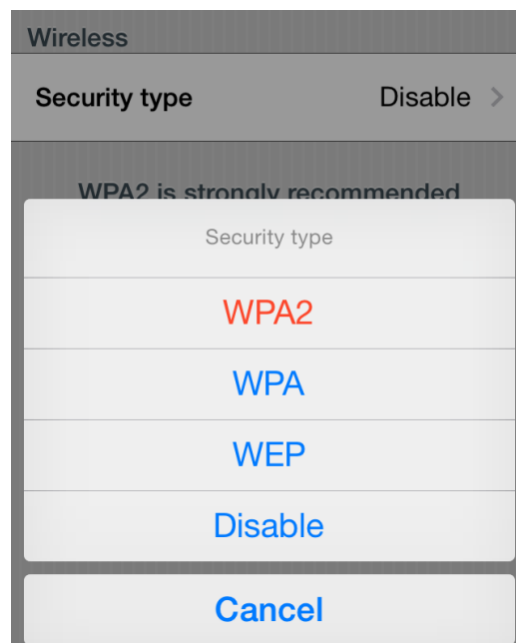
QGenie-Drahtlossicherheit einrichten

Wichtig
Bitte richten Sie die Drahtlossicherheit zur Verhinderung unautorisierter Zugriffe entsprechend ein.

1. Wählen Sie „Wireless Security (Drahtlossicherheit)“.

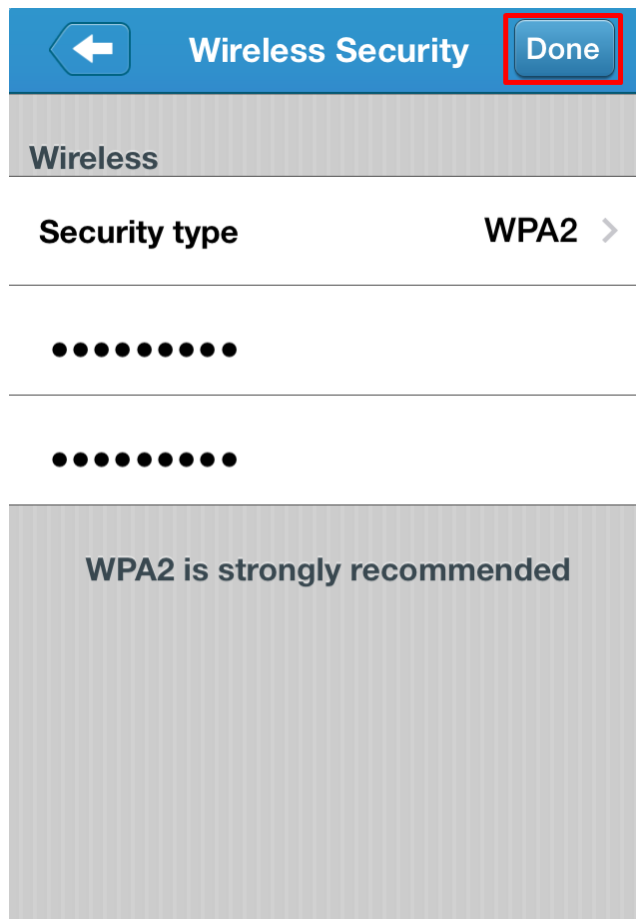


2. Wählen Sie den gewünschten Sicherheitstyp (WEP/WPA/WPA2). Wir empfehlen **WPA2**, da es sicherer ist.



3. Geben Sie das neue WLAN-Kennwort ein und bestätigen es.

4. Nach Einrichtung des neuen Kennwortes müssen Sie sich über das neue Kennwort erneut mit dem QGenie-WLAN verbinden.



HINWEIS

- Falls „Disable (Deaktivieren)“ ausgewählt ist, hat das WLAN keinen Kennwortschutz.
- Nach Änderung der QGenie-Drahtlossicherheitseinstellungen müssen sich Nutzer mit dem neuen WLAN-Kennwort erneut mit dem QGenie verbinden.
- Bitte setzen Sie das QGenie zurück, falls Sie das Kennwort vergessen.
- Bei WPA/WPA2 beträgt die gültige Kennwortlänge 8 bis 63 Zeichen.
- Bei WEP beträgt die gültige Kennwortlänge 5 bis 13 Zeichen.

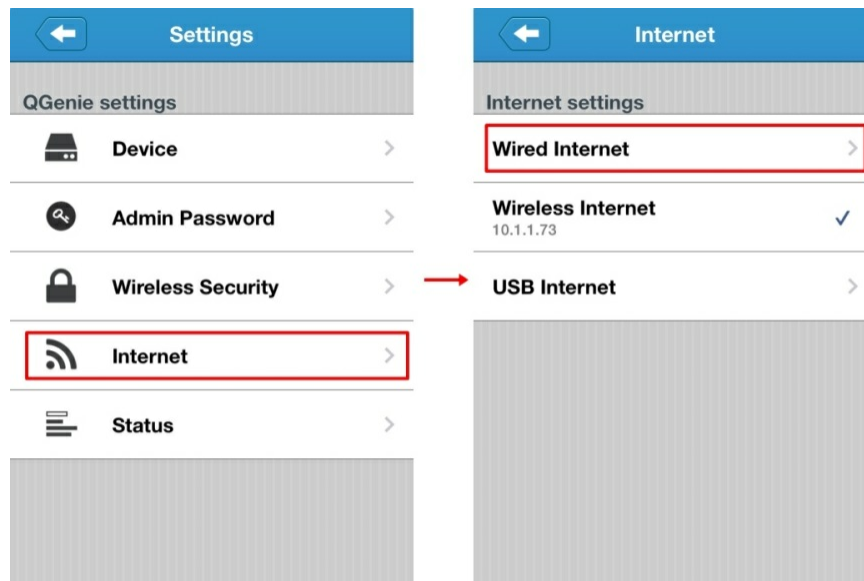
Einrichtung der Internetverbindung von QGenie

QGenie unterstützt 3 Methoden zur Internetverbindung:

1. Drahtgebundenes Internet
Verbinden Sie ein Netzkabel mit dem QGenie.
2. Kabelloses Internet
Das QGenie verbindet sich mit einer bestehenden WLAN-Verbindung..
3. USB-Internet
Das QGenie verbindet sich per (1) Internet-Tethering (iPhone/Android) oder (2) 3G/4G-USB-Dongle.

Kabelgebundenes Internet einrichten

1. Wählen Sie „Internet“ ’ „Wired Internet (Kabelgebundenes Internet)“.

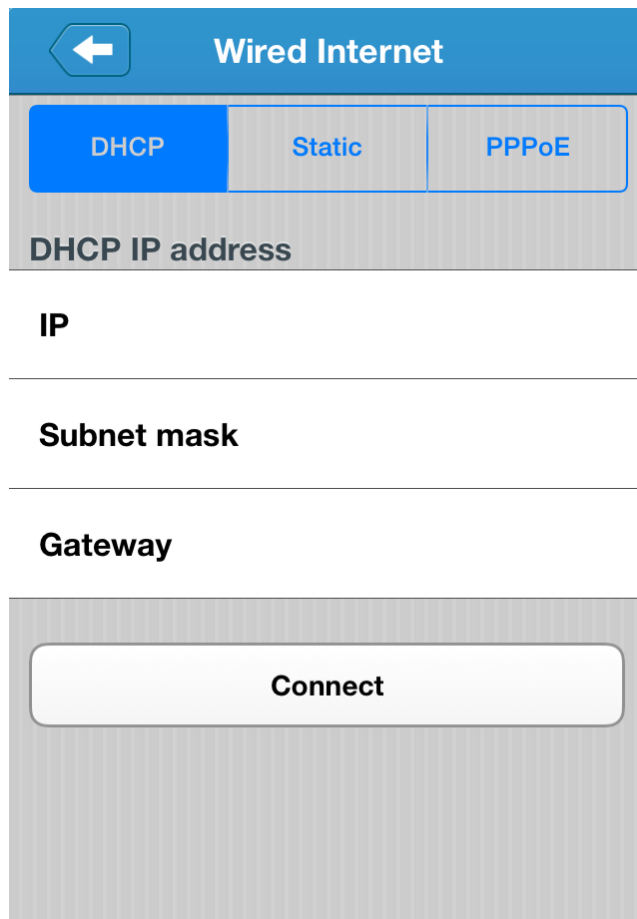


2. Wählen Sie den entsprechenden Verbindungstyp.

- DHCP: Die gängigste Methode; wählen Sie sie bei Verbindung des QGenie mit einem Router.
- Statische IP-Adresse: Vergleichbar mit DHCP, Sie müssen jedoch manuell geeignete IP-Einstellungen eingeben.
- PPPoE: Wenn Sie das QGenie mit einem ADSL/VDSL-Modem verbinden und einen Benutzernamen und ein Kennwort benötigen.

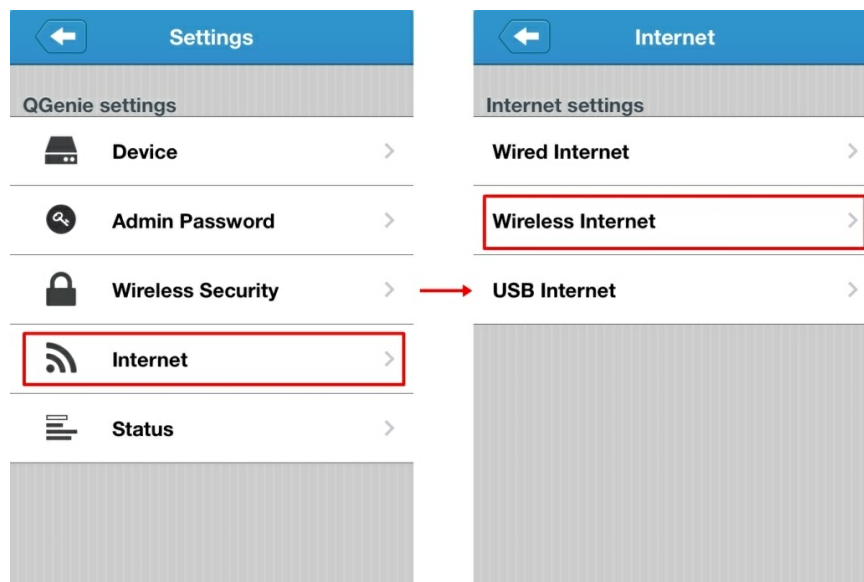
**Falls Sie nicht wissen, welchen Verbindungstyp Sie nutzen sollen, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter.*

3. Wählen Sie zur Übernahme der Einstellungen „Connect (Verbinden)“.

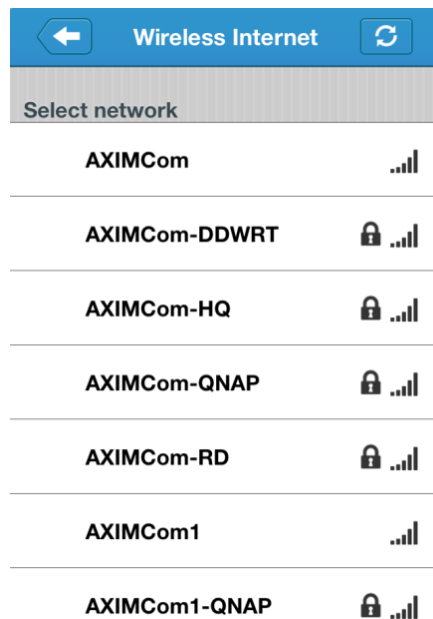


Kabelloses Internet einrichten

1. Wählen Sie „Internet“ → „Wireless Internet (Kabelloses Internet)“.

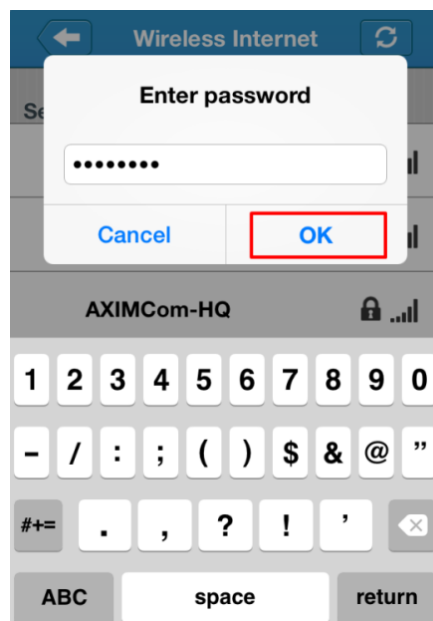


2. Das QGenie sucht nach WLAN-Netzwerken in der Nähe und zeigt sie in einer Liste an.



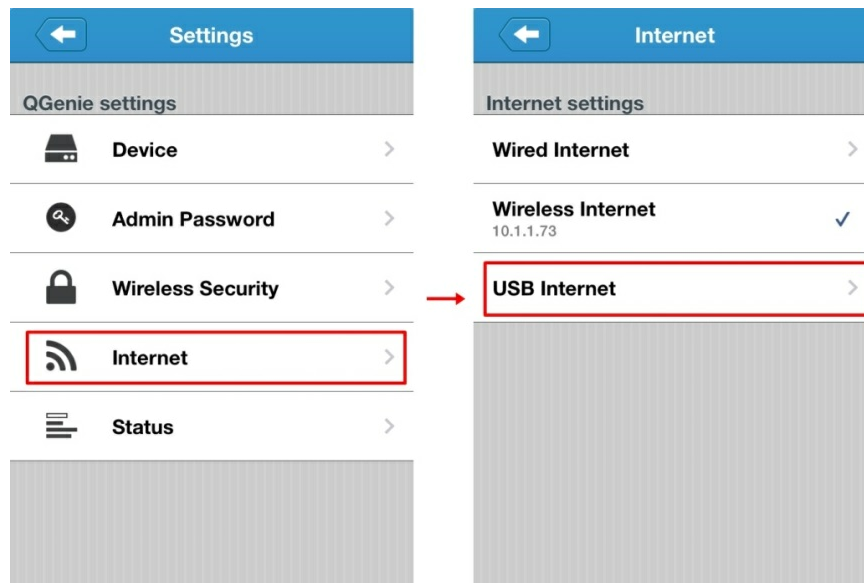
3. Wählen Sie das WLAN-Netzwerk, das Sie nutzen möchten; geben Sie bei Bedarf das Kennwort ein. Die Einstellungen werden auf das QGenie angewandt, sobald Sie „OK“ wählen.

Bitte beachten: Das QGenie kann keine Verbindung mit WLAN-Netzwerken herstellen, die „WPA-Enterprise“- oder „WPA2-Enterprise“-Kennwortschutz nutzen.

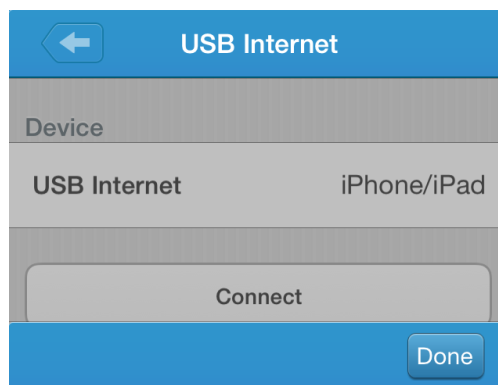


USB-Internet einrichten

1. Schalten Sie das QGenie ein und verbinden es mit einem USB-Internetgerät (3G/4G-Dongle, Smartphone etc.).
2. Wählen Sie „Internet“ → „USB Internet (USB-Internet)“.



3. Wählen Sie die Art des USB-Gerätes und dann Connect (Verbinden).



iPhone/iPad



Android

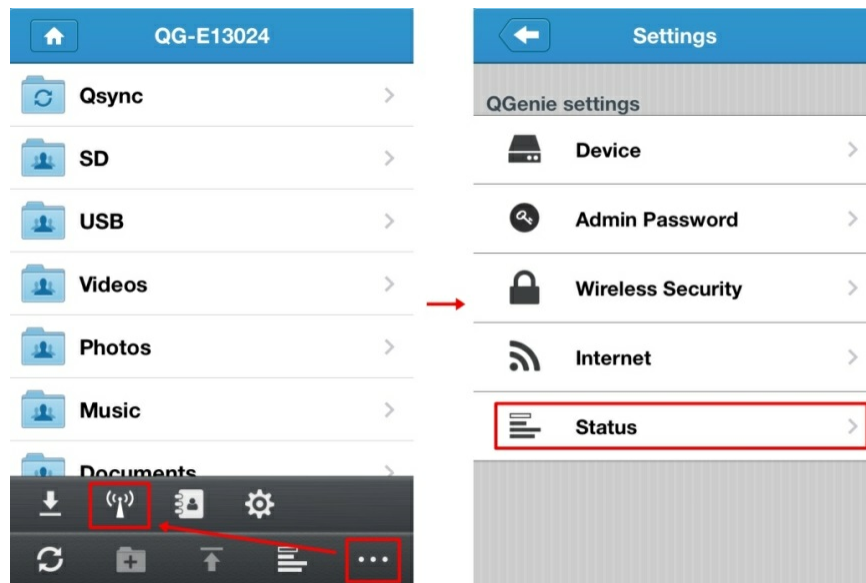
3G/4G USB

Sie müssen Ihr Gerät erneut mit dem QGenie verbinden, sobald diese Einstellungen geändert werden.

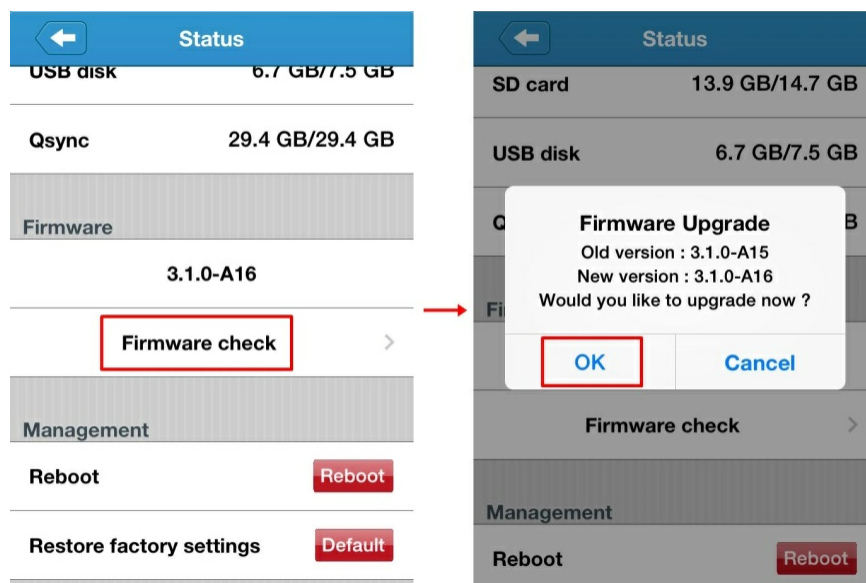
Firmware aktualisieren

Wir empfehlen dringend, die QGenie-Firmware auf dem neuesten Stand zu halten, da neue Aktualisierungen Ausbesserungen von Sicherheitslücken enthalten können.

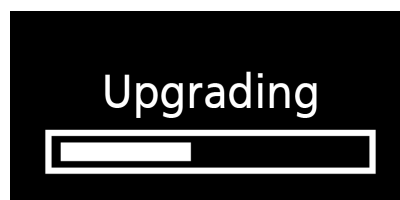
1. Schalten Sie das QGenie ein. Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem QGenie-WLAN.
2. Öffnen Sie Qfile und stellen eine Verbindung mit QGenie her
3. Wählen Sie „“ „“ „Status“.



4. Wählen Sie „Firmware check (Nach Firmware suchen)“ und „OK“. Das QGenie beginnt mit der Firmware-Aktualisierung. Falls die QGenie-Firmware auf dem neuesten Stand ist, zeigt Qfile „The current firmware is latest (Die aktuelle Firmware ist die neueste Version)“.




5. Der QGenie-OLED-Bildschirm zeigt „Upgrading (Aktualisierung)“ und den Fortschritt.

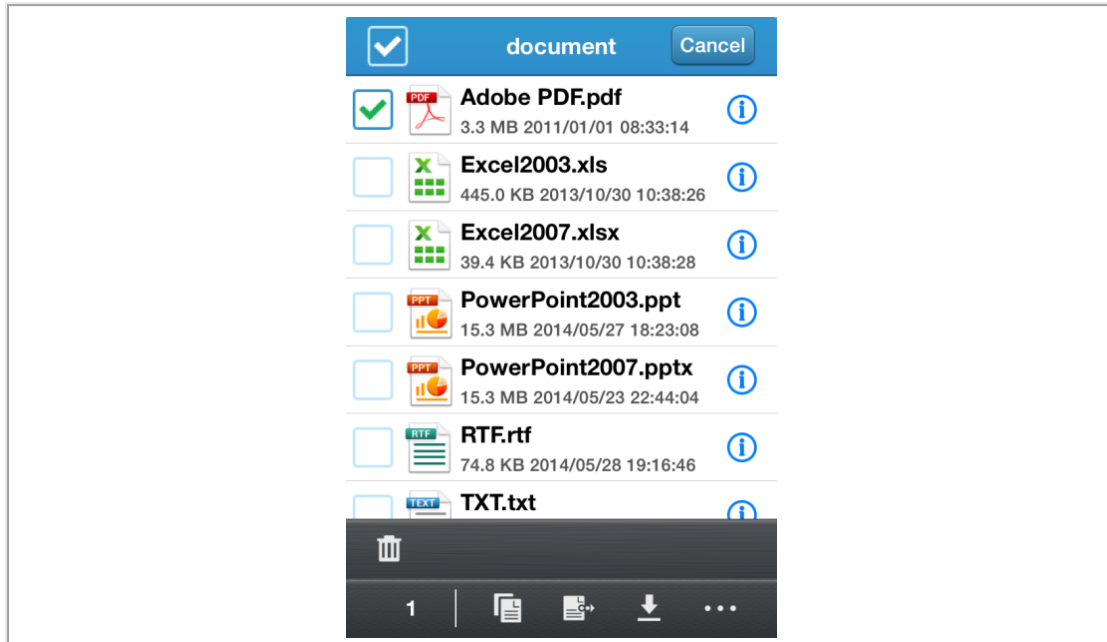





6. Das QGenie startet nach Abschluss des Vorgangs neu.

1.5.4 Zugriff auf Dateien und ihre Verwaltung (grundlegend)



Startseite

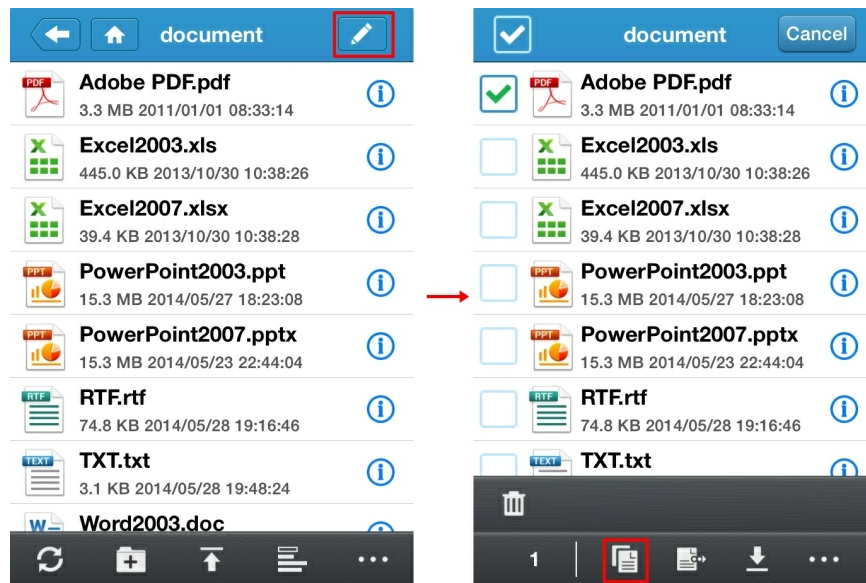
Das Menü Edit (Bearbeiten) erscheint, wenn Sie das Symbol  „ antippen.



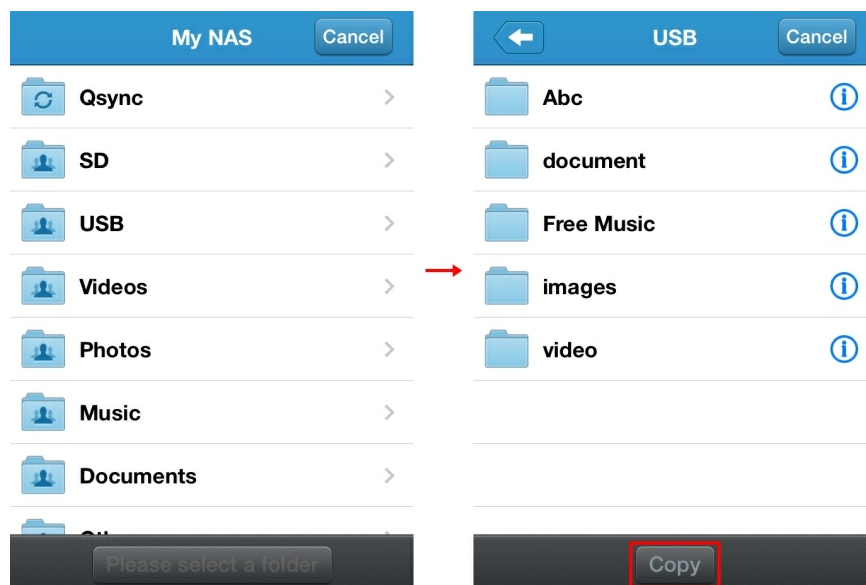
Symbol	Beschreibung
	Kopiert die ausgewählten Dateien oder Ordner.
	Verschiebt die ausgewählten Dateien oder Ordner.
	Lädt die ausgewählten Dateien herunter. Bitte beachten: Unterordner können nicht heruntergeladen werden.
	Löscht die ausgewählten Dateien oder Ordner (Sie können eine Datei auch durch Wischen löschen).
1	Zeigt die Dateien, die aktuell ausgewählt wurden

Kopieren von Dateien/Ordnern



1. Klicken Sie auf „  „, wählen Sie die zu kopierenden Elemente aus und tippen Sie dann auf „  “.

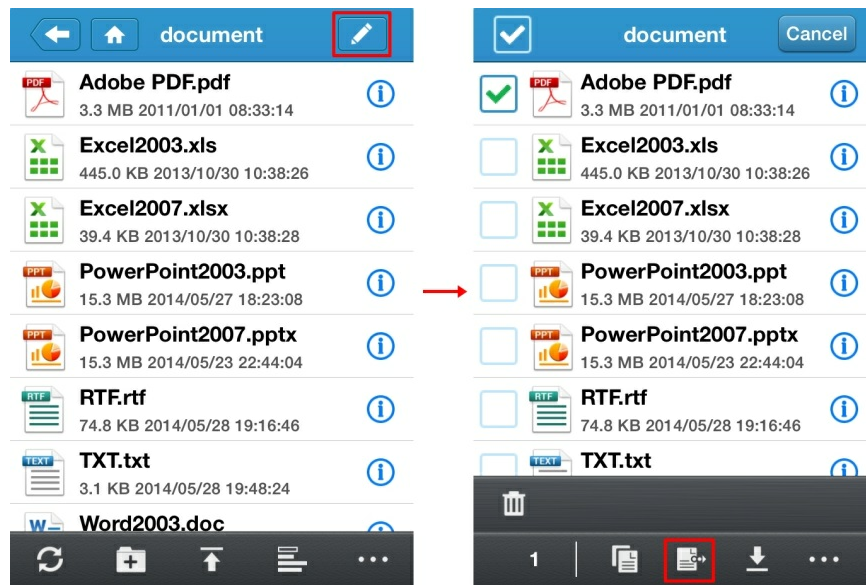


2. Wählen Sie den Zielordner und tippen Sie dann auf „Copy (Kopieren)“

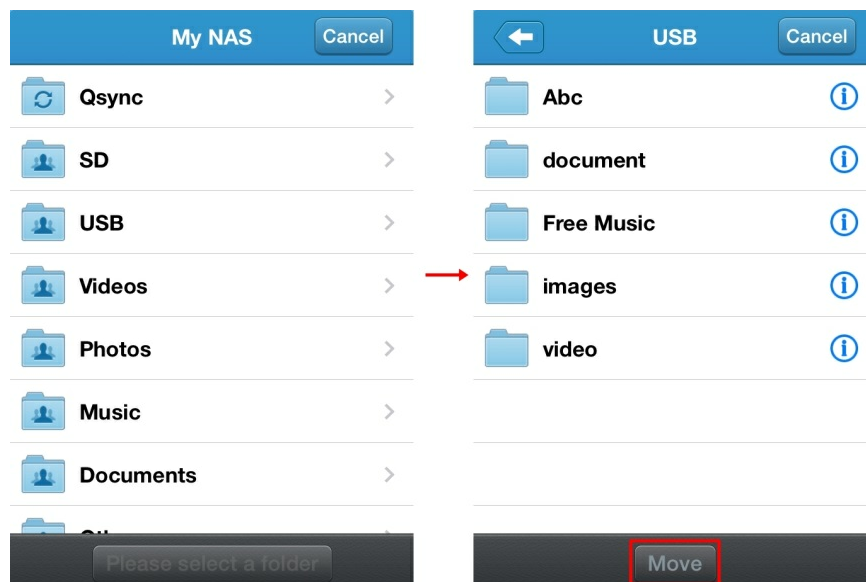


Verschieben von Dateien/Ordnern



1. Klicken Sie auf „“, wählen Sie die zu verschiebenden Elemente aus und tippen Sie dann auf „“.

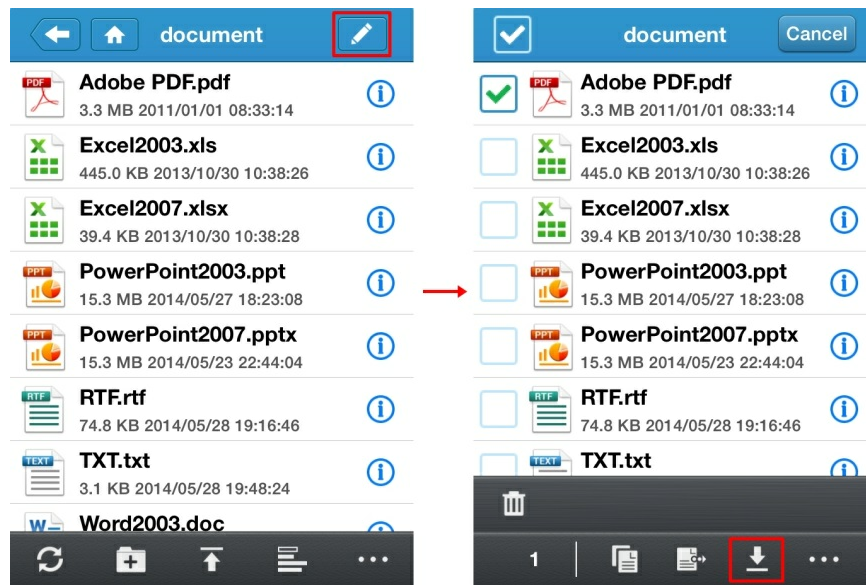


2. Wählen Sie den Zielordner und tippen Sie dann auf „Move (Verschieben)“

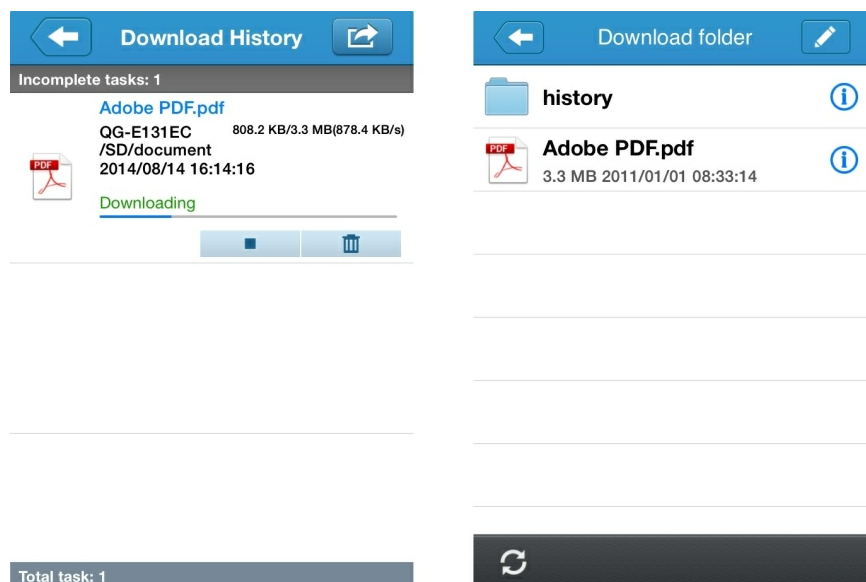


Herunterladen von Dateien/Ordern in den lokalen Ordner



1. Klicken Sie auf „“, wählen Sie die herunterzuladenden Elemente aus und tippen Sie dann auf „“.

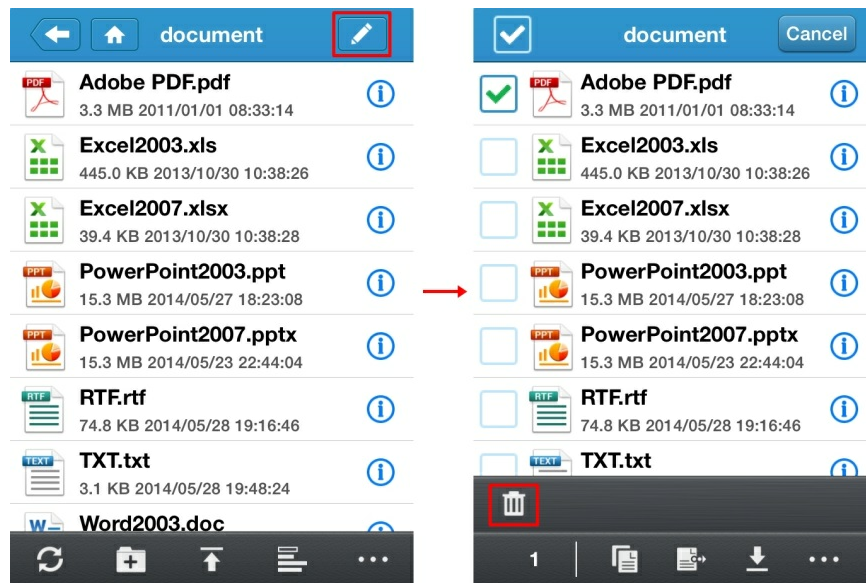


2. Nach dem Download werden die heruntergeladenen Dateien im „Download folder(Download-Ordner)“ angezeigt.

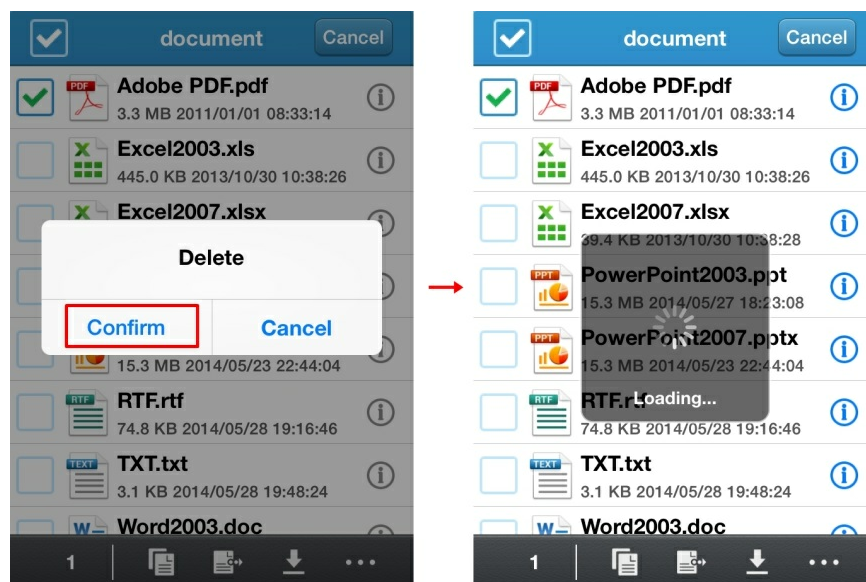


Löschen von Dateien/Ordnern

1. Klicken Sie auf „“, wählen Sie die zu löschenden Elemente aus und tippen Sie dann auf „“.




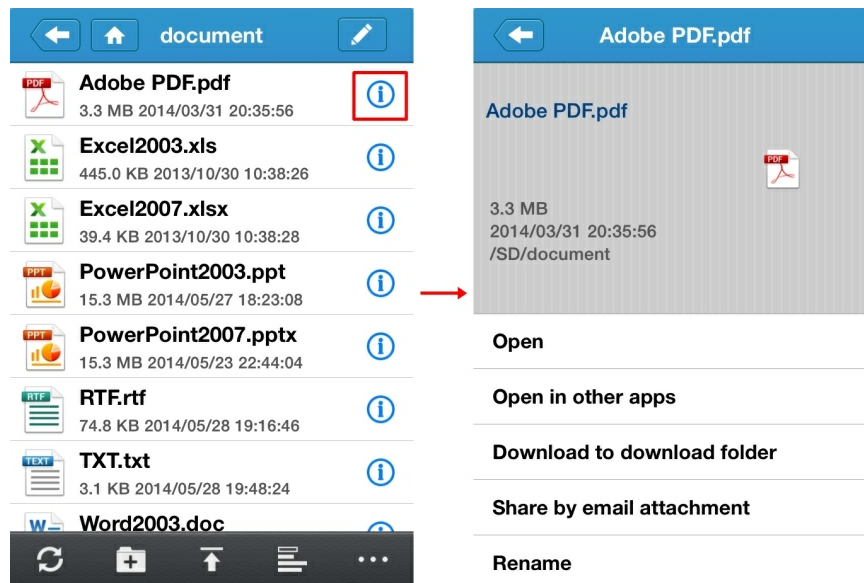
2. Gelöschte Dateien/Ordner können nicht wiederhergestellt werden, sodass Sie diesen Vorgang bestätigen müssen, um ein unbeabsichtigtes Löschen zu verhindern.



1.5.5 Zugriff auf Dateien und ihre Verwaltung (erweitert)

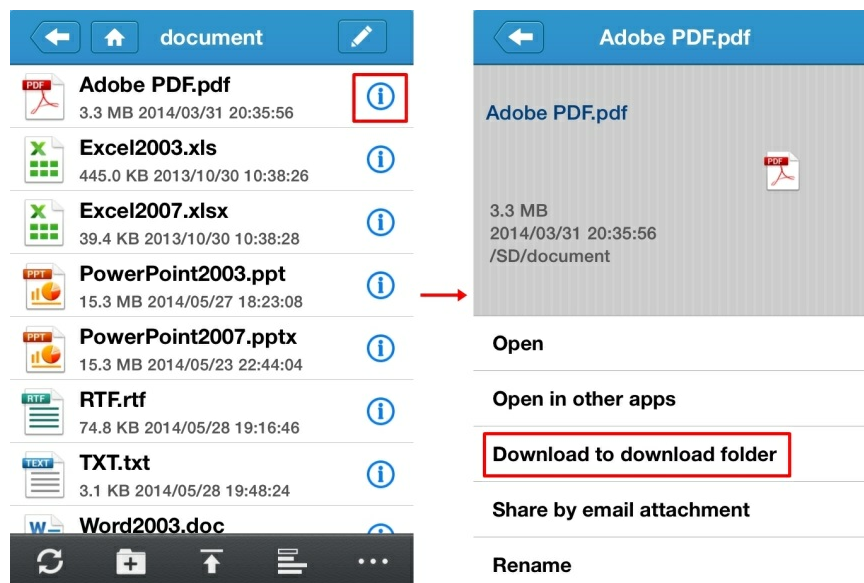
Prüfen der Dateinformationen

Tippen Sie auf „  “ neben einer Datei/einem Ordner, um die dazugehörigen Informationen anzuzeigen.

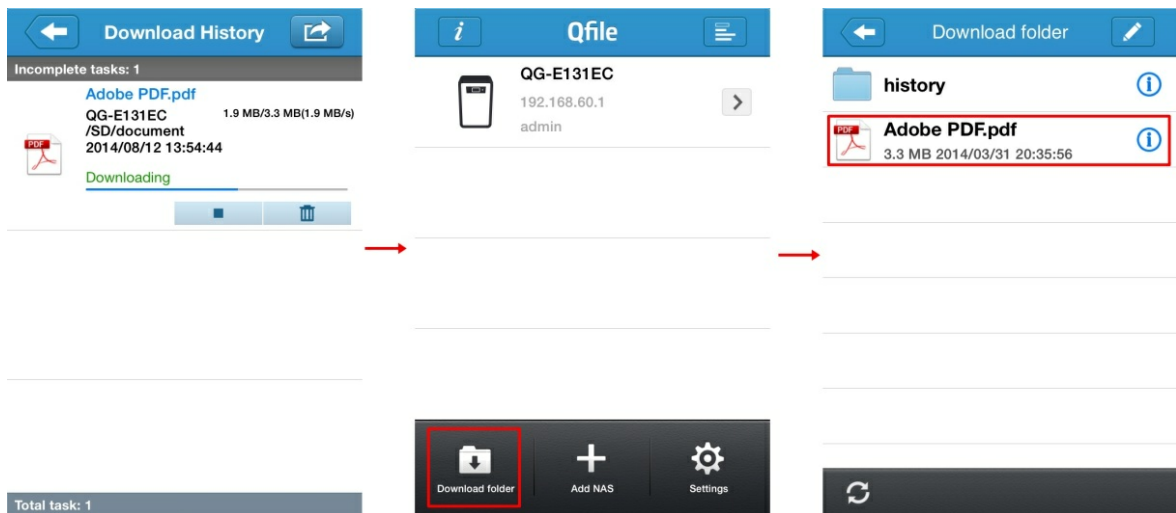


Herunterladen von Dateien/Ordnern in den lokalen Ordner


1. Tippen Sie auf „**i**“ neben der Datei, die Sie herunterladen möchten; wählen Sie dann „Download to download folder (In den Download-Ordner herunterladen)“.

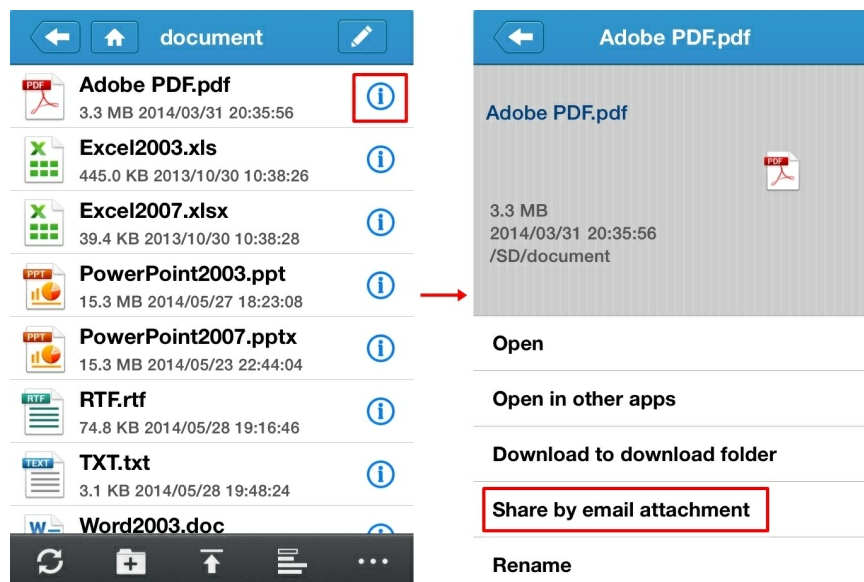


2. Die heruntergeladenen Dateien werden im „Download-Ordner“ angezeigt.

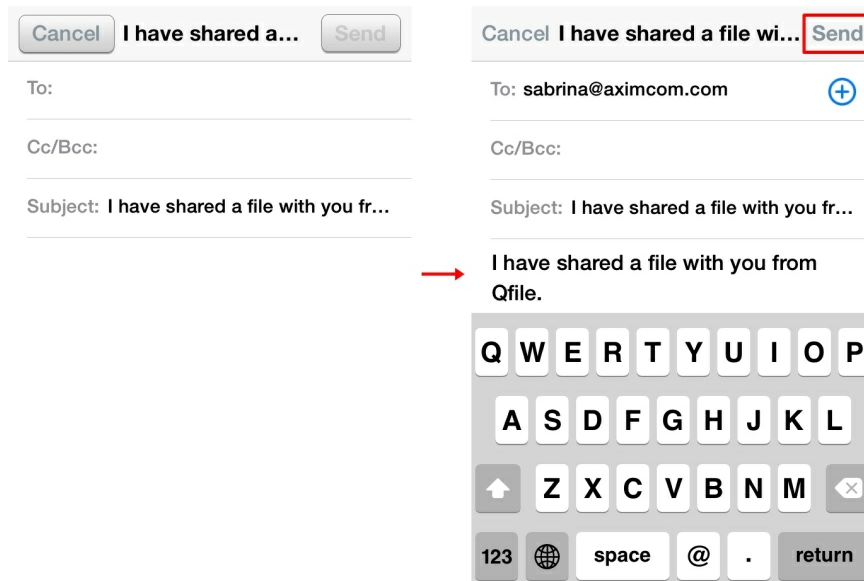


Freigabe einer Datei per E-Mail-Anhang

1. Tippen Sie auf „“ neben der Datei, die Sie per E-Mail versenden möchten, und wählen Sie dann „Share by email attachment (Per E-Mail-Anhang freigeben)“.



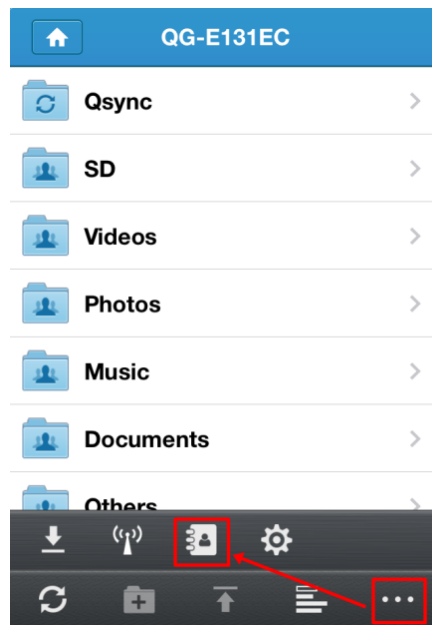
2. Geben Sie die Kontaktdaten des Empfängers ein, modifizieren Sie ggf. Betreff und Text, wählen Sie dann „Send (Senden)“.



Bitte beachten: Die Dateien müssen kleiner als 20 MB sein.

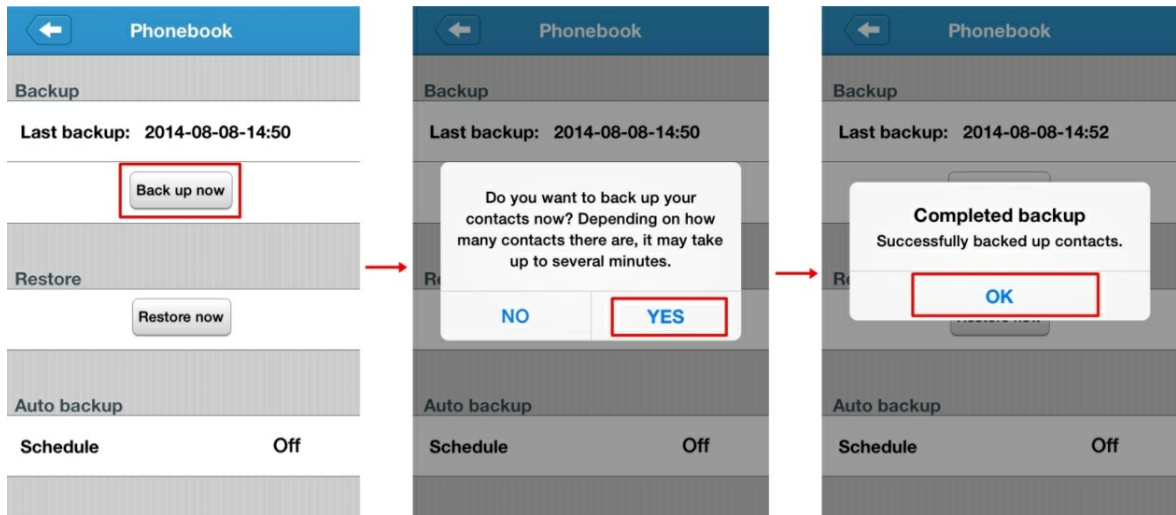
1.5.6 Sicherung und Wiederherstellung von Telefonbüchern am/zum QGenie

1. Schalten Sie QGenie ein und verbinden Ihr Mobilgerät mit dem QGenie-'WLAN.
2. Öffnen Sie Qfile und stellen eine Verbindung mit QGenie her
3. Wählen Sie „...“ „👤“



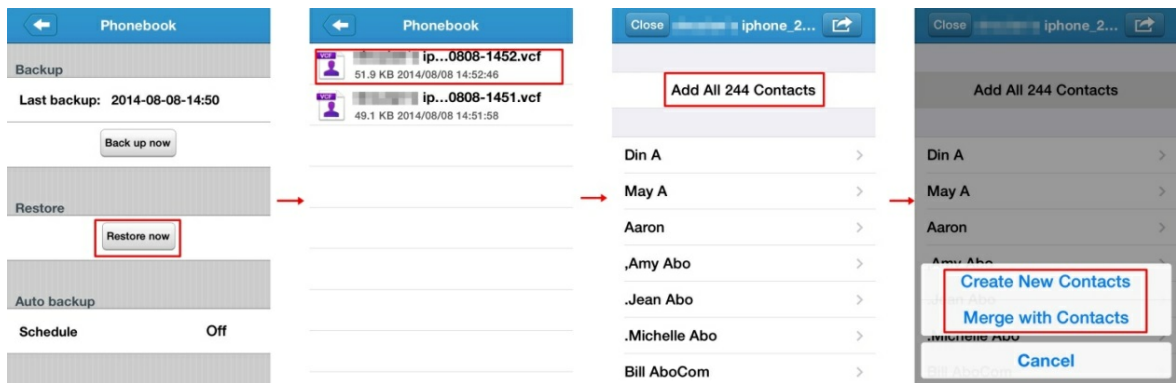
Sicherung des Telefonbuchs

Bei der Wahl von „Back up now (Jetzt sichern)“ werden alle Kontakte auf dem Telefon/Tablet auf QGenie gespeichert.



Wiederherstellung des Telefonbuchs

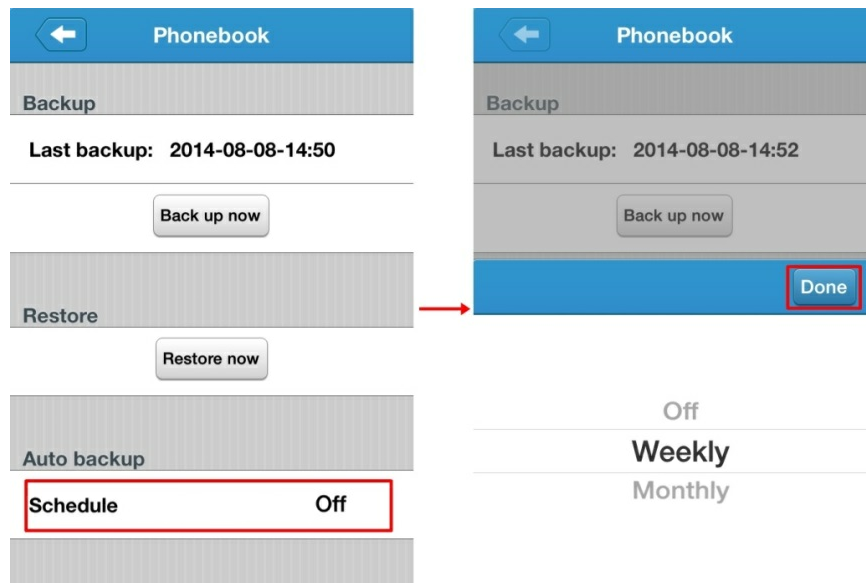
Wählen Sie „Restore now (Jetzt wiederherstellen)“, dann die wiederherzustellende Sicherungsdatei des Telefonbuchs und schließlich „Create New Contacts (Neue Kontakte erstellen)“ oder „Merge with Contacts (Mit Kontakten zusammenführen)“.



i HINWEIS
Qfile wird keine Kontaktduplikate importieren.

Automatische Telefonbuchsicherung

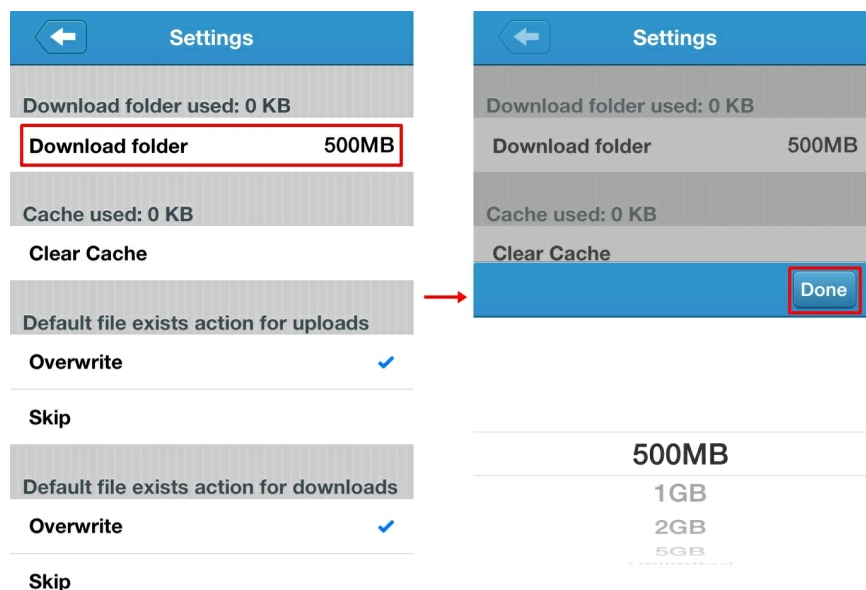
Sie können QGenie für eine automatische Sicherung von Kontakten einrichten: „Weekly (Wöchentlich)“ oder „Monthly (Monatlich)“. Die Sicherungsdateien werden im Pfad \Qsync\Phonebook\ gespeichert



1.5.7 Qfile einrichten

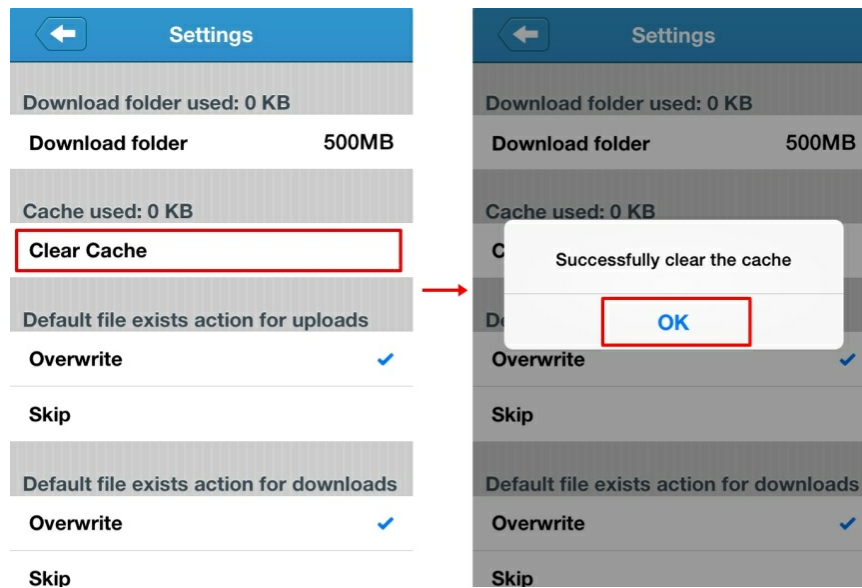
Lokaler Speicher

Geben Sie den Speicherplatz an, der von Qfile auf dem Telefon/Tablet genutzt werden kann. Dies beinhaltet die Gesamtgröße von lokalem Ordner und Zwischenspeicher.



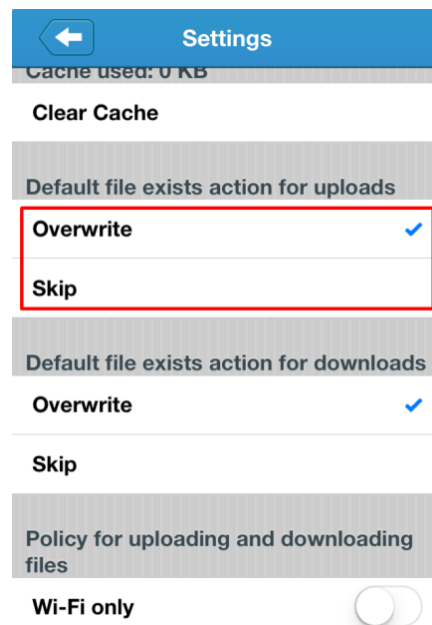
Zwischenspeicher leeren

Dateivorschauen werden im lokalen Ordner zwischengespeichert.. Tippen Sie zum Löschen der temporären Daten aus dem lokalen Ordner auf „Clear Cache (Zwischenspeicher leeren)“.



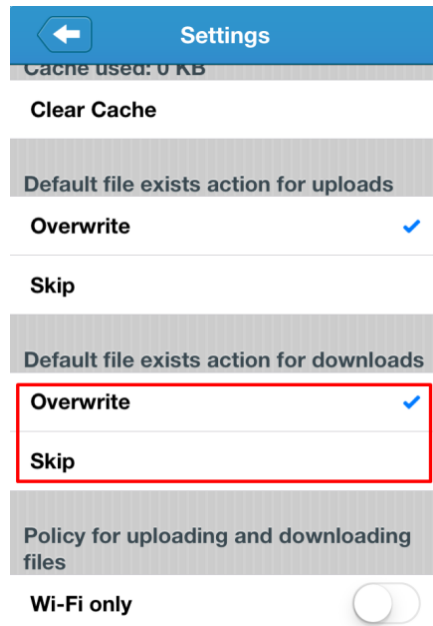
Standardaktion bei Dateikonflikten beim Hochladen/Herunterladen

Sie können festlegen, ob eine Datei überschrieben „Overwrite (Überschreiben)“ oder übersprungen „Skip (Überspringen)“ werden soll, falls sie im Ziel bereits existiert.



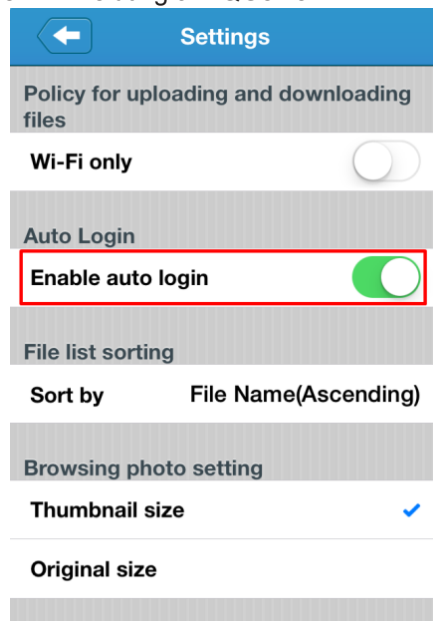
Datei-vorhanden-Standardaktion beim Herunterladen:

Legen Sie fest, ob eine Datei beim Herunterladen überschrieben „Overwrite (Überschreiben)“ oder übersprungen „Skip (Überspringen)“ werden soll, wenn diese bereits im Telefon/Tablet vorhanden ist.



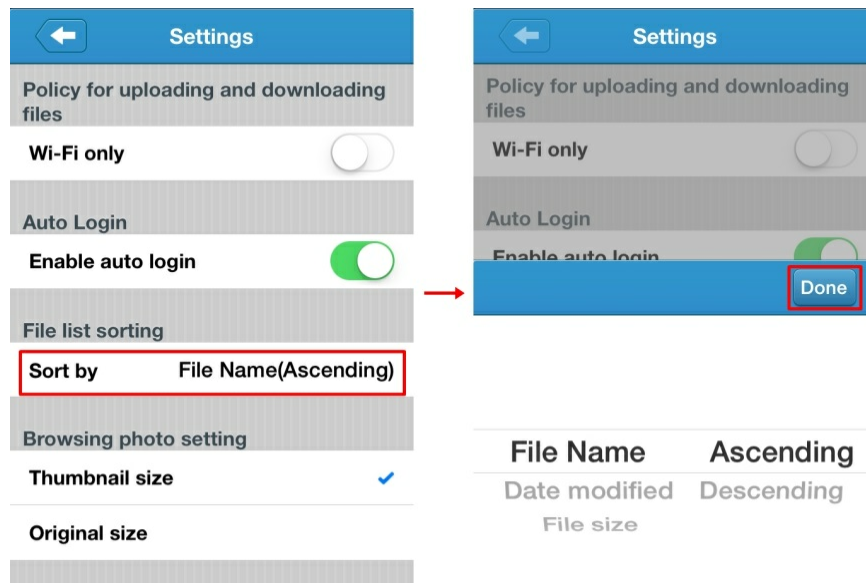
Auto-Anmeldung

Zum Aktivieren der automatischen Anmeldung am QGenie.



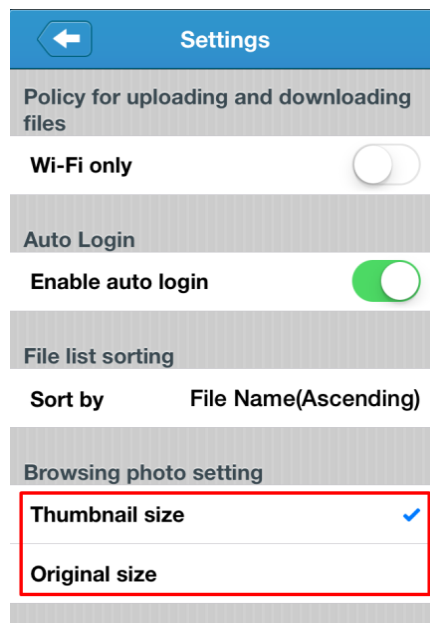
Dateilistenanordnung

Zum Anordnen der Dateien nach „File Name (Dateiname)“, „Data modified (Änderungsdatum)“, „File size (Dateigröße)“.



Fotoeinstellungen durchsuchen

Legen Sie fest, ob Fotos über „Thumbnail size (Miniaturbildgröße)“ oder „Original size (Originalgröße)“ durchsucht werden sollen.

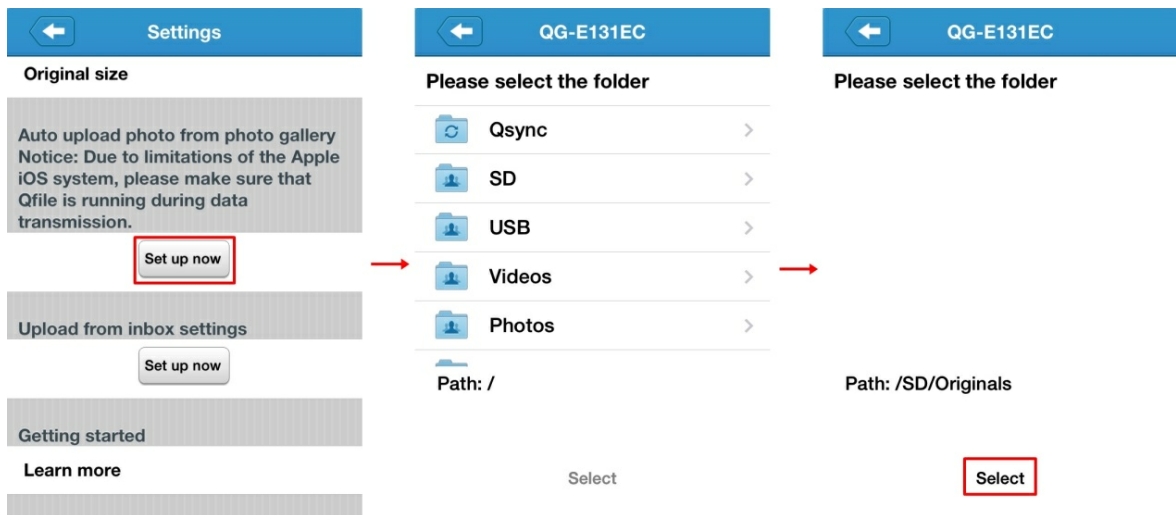


Fotos automatisch hochladen

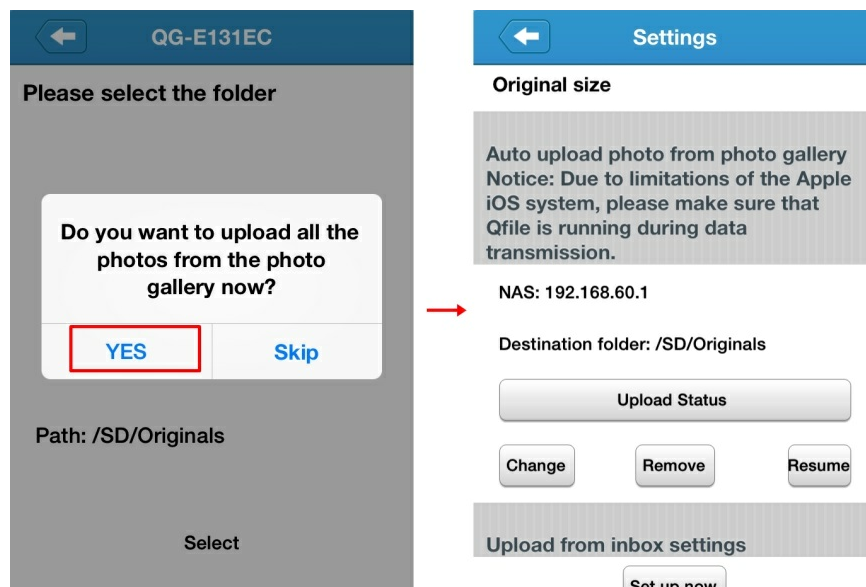
Laden Sie die Fotobibliothek von Ihrem Mobilgerät auf das QGenie hoch.

Automatischen Fotoupload einrichten

1. Wählen Sie „Set up now (Jetzt einrichten)“, dann das Fotouploadziel und tippen anschließend auf „Select (Auswählen)“.

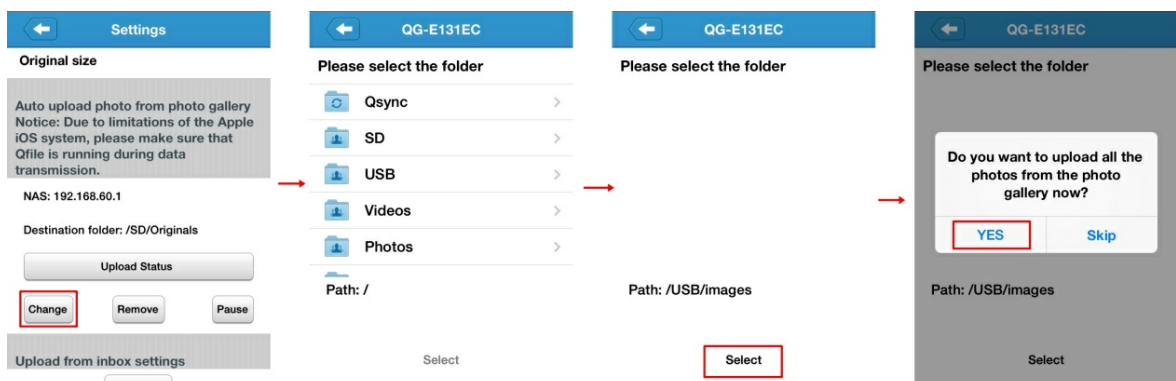


2. Tippen Sie zum Hochladen aller Fotos auf Ihrem Mobilgerät auf „Yes (Ja)“. Wählen Sie zum Hochladen aller künftigen Fotos auf „Skip (Überspringen)“.

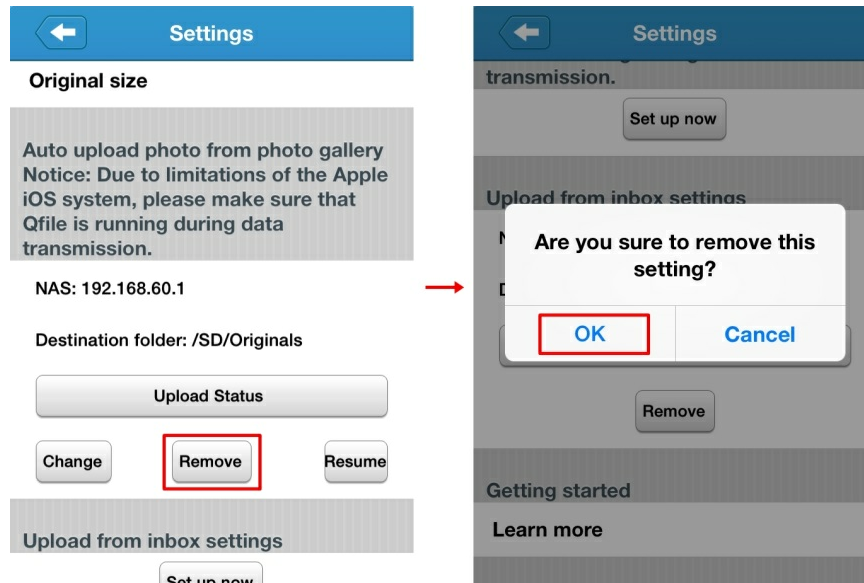


Auto-Fotoupload ändern/entfernen

Sie können das Ziel ändern, indem Sie „Change (Ändern)“ wählen, den neuen Zielordner angeben, auf „Select (Auswählen)“ und anschließend zur Bestätigung der Änderung auf „Yes (Ja)“ tippen.

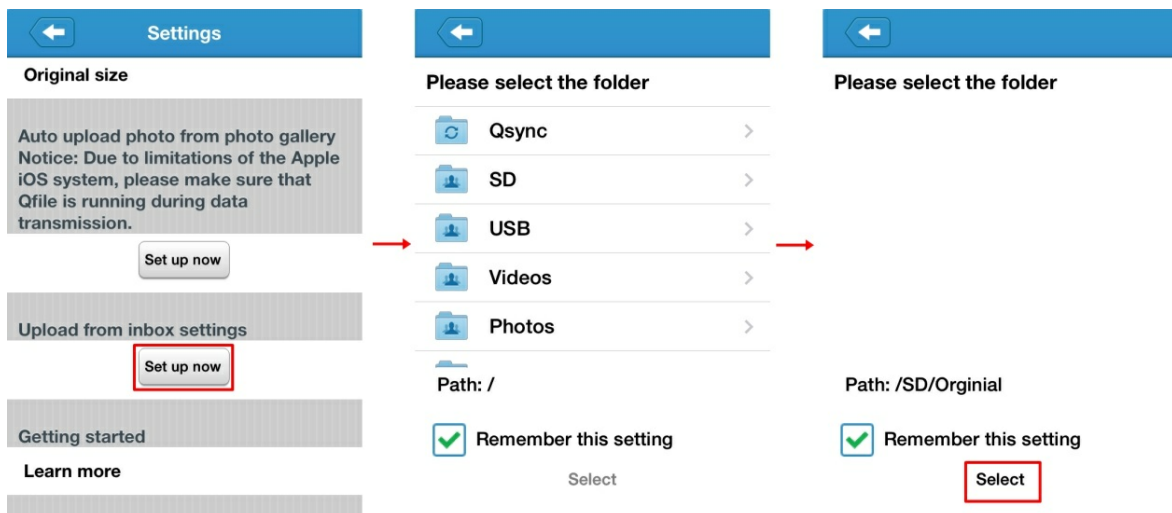


Zum Entfernen dieser Einstellung wählen Sie „Remove (Entfernen)“ und tippen zum Entfernen der Einstellung des automatischen Fotouploads auf „OK“..

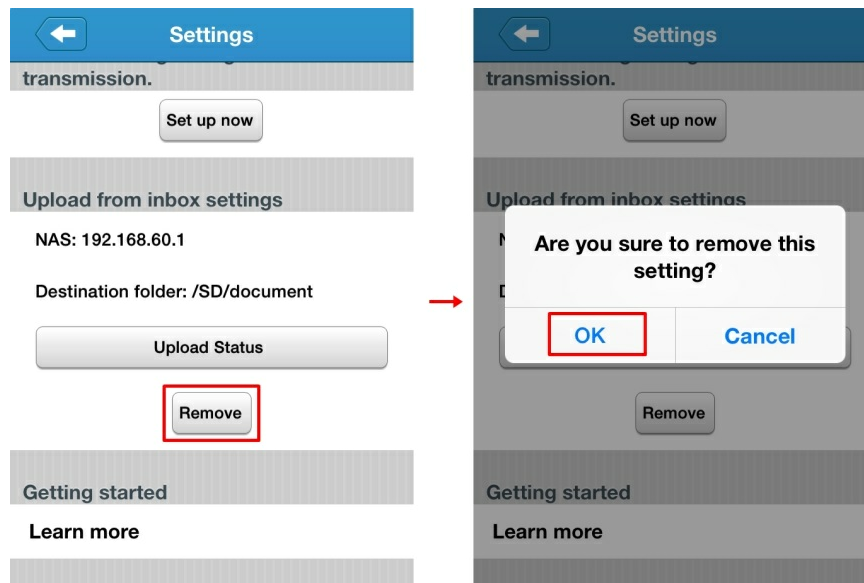


Aus Posteingang hochladen

Zum Hochladen des Posteingangs von Ihrem Mobilgerät auf das QGenie.
Zum Einrichten des Uploadordners wählen Sie „Set up now (Jetzt einrichten)“, das Uploadziel und tippen anschließend auf „Select (Auswählen)“.



Zum Entfernen des Uploadordners tippen Sie auf „Remove (Entfernen)“ und wählen „OK“.



1.6 QGenie mit Qfinder einrichten/nutzen

Das QGenie unterstützt Qfinder, womit Nutzer auf Dateien zugreifen und den QGenie-Status prüfen können.

[Über die Webschnittstelle anmelden](#)

Suchen Sie das QGenie und greifen über einen Webbrowser auf die Anmeldeseite zu.

[Mit My Network Places \(Netzwerkumgebung\) \(Samba\) auf den QGenie-Inhalt zugreifen](#)

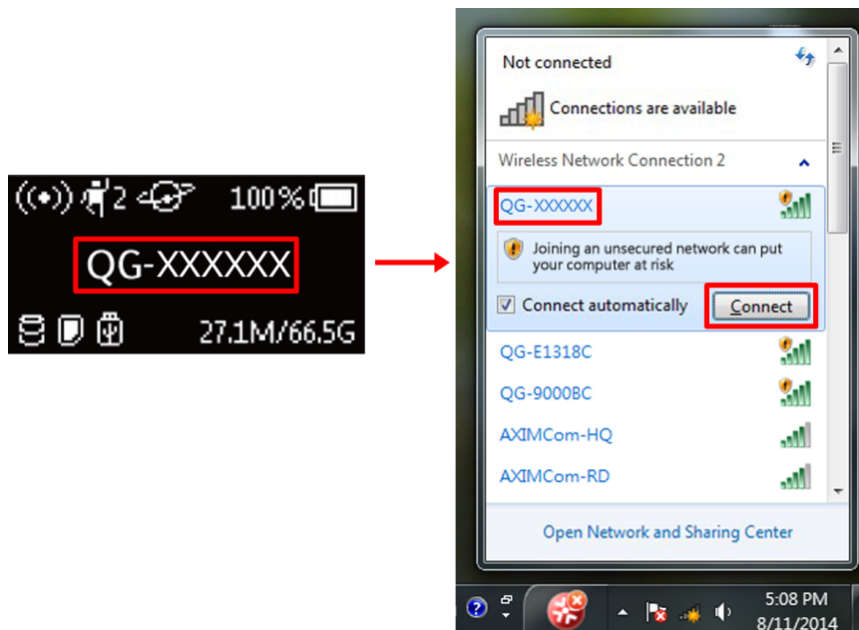
Suchen Sie das QGenie über Netzwerkressourcen.

[Überprüfen der Netzwerkdetails von QGenie](#)

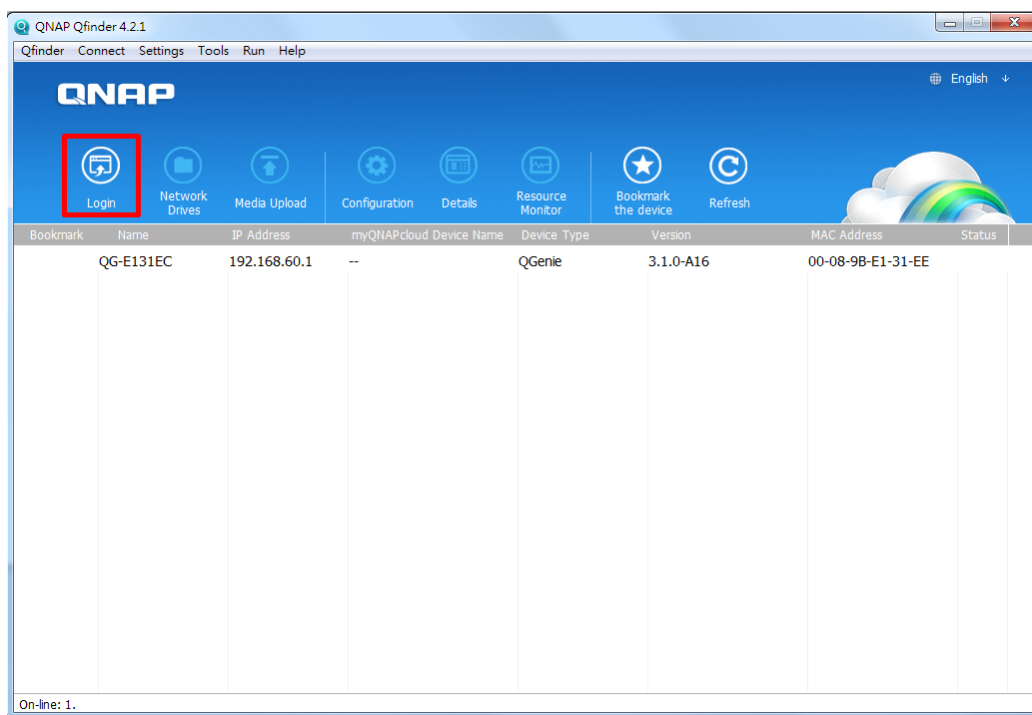
Prüfen Sie über Qfinder die QGenie-Eigenschaften.

1.6.1 Über die Webschnittstelle anmelden

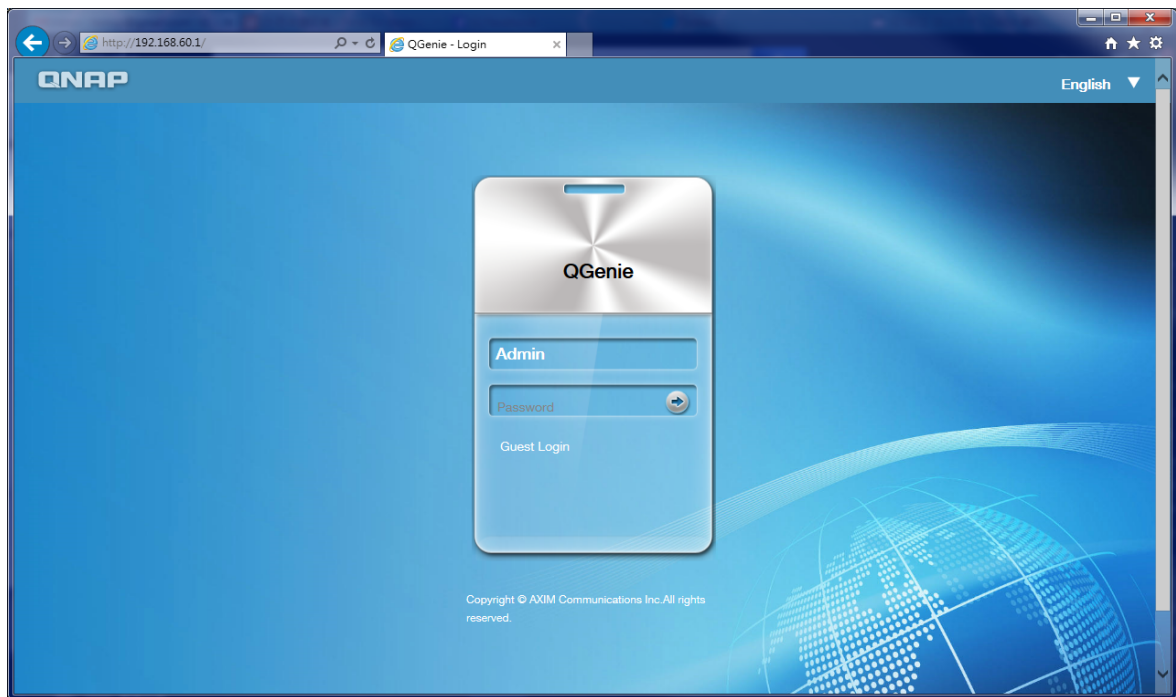
1. Verbinden Sie den PC mit dem QGenie-WLAN. Falls Sie nicht sicher sind, wie dies funktioniert, beachten Sie die vorherigen Abschnitte dieses Dokuments.



2. Rufen Sie den Qfinder auf und wählen „Login (Anmelden)“.



3. Er öffnet Ihren Webbrowser mit der Adresse <http://192.168.60.1/>. Sie sehen eine Willkommensseite wie nachstehend gezeigt.



4. Nutzer können sich mit dem Admin- oder Gastkonto anmelden. Die Unterschiede sind nachstehend aufgelistet.

	Administratorkonto	Gastkonto
Kennwort erforderlich	Ja	Nein
Kontoberechtigung	QGenie-Einstellung ändern	Nur den aktuellen QGenie-Status anzeigen
Ordnerzugriff	Qsync/SD-Karte/USB	SD-Karte/USB

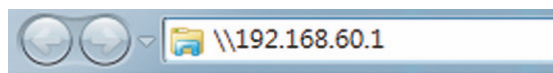
Bitte beachten: Das Gastkonto ist standardmäßig deaktiviert. Sie können das Gastkonto auf der Einstellungsseite aktivieren.

1.6.2 Mit My Network Places (Netzwerkumgebung) (Samba) auf den QGenie-Inhalt zugreifen

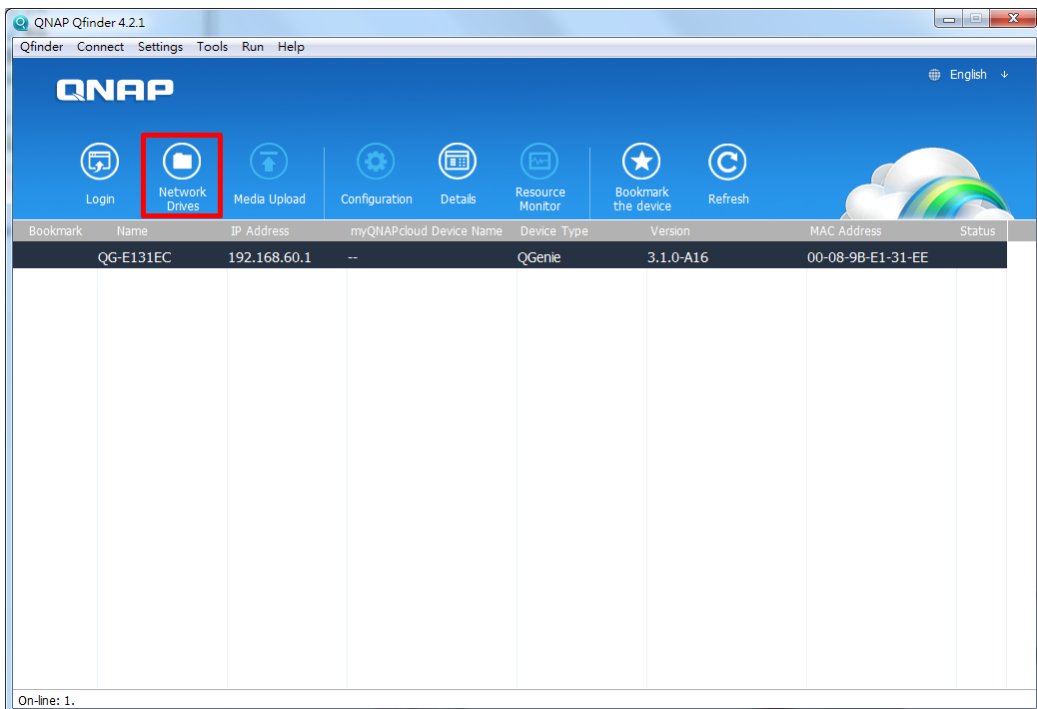
Mit einem Windows-PC auf QGenie zugreifen

1. Verbinden Sie QGenie per WLAN mit dem PC.
2. Bei Windows-Betriebssystemen gibt es zwei Methoden zum Zugreifen auf QGenie-Inhalte

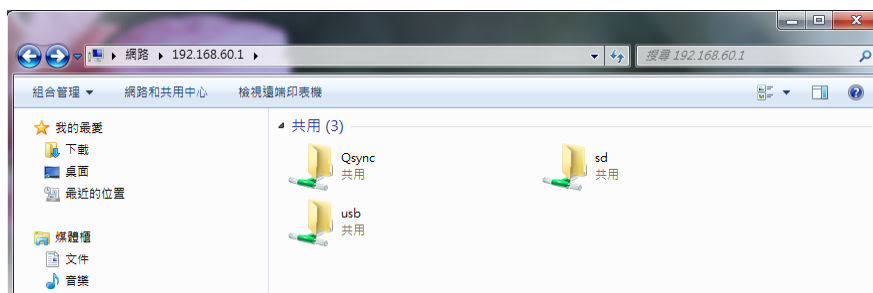
Methode 1: Öffnen Sie den Windows Explorer und geben „\\192.168.60.1“ in die Adressleiste ein.



Methode 2: Starten Sie Qfinder und wählen „Network Drives (Netzlaufwerke)“.



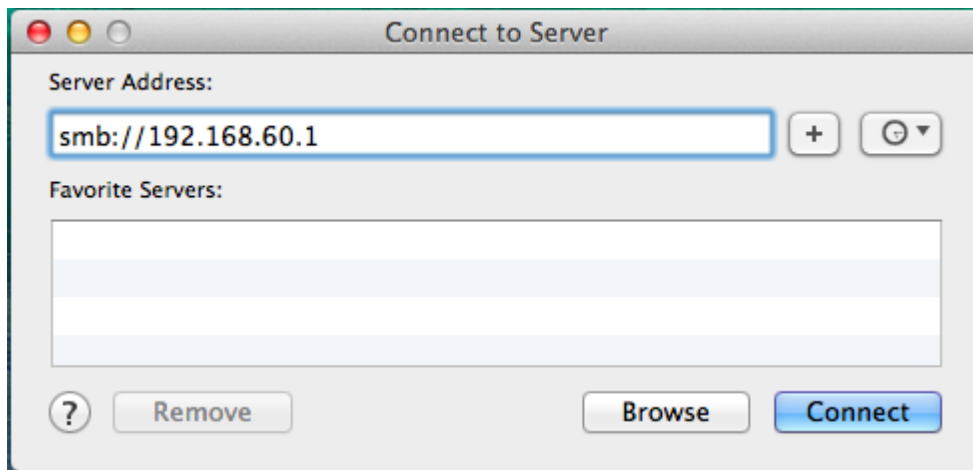
3. Wählen Sie Qsync, SD oder USB und greifen auf den gespeicherten Inhalt zu.



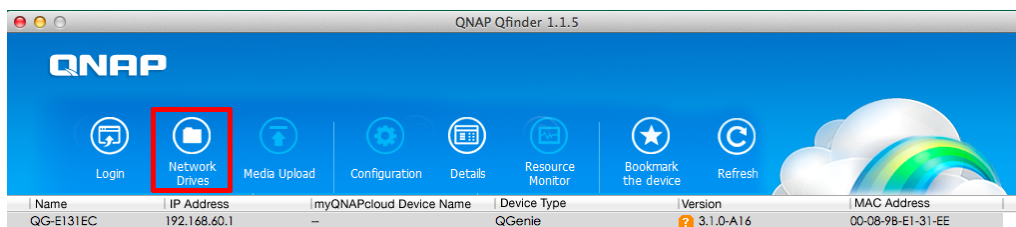
Mit einem Mac auf den QGenie-Inhalt zugreifen

1. Verbinden Sie QGenie über WLAN mit dem Mac.
2. Es gibt zwei Methoden, mit einem Mac auf den QGenie-Inhalt zuzugreifen.

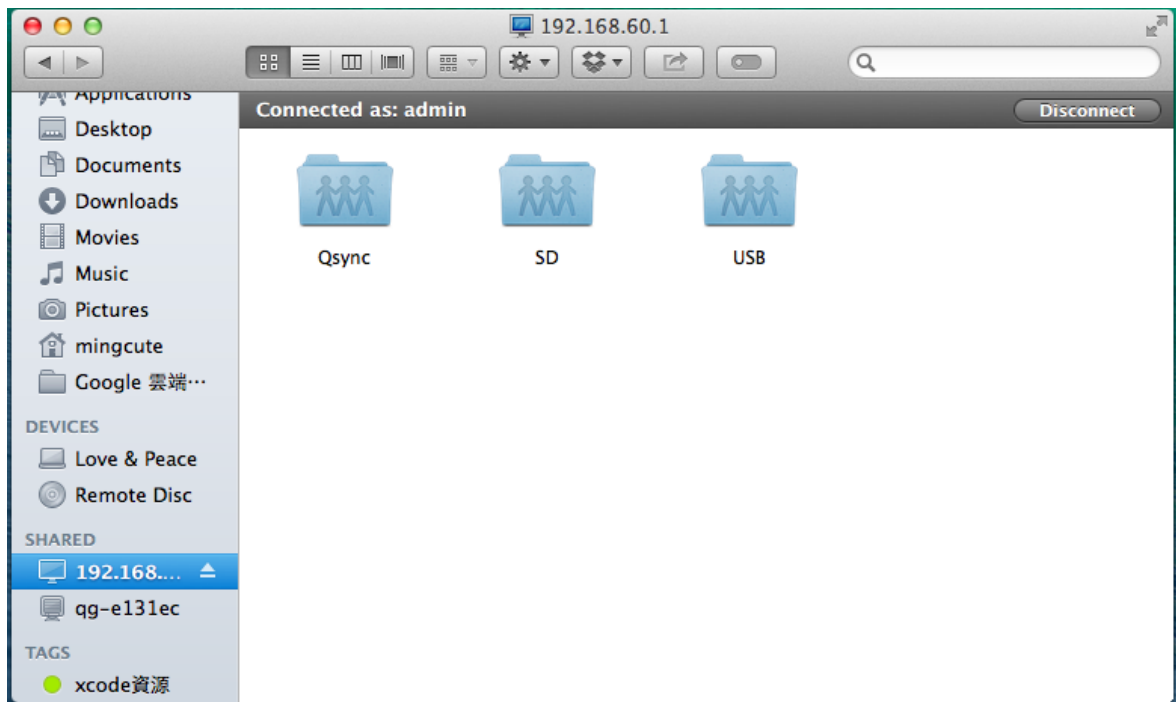
Methode 1: „Go (Los)“ , „Connect to Server (Mit Server verbinden)“, dann „smb://192.168.60.1“ eingeben.



Methode 2: Qfinder starten und auf „Network Drive (Netzlaufwerk)“ tippen.



3. Wählen Sie Qsync, SD oder USB und greifen auf den gespeicherten Inhalt zu.

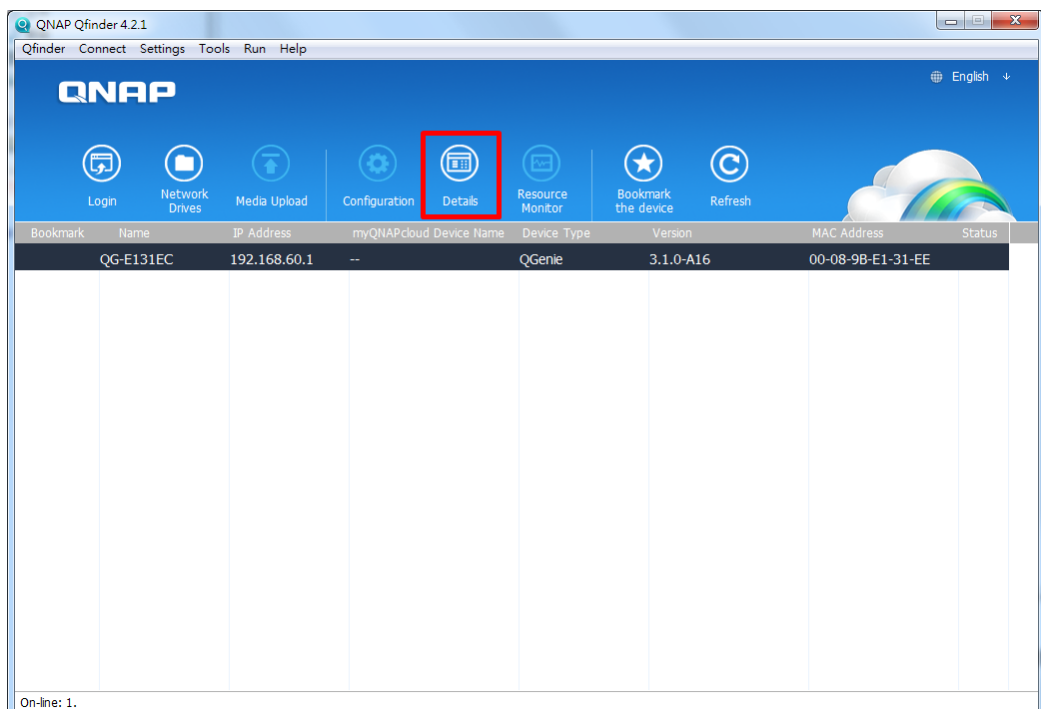


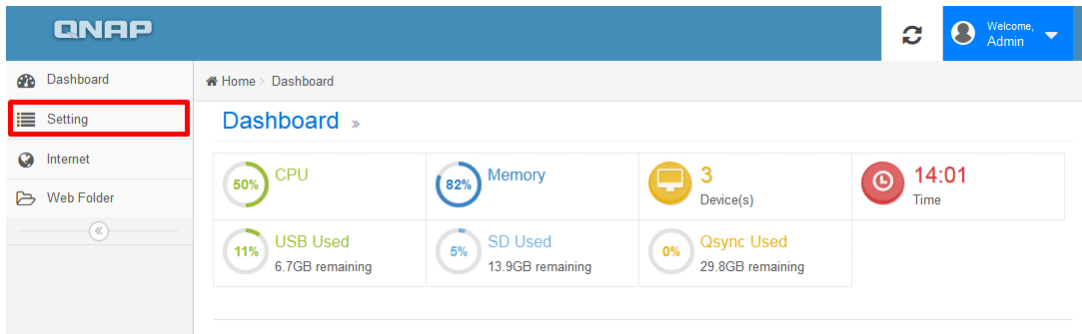
HINWEIS

Nicht verbundene Geräte werden zwar aufgelistet, aber man kann nicht auf sie zugreifen.
Gäste können nicht auf den „Qsync“-Ordner zugreifen.

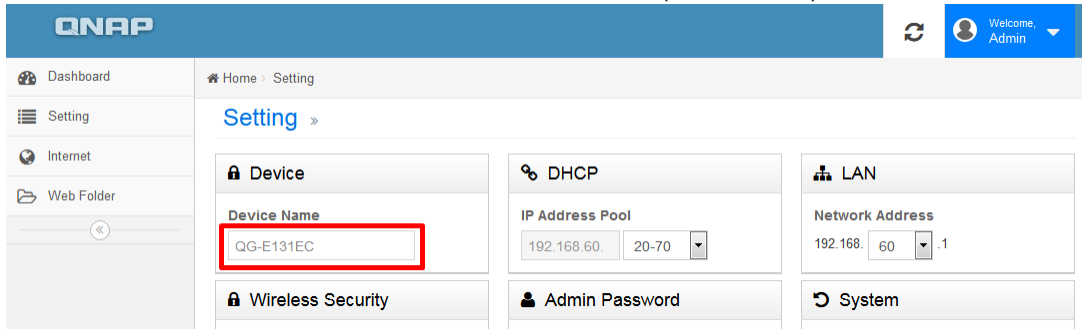
1.6.3 Überprüfen der Netzwerkdetails von QGenie

1. Verbinden Sie QGenie per WLAN mit einem PC.
2. Starten Sie Qfinder und tippen Sie auf [Details].






3. Geben Sie einen neuen Namen im Feld „Device Name (Gerätename)“ ein.

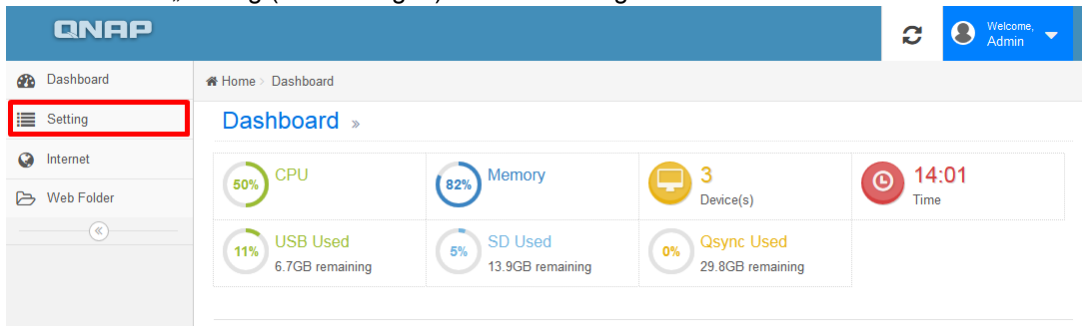


4. Wählen Sie zur Übernahme des neuen Gerätenamens „Save (Speichern)“ und das QGenie startet mit einem neuen Gerätenamen neu.

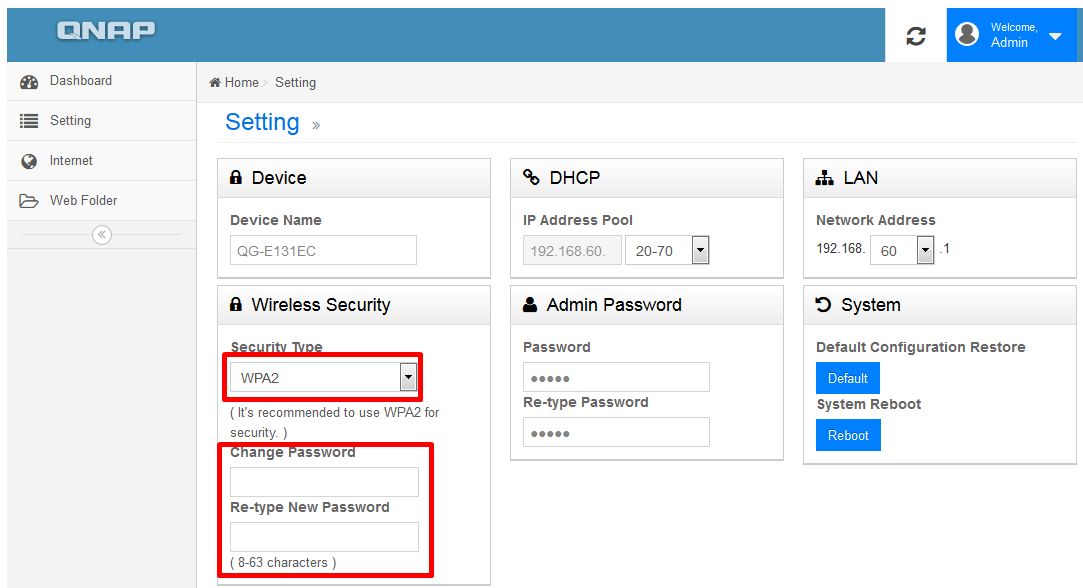
 HINWEIS
Bitte verbinden Sie sich nach Änderung des Gerätenamens mit dem neuen Namen erneut mit dem QGenie-WLAN.

Drahtlossicherheit per Webschnittstelle einrichten

1. Melden Sie sich über das Administratorkonto an der Webschnittstelle an.
2. Wählen Sie „Setting (Einstellungen)“ aus dem Navigationsfenster.



3. Wählen Sie bei der Drahtlossicherheit „Security Type (Sicherheitstyp)“. Für optimale Sicherheit sollten Sie WPA2 nutzen.



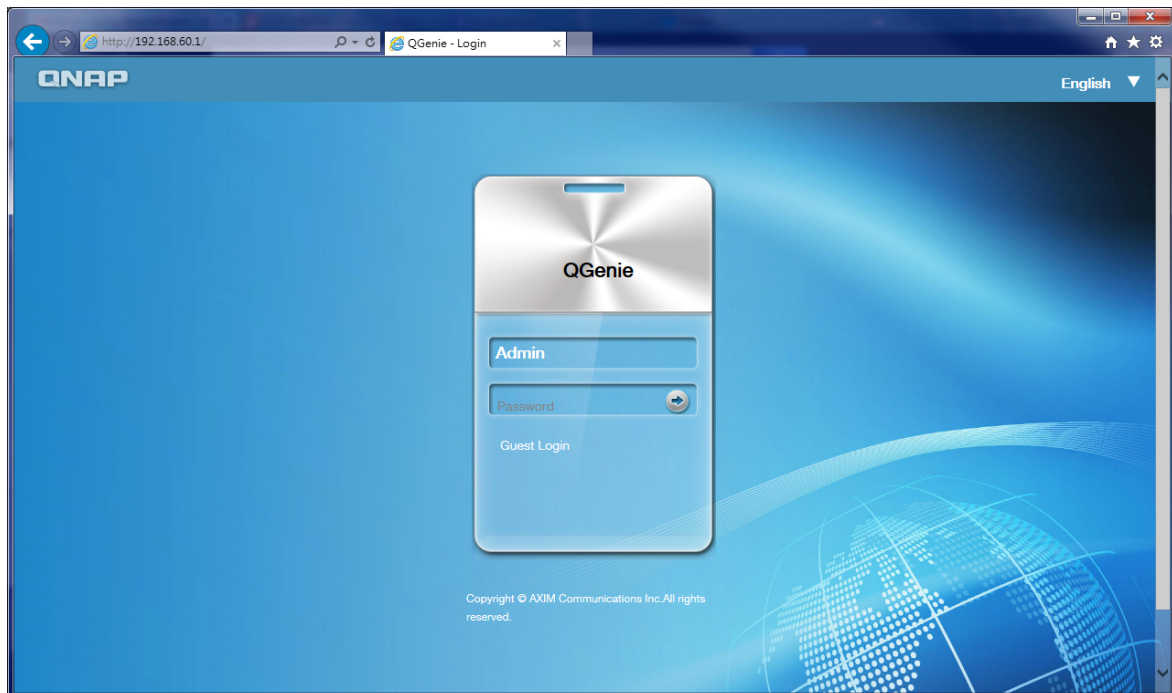
4. Wählen Sie nach zweimaliger Eingabe des Kennwortes zur Übernahme der neuen Sicherheitseinstellungen „Save (Speichern)“.

HINWEIS

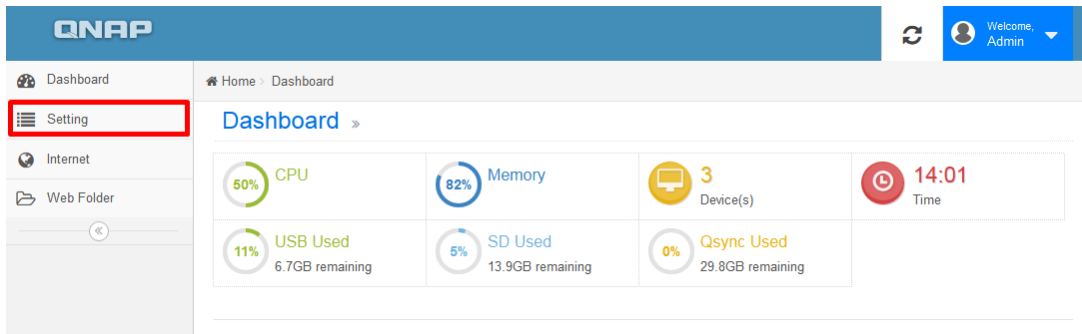
- Nach Änderung der Drahtlossicherheit stellen Sie über das neue Kennwort bitte erneut eine Verbindung zum QGenie her.
- WPA/WPA2, die gültige Kennwortlänge beträgt 8 bis 63 Zeichen.
- WEP, die gültige Kennwortlänge beträgt 5 bis 13 Zeichen.

Firmware per Webschnittstelle aktualisieren

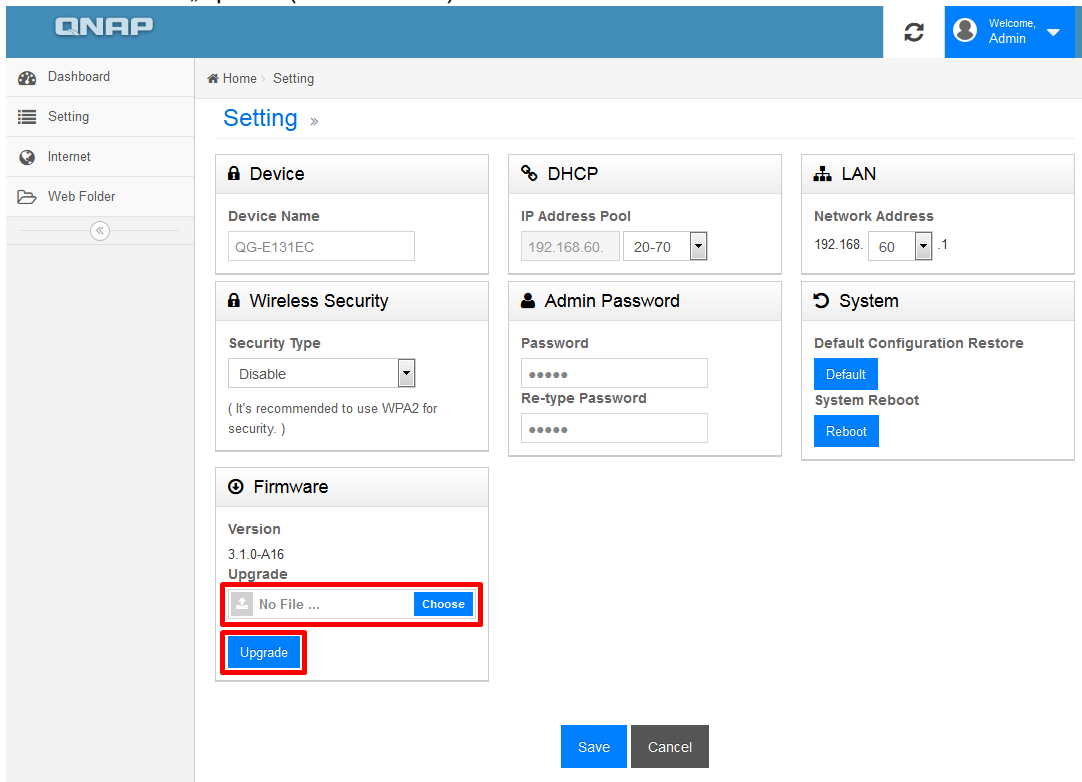
1. Schalten Sie das QGenie ein. Verbinden Sie den PC mit dem QGenie-WLAN.
2. Öffnen Sie einen Browser und besuchen <http://192.168.60.1/>. Melden Sie sich über das Administratorkonto an der Webschnittstelle an.



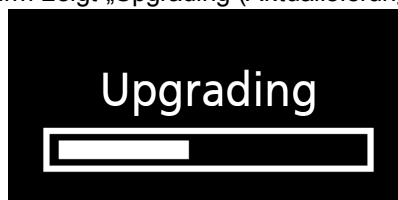
3. Wählen Sie „Setting (Einstellungen)“ aus dem Navigationsfenster.



4. „Firmware“ erscheint auf der Einstellungsseite. Wählen Sie die Firmware vom PC und anschließend „Update (Aktualisieren)“.

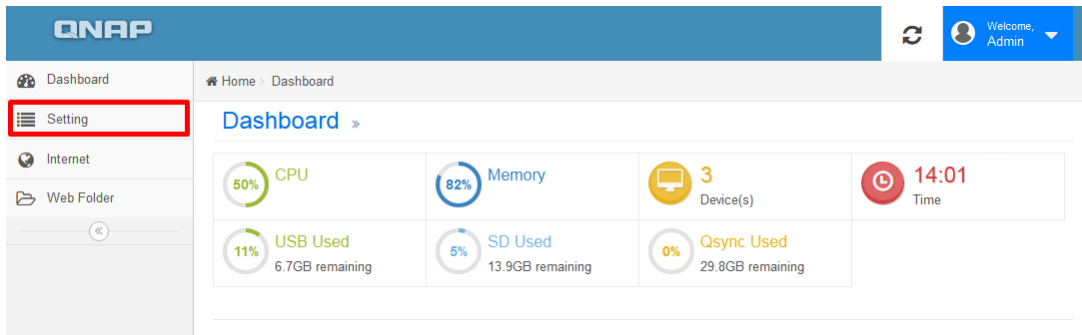


5. Der QGenie-OLED-Bildschirm zeigt „Upgrading (Aktualisierung)“ und den Fortschritt.

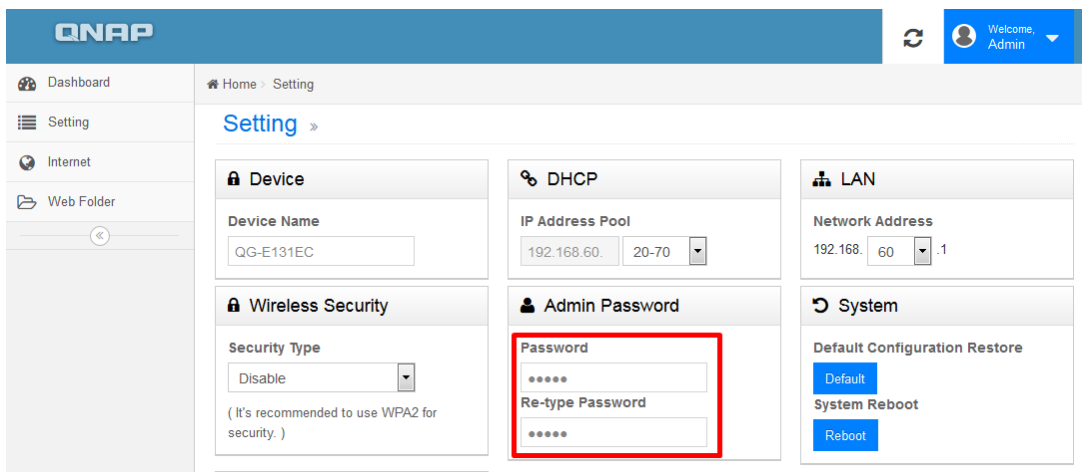


Ein Administratorkennwort per Webschnittstelle einrichten

1. Melden Sie sich mit dem Administratorkonto an der Webschnittstelle an und wählen „Setting (Einstellungen)“ aus dem Navigationsfenster.



2. Rufen Sie „Admin Password (Administratorkennwort)“ auf und wählen nach zweimaliger Eingabe Ihres neuen Kennwortes „Save (Speichern)“.



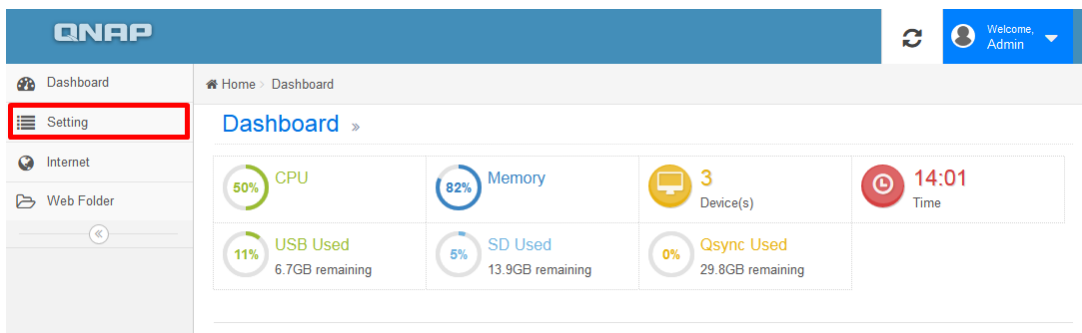
i HINWEIS

Nach Änderung des Administratorkennwortes müssen Sie sich mit dem neuen Kennwort anmelden.


Gastzugriff erlauben oder verweigern

(Verfügbar in Firmware-Version 3.1.1 oder aktueller)

1. Melden Sie sich mit dem Administratorkonto an der Webschnittstelle an und wählen „Setting (Einstellungen)“ aus dem Navigationsfenster.



2. „Guest Access (Gastzugriff)“ erscheint auf der Einstellungsseite. Die Standardeinstellung ist „Deny (Verweigern)“.

 **Guest Access**

Allow guests to login and access files on QGenie.

Allow Deny

3. Wählen Sie „Allow (Erlauben)“, wenn Sie Anmeldungen per Gastkonto von Netzwerkressourcen (Samba), Web File Manager und Qfile erlauben möchten.

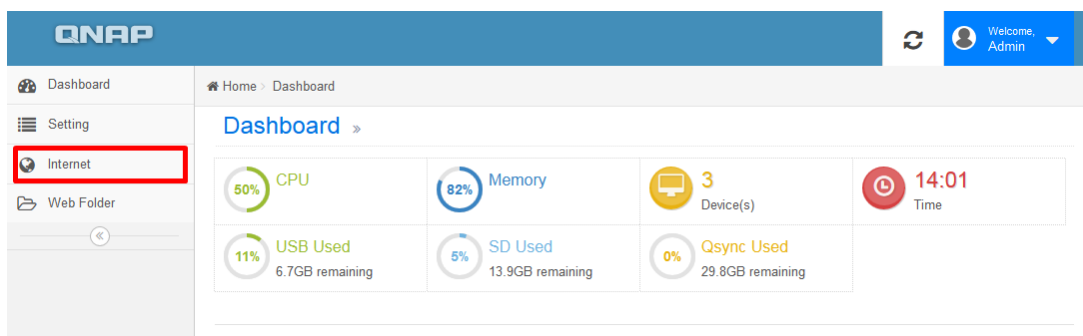
1.7.2 Einrichtung der Internetverbindung von QGenie

QGenie unterstützt 3 Methoden zur Internetverbindung:


1. Drahtgebundenes Internet
Schließen Sie ein Netzwerkkabel am QGenie an und nutzen die Ethernet-Internetverbindung.
2. Kabelloses Internet
Das QGenie verbindet sich mit einer bestehenden WLAN-Internetverbindung.
3. USB-Internet
Das QGenie arbeitet mit (1) Internet-Tethering (iPhone/Android) oder (2) einem 3G/4G-USB-Dongle.

Kabelgebundenes Internet einrichten

1. Melden Sie sich über das Administratorkonto an der Webschnittstelle an.
2. Wählen Sie „Internet“ aus dem Navigationsfenster.



3. Wählen Sie den Verbindungstyp bei „Wired Internet (Kabelgebundenes Internet)“ und dann „Connect (Verbinden)“.

Wired Internet 

Plugged Connect

- PPPoE : If you have an exact username and password, choose this.
- Static IP : If you already have an IP address, choose this.
- DHCP : If you have no any information from your network provider, choose this.

- DHCP: Die gängigste Methode; wählen Sie sie bei Verbindung des Kabels mit einem Heim-

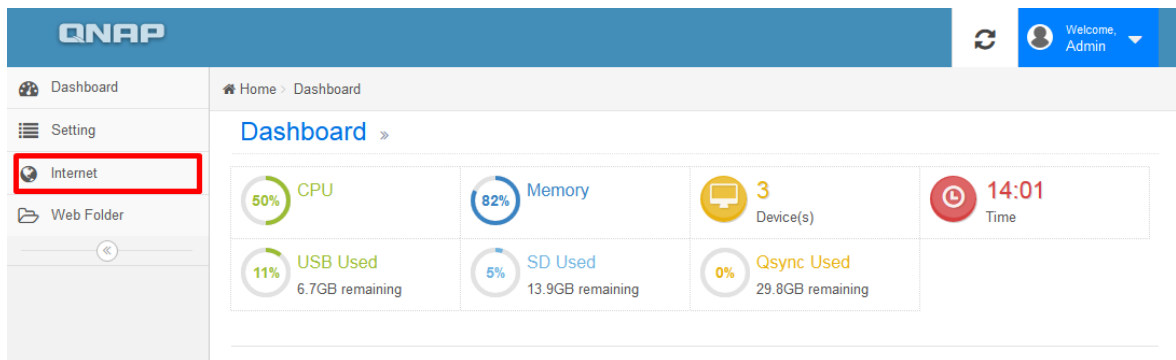
Router.

- Statische IP-Adresse: Vergleichbar mit DHCP, Sie müssen jedoch manuell geeignete IP-Einstellungen eingeben.
- PPPoE: Wenn Sie das QGenie direkt mit einem ADSL/VDSL-Modem verbinden und einen Benutzernamen und ein Kennwort benötigen.

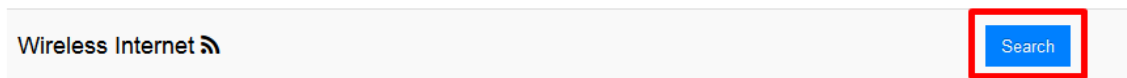
* Falls Sie nicht wissen, welchen Verbindungstyp Sie nutzen sollen, wenden Sie sich bitte an den Netzwerkadministrator oder Internetanbieter.

Kabelloses Internet einrichten

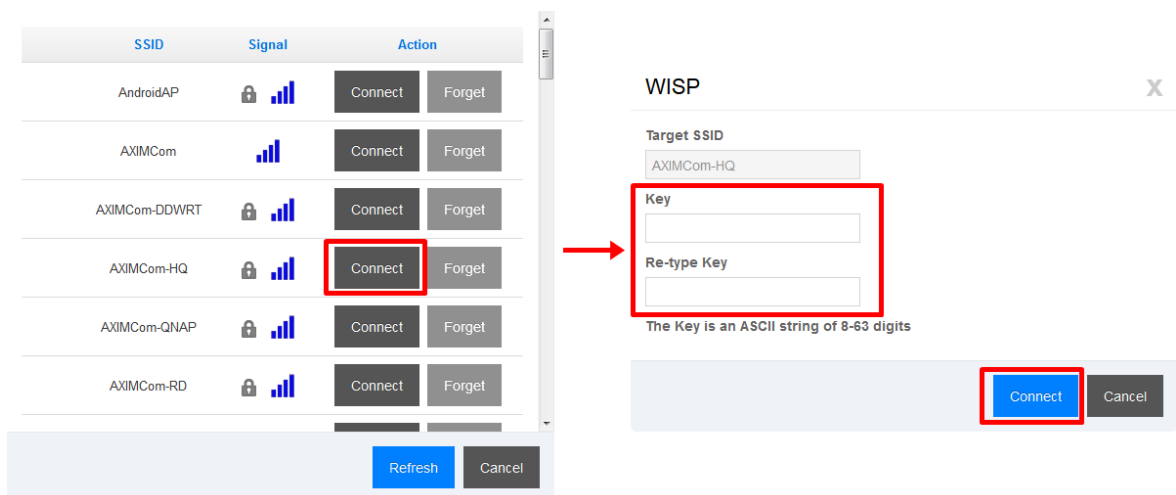
1. Melden Sie sich über das Administratorkonto an der Webschnittstelle an.
2. Wählen Sie „Internet“ aus dem Navigationsfenster.



3. Wählen Sie „Search (Suchen)“ neben der WLAN-Verbindung.



4. Wählen Sie das WLAN-Netzwerk, mit dem Sie sich verbinden möchten; geben Sie bei Bedarf das Kennwort ein.



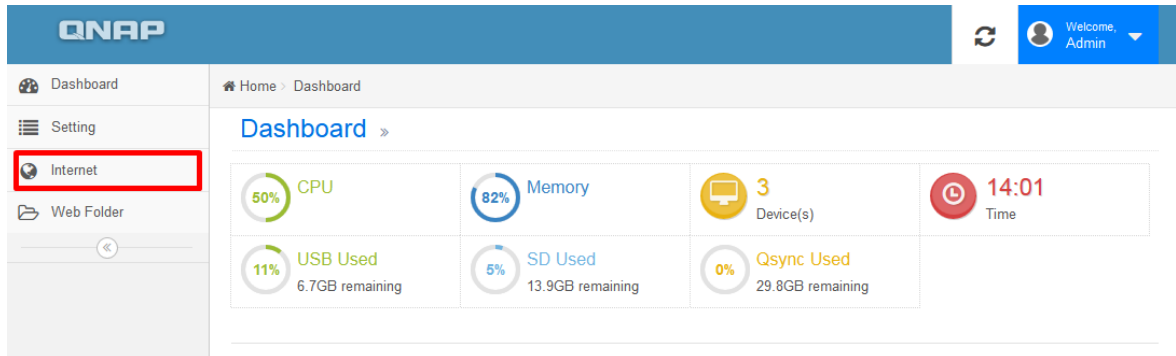
Nach Übernahme dieser Einstellungen startet das QGenie neu. Bitte stellen Sie manuell erneut eine Verbindung zum QGenie her.

HINWEIS


Das QGenie speichert die sechs letzten erfolgreichen WLAN-Internet-Verbindungen einschließlich Kennwörtern und versucht, automatisch eine Verbindung zu ihnen herzustellen, wenn Sie das QGenie mit WLAN-Inteneteinstellungen starten.

USB-Internet einrichten

1. Melden Sie sich über das Administratorkonto an der Webschnittstelle an.
2. Wählen Sie „Internet“ aus dem Navigationsfenster.



3. Wählen Sie die Art des USB-Gerätes und dann „Connect (Verbinden)“.

USB Internet 

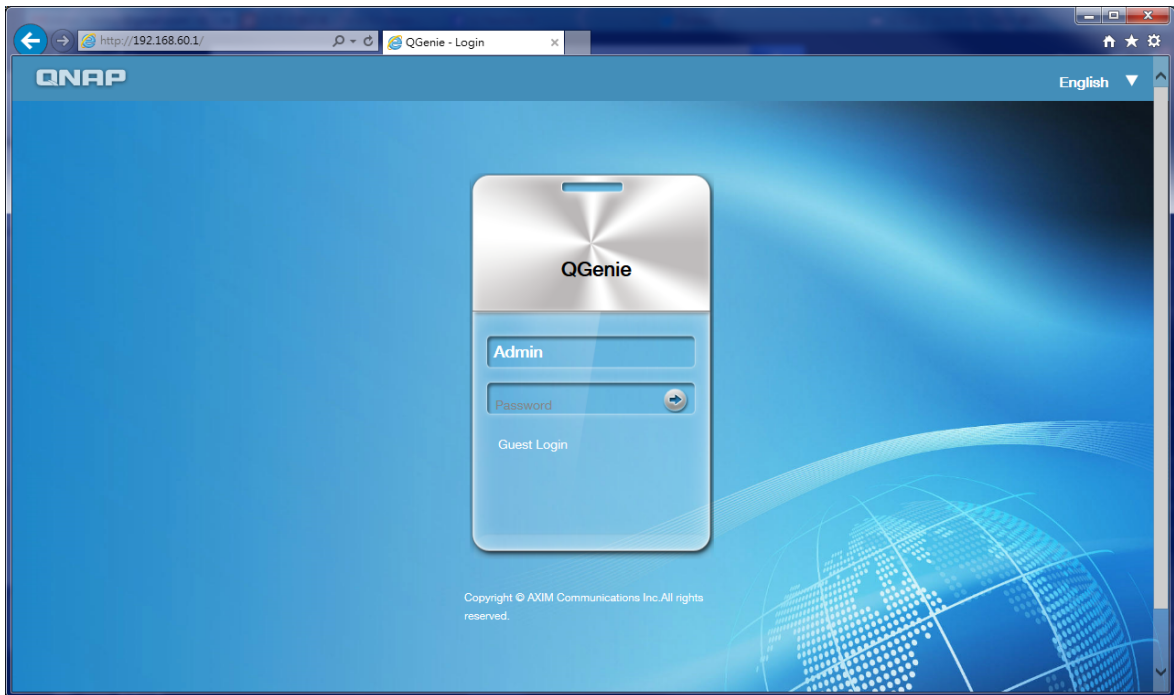
Unplugged

Connect

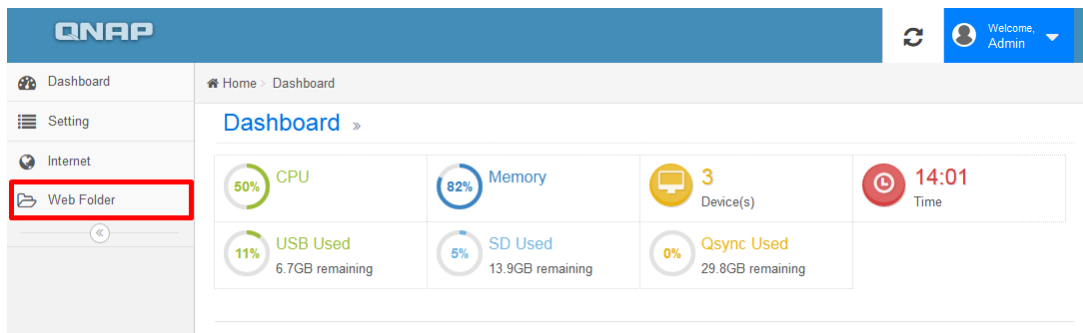
- Apple iPhone : If you want internet tethering on iPhone, choose this.
- Android phone : If you want internet tethering on Android phone, choose this.
- 3G/4G Mobile Internet : If you want internet tethering on 3G/4G dongle, choose this.

1.7.3 Zugriff auf QGenie-Inhalte

1. Verbinden Sie den PC mit dem QGenie-WLAN, öffnen Sie Ihren Browser und rufen <http://192.168.60.1/>. auf Melden Sie sich mit dem Admin- oder Gastkonto an der Weboberfläche an.



2. Wählen Sie „Web Folder (Web-Ordner)“, um die Dateien auf der SD-Karte und/oder dem USB-Speichergerät zu durchsuchen.



4. Beginnen Sie damit, die Dateien auf der SD-Karte und dem USB-Speichergerät zu durchsuchen.

Index of /

Name	Last Modified	Size	Type
Parent Directory/		-	Directory
Documents/	2011-Jan-01 00:00:08	-	Directory
Music/	2011-Jan-01 00:00:08	-	Directory
Others/	2011-Jan-01 00:00:08	-	Directory
Photos/	2014-Aug-08 05:03:04	-	Directory
Qsync/	1970-Jan-01 00:00:00	-	Directory
SD/	2014-Aug-14 04:32:16	-	Directory
USB/	1970-Jan-01 00:00:00	-	Directory
Videos/	2014-Aug-08 05:01:16	-	Directory

QGenie

 HINWEIS

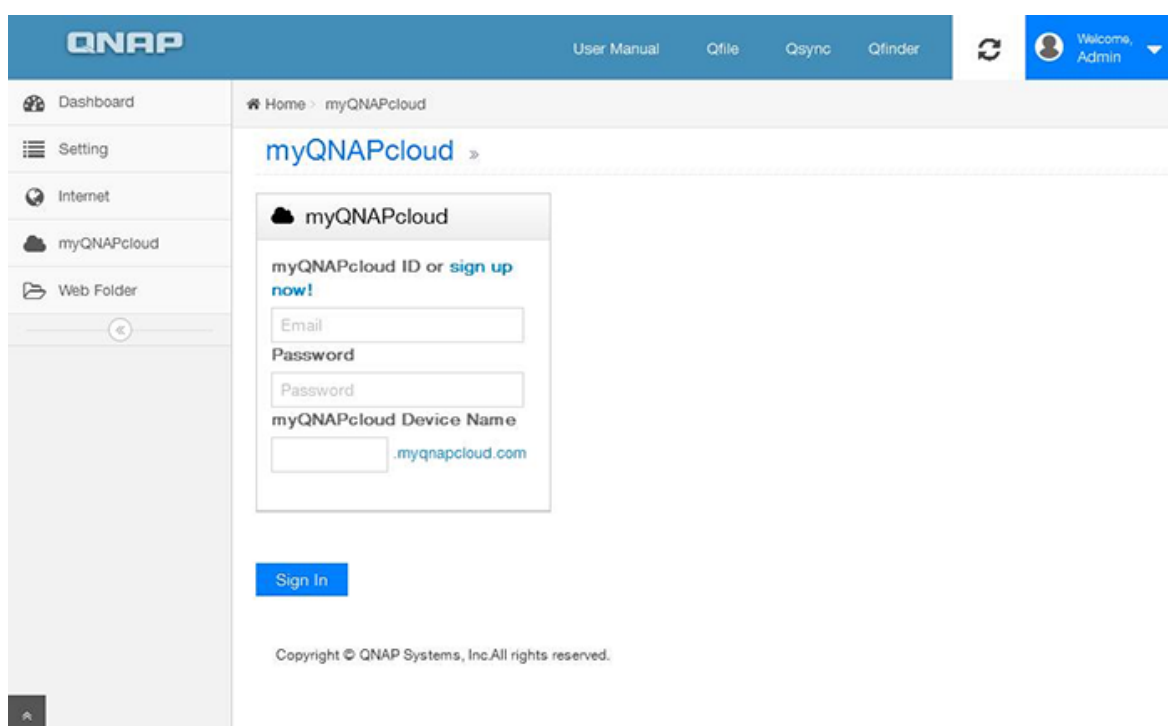
Sollte der Web-Ordner nicht auf der Weboberfläche angezeigt werden, vergewissern Sie sich bitte, dass das Speichergerät sachgemäß angeschlossen ist.

1.8 myQNAPcloud-Dienst

(Verfügbar bei einem QGenie mit Firmware 3.1.1+)

Der myQNAPcloud-Dienst bietet Hostnamenregistrierung, Abbildung einer dynamischen NAS-IP auf einen Domainnamen und Portabbildung eines UPnP-Routers auf das lokale Netzwerk. Nutzen Sie myQNAPcloud zur Registrierung eines eindeutigen Hostnamens für das QGenie, konfigurieren Sie dann die automatische Portweiterleitung am UPnP-Router und veröffentlichen QGenie-Dienste für externen Zugriff über das Internet.

Stellen Sie zur Nutzung des myQNAPcloud-Dienstes sicher, dass das QGenie mit einem UPnP-Router verbunden und über das Internet zugänglich ist. Besuchen Sie myQNAPcloud am QGenie-Dashboard.



The screenshot shows the myQNAPcloud registration interface within the QNAP dashboard. The top navigation bar includes the QNAP logo, links for User Manual, Qfile, Qsync, and Qfinder, and a user profile dropdown for 'Welcome, Admin'. The left sidebar contains navigation options: Dashboard, Setting, Internet, myQNAPcloud, and Web Folder. The main content area is titled 'myQNAPcloud' and features a registration form with the following fields: 'myQNAPcloud ID or sign up now!' (with a 'sign up now!' link), 'Email', 'Password', and 'myQNAPcloud Device Name' (with a '.myqnapcloud.com' suffix). A blue 'Sign In' button is located below the form. At the bottom, there is a copyright notice: 'Copyright © QNAP Systems, Inc. All rights reserved.'


Eine myQNAPcloud-ID erstellen

Dieser Schritt kann übersprungen werden, falls Sie bereits eine myQNAPcloud-ID haben.

Klicken Sie auf „[sign up now! \(Jetzt anmelden!\)](#)“ und füllen die Pflichtfelder zum Erstellen einer myQNAPcloud-ID aus.

Das QGenie bei myQNAPcloud registrieren

Geben Sie Ihre myQNAPcloud-ID, Kennwort und Gerätenamen zur Registrierung des QGenie bei myQNAPcloud ein.

 myQNAPcloud

myQNAPcloud ID or [sign up now!](#)


Password

myQNAPcloud Device Name

 [.myqnapcloud.com](#)

Sign In


Bitte beachten: Registrierung und Konfiguration der UPnP-Einstellungen des Routers können einige Minuten dauern. Bitte warten Sie nach Auswahl von „Sign In (Anmelden)“

 myQNAPcloud

myQNAPcloud ID (QID)

myQNAPcloud Device Name

[UPNP Test](#)

Status : Signed In
Last Update Status :  OK

[Sign Out](#) [Manage myQNAPcloud Account](#)

Nach Registrierung erscheint das QGenie in Ihrem [myQNAPcloud-Portal](#).

Das QGenie aus myQNAPcloud entfernen

Klicken Sie auf „Sign Out (Abmelden)“, und das QGenie wird aus myQNAPcloud entfernt. Bitte beachten Sie, dass der Gerätename von entfernten Geräten für Andere verfügbar wird.

1.9 Vorsichtsmaßnahmen

Allgemeine Verwendung

Dinge, die bei der Nutzung des QGenie beachtet werden müssen.

Wartung

Reinigungsanweisungen.

Hinweise zum externen Speicher

1.9.1 Allgemeine Verwendung

1. Zur Vermeidung von Fehlfunktionen und Hardwareausfällen: Lassen Sie QGenie nicht herunterfallen, stellen Sie keine schweren Gegenstände auf ihm ab, setzen Sie das Gerät keinen starken Erschütterungen oder Druck aus.
2. Stellen Sie QGenie nicht an folgenden Orten auf:
 - An sehr heißen Orten (bspw. im direkten Sonnenlicht, neben einem Heizgerät, auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeugs, in einem Fahrzeug bei geschlossenen Fenstern im Sommer usw.). Andernfalls könnte sich das Produkt verfärben oder verformen oder es könnte zu Hardwareausfällen kommen.
 - In Umgebungen mit sehr viel Staub oder Vibrationen.
 - Auf einer unstabilen oder schrägen Oberfläche.
 - In einer feuchten Umgebung.
 - In der Nähe von Magneten oder neben einem Gerät, das magnetische Signale erzeugt.
3. Wenn Ihr Radio oder Fernsehgerät rauscht schalten Sie QGenie aus und stellen das Gerät in größerer Entfernung zum Radio oder Fernsehgerät auf.
4. Um QGenie nicht zu beschädigen, vermeiden Sie die folgenden Situationen:
 - Setzen Sie sich nicht hin, wenn Sie QGenie in Ihre Gesäßtasche gesteckt haben.
 - Ist QGenie mit einem USB-Gerät/-Kabel verbunden, stecken Sie QGenie nicht in eine Tasche und setzen es keinen starken Erschütterungen aus.
5. QGenie ist nicht wasserfest. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie QGenie in Situationen verwenden, in denen QGenie nass werden könnte, und setzen Sie QGenie keinem Regen, keiner Feuchtigkeit und keinen feuchten Umgebungen aus.
6. Meiden Sie nach Möglichkeit rasche Temperaturänderungen, da sich dadurch Kondenswasser auf der Oberfläche oder im Innern des QGenie bilden könnte. Hat sich Kondenswasser am QGenie angesammelt, schalten Sie QGenie erst wieder ein, nachdem das Kondenswasser verdunstet ist, da andernfalls Hardwareausfälle drohen.
7. QGenie überträgt Daten mit Funkwellen im 2,4-GHz-Bereich. Wenn andere Geräte in der Nähe mit derselben Frequenz arbeiten, können Funkstörungen die Funktionsweise des QGenie beeinträchtigen.
8. Möglicherweise lässt sich der Akku nicht vollständig aufladen, wenn QGenie längere Zeit nicht verwendet wurde. So beheben Sie dies: Akku 2- bis 3-mal auf- und entladen.
9. Bewahren Sie QGenie an einem sicheren Ort auf und trennen Sie alle angeschlossenen USB-Kabel/-Geräte, wenn Sie QGenie längere Zeit nicht verwenden werden.
10. Bevor Sie QGenie als Powerbank für andere Geräte verwenden, prüfen Sie bitte anhand der Bedienungsanleitung dieser anderen Geräte, ob sie kompatibel sind und entsprechend aufgeladen werden können.

11. Prüfen Sie die Leistungsanforderungen des anderen Geräts, bevor Sie es über QGenie mit Strom versorgen. Der USB-Anschluss des QGenie unterstützt eine Ausgangsleistung von maximal 1500 mA; er begrenzt den Ausgang aus Sicherheitsgründen auf diesen Maximalwert.
12. Bei der Stromversorgung mit QGenie variiert die Ladezeit je nach verbleibender Akkuladung. Bei Verwendung eines USB-Hubs oder eines Verlängerungskabels funktioniert QGenie möglicherweise nicht richtig.

1.9.2 **Wartung**

Reinigen Sie das QGenie mit einem weichen Tuch ohne Reiniger oder andere Produkte. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Außenseite mit Wasser reinigen.

1.9.3 **Hinweise zum externen Speicher**

1. Entfernen Sie SD-Karten oder andere Speichergeräte nicht, während das QGenie auf diese zugreift; andernfalls drohen Datenschäden und -verluste.
2. Daten können beschädigt werden oder verlorengehen, wenn die Stromversorgung des QGenie während des Zugriffs auf externen Speicher unterbrochen wird oder das QGenie in einer Umgebung mit erheblichen elektromagnetischen Störungen verwendet wird.
3. Berühren Sie USB-Port oder SD-Karte nicht mit Ihren Händen oder metallischen Gegenständen.
4. Wird eine SD-Karte mit Gewalt in das QGenie eingesteckt, können beide Geräte beschädigt werden.
5. Das QGenie kann nicht auf Daten zugreifen, die Kopierschutztechnologie nutzen.
6. Die maximale Größe einer einzelnen Datei auf einer SD/SDHC-Speicherkarte beträgt aufgrund des FAT-Dateisystems 4 GB. Bitte formatieren Sie die SD/SDHC-Karte mit exFAT oder NTFS neu, falls Sie große Dateien speichern müssen.

1.10 **Technische Daten**

Hardware

CPU	MIPS 24KEc, 600 MHz
DRAM	64 MB RAM
Flash-Speicher	16 MB
Interne SSD	32 GB
WLAN	802.11n 1T1R, 150 Mb/s
LAN-Port	1 x 100-Megabit-RJ-45-Ethernet-Port
OLED-Bildschirm	Ja
LED-Anzeigen	Betrieb, Akku
USB	1 x USB 3.0-Port
SD-Kartensteckplatz	1 x SDXC
Tasten/Schalter	Info, Reset

Modusschalter	WLAN-Freigabe/Powerbank/Aus
Abmessungen	115 (H) x 58,5 (B) x 17,5 (T) mm
Gewicht	122 g
Stromverbrauch (W)	0,8 W
Betriebstemperatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0 °C bis 45 °C (bei normalem Betrieb) ▪ 0 °C bis 45 °C (beim Aufladen des integrierten Akkus)

Software

Unterstützte Client-Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Windows XP, Vista, Windows 7 (32/64 Bit), Windows 8 (32/64 Bit), Windows Server 2003/2008 R2/2012 ▪ Apple Mac OS X ▪ Linux und UNIX
Kabelgebundene Internetfreigabe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ADSL/VDSL (PPPoE) ▪ Kabelmodem (DHCP) ▪ Hotel/Büro-LAN (DHCP) ▪ Benutzerdefiniertes Netzwerk (statisch)
Unterstützte Browser	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Microsoft Internet Explorer 10+ ▪ Mozilla Firefox 8+ ▪ Apple Safari 4+ ▪ Google Chrome
Apps/Dienstprogramme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Qfile (iOS/Android)

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Qsync (Windows) ▪ Qfinder (Windows)
Zugriffsrechteverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gast/Admin-Modus ▪ Zugriffskennwortschutz
Multimediaformate (**)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fotos: JPG, GIF, PNG, TIFF, BMP ▪ Dokumente: DOC, DOCX, PPT, PPTX, XLS, XLSX, KEY, NUMBERS, PAGES, TXT, RTF, PDF ▪ Audio: MP3, AAC, M4A, AIF, WAV, WMA, OGG, APE, FLAC ▪ Video: WMV, AVI, MKV, RM, RMVB, XVID, MP4, MOV, 3GP, MPG, M4V <p><i>(**) Die Unterstützung aller Formate hängt von den Mobilgeräten oder der Drittanbietersoftware ab. QGenie und Qfile enkodieren/dekodieren keine Multimediadaten.</i></p>
Dateisystem	FAT32, NTFS, exFAT, HFS+, ext2, ext3, ext4 (bis 2 TB)
Dateizugriff Erkennungsprotokolle	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Qfile API ▪ WebDAV ▪ Netzwerkumgebung (CIFS/Samba) ▪ UPnP-Entdeckung

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bonjour-Erkennung
USB-Internetfreigabe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ iPhone-Tethering (iOS 6, iOS 7) ▪ Android-Tethering (4.0/4.1/4.2/4.3/4.4) ▪ 4G/3G/LTE-USB-Modem
Unterstützung mehrerer Sprachen	Englisch/Chinesisch
Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Firmware-Aktualisierung ▪ Werksstandard ▪ Dashboard-basierte Ressourcenüberwachung

1.11 Wiederherstellungsmodus

Das QGenie ruft den Wiederherstellungsmodus auf, falls es aufgrund von Systemfehlern oder einer falschen Firmware-Aktualisierung nicht hochfahren kann.

Im Wiederherstellungsmodus können Nutzer Notfall-Firmware zur Wiederherstellung des QGenie laden.

1. Laden Sie die Wiederherstellungsimagedatei von der Produktwebseite herunter.
2. Verbinden Sie ein Netzkabel direkt mit dem QGenie und einem PC.
3. Stellen Sie die IP des PCs manuell auf 192.168.60.2, die Netzmaske auf 255.255.255.0 und das Gateway auf 192.168.60.1 ein.
4. Führen Sie die obigen Schritte zum Zurücksetzen aller QGenie-Einstellungen aus. Öffnen Sie einen Browser und besuchen <http://192.168.60.1/>.

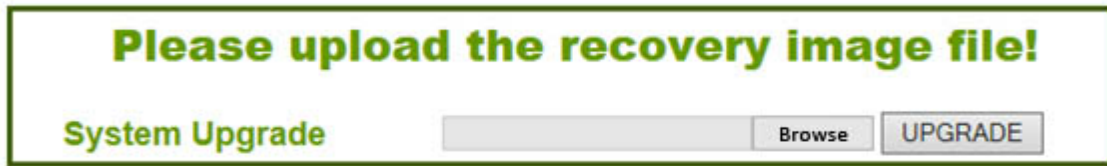


Hold reset and move slide to Wi-Fi sharing mode



5. Wählen Sie „Browse (Durchsuchen)“ und anschließend die Wiederherstellungsimagedatei; mit

„UPGRADE (Aktualisieren)“ starten Sie den Vorgang.



6. Das QGenie startet nach Abschluss dieses Vorgangs neu. Bitte trennen Sie das Netzkabel zwischen QGenie und PC.

7. Bitte laden Sie nach dem [Neustart die aktuellste Firmware herunter und](#) installieren sie auf dem QGenie.



HINWEIS

- Dies sollte nur durchgeführt werden, wenn das System nicht richtig starten kann.
- Bitte stellen Sie sicher, dass die Akkukapazität des QGenie ausreicht; andernfalls schlägt die Wiederherstellung möglicherweise fehl.
- Die Wiederherstellungsimagedatei aktiviert nur Basisfunktionen. Bitte installieren Sie anschließend zur Wiederherstellung des gesamten Funktionsumfangs eine geeignete Firmware.

2. Problemlösung

2.1 Hauptgerät

[Das QGenie schaltet sich nicht ein.](#)

[Die Akkulaufzeit ist kürzer als erwartet.](#)

[Der Akku entlädt sich sehr schnell, selbst wenn das QGenie abgeschaltet sein.](#)

[Der Akku lädt sich nicht über einen Computer auf.](#)

[Das Akkusymbol zeigt keine Aufladung an.](#)

[Es dauert lang, bis der Akku aufgeladen ist.](#)

[Das QGenie versorgt andere Geräte nicht mit Strom.](#)

2.1.1 Das QGenie schaltet sich nicht ein.

- Der Akku des QGenie ist möglicherweise fast erschöpft. Bitte laden Sie es über einen PC oder ein USB-Netzteil auf.

2.1.2 Die Akkulaufzeit ist kürzer als erwartet.

- Die Nutzungszeit variiert je nach Nutzungsbedingungen.
- Die in dieser Hilfe angegebene Nutzungszeit ist ein Näherungswert. Die Akkulaufzeit kann je nach Nutzungsbedingungen kürzer ausfallen.

- Der Akku entlädt sich sehr langsam, selbst wenn dieses Gerät ausgeschaltet bleibt. Laden Sie den Akku zuvor ausreichend auf, falls dieses Gerät lange Zeit nicht benutzt wurde.
- Falls sich die Akkulaufzeit selbst bei voller Kapazität deutlich verkürzt hat, hat der Akku möglicherweise das Ende seiner Standzeit erreicht. Die Standzeit des Akkus variiert je nach Nutzungsbedingungen.
- Falls dieses Gerät länger als ein Jahr nicht benutzt wird, hat die Akkuleistung möglicherweise nachgelassen (je nach Nutzungsumgebung).
- Wenn die Umgebungstemperatur unter 5 °C liegt, entlädt sich der Akku möglicherweise schnell. Dies ist eine Eigenschaft des Akkus und keine Fehlfunktion.

2.1.3 Der Akku entlädt sich sehr schnell, selbst wenn das QGenie abgeschaltet sein.

- Falls das QGenie lange Zeit nicht benutzt wurde, laden Sie den Akku zur optimalen Nutzung bitte ausreichend auf.
- Falls sich die Akkulaufzeit selbst bei voller Kapazität deutlich verkürzt hat, hat der Akku möglicherweise das Ende seiner Standzeit erreicht.
- Falls das QGenie seit mehr als einem Jahr nicht genutzt wurde, hat die Akkuleistung möglicherweise nachgelassen.
- Aufgrund der Natur von Lithium-Ionen-Akkus entladen sie sich möglicherweise schnell, wenn die Temperatur weniger als 5 °C beträgt.

2.1.4 Der Akku lädt sich nicht über einen Computer auf.

- Falls ein USB-Hub oder Verlängerungskabel verwendet wird, wird das QGenie möglicherweise nicht richtig geladen.
- QGenie kann nicht aufgeladen werden, wenn der PC ausgeschaltet oder im Ruhezustand ist.
- Versuchen Sie, das QGenie zu trennen und wieder anzuschließen, oder nutzen Sie einen anderen USB-Port.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer die Anforderungen des QGenie erfüllt.

2.1.5 Das Akkusymbol zeigt keine Aufladung an.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist.
- Für optimale Leistung des Lithium-Ionen-Akkus empfehlen wir, ihn bei einer Temperatur zwischen 10 °C und 35 °C aufzuladen.
- Möglicherweise verwenden Sie ein nicht kompatibles USB-Netzteil. Bitte versuchen Sie es mit einem anderen Netzteil.
- Wenn Sie einen vollständig entladenen Akku aufladen, kann es eine Weile dauern, bis der OLED-Indikator erscheint.

2.1.6 Es dauert lang, bis der Akku aufgeladen ist.

- Die Ladezeit variiert je nach Nutzungsbedingungen.
- Falls das QGenie eingeschaltet ist und weitere USB-Geräte daran angeschlossen sind, kann sich die Zeit zur vollständigen Aufladung der anderen Geräte ändern.

2.1.7 Das QGenie versorgt andere Geräte nicht mit Strom.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerätekabel richtig angeschlossen ist.
- Die Akkukapazität des QGenie reicht möglicherweise nicht aus, andere Geräte mit Strom zu versorgen.
- Prüfen Sie die Bedienungsanleitung der anderen Geräte auf Kompatibilität und Ladeverfahren.
- Prüfen Sie die Stromversorgungsanforderungen der anderen Geräte. Der USB-Anschluss des QGenie unterstützt eine Ausgangsleistung von maximal 1500 mA; er begrenzt den Ausgang aus Sicherheitsgründen auf diesen Maximalwert.
- Falls ein USB-Hub oder Verlängerungskabel verwendet wird, wird das QGenie möglicherweise nicht richtig geladen.

2.2 Wärme

Dieses Gerät wird warm.

2.2.1 Dieses Gerät wird warm.

- Dieses Gerät wird während der Benutzung, bspw. beim Aufladen oder während der Stromversorgung anderer Geräte, möglicherweise warm. Dies ist keine Fehlfunktion. Verwenden Sie das Gerät nicht weiter, lassen Sie es abkühlen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem sich Wärme anstauen kann.

2.3 Ladevorgang

Der Akku lädt sich nicht über einen Computer auf.

Die Akkuanzeige leuchtet nicht während des Ladevorgangs.

Die Akkuanzeige blinkt während des Ladevorgangs.

Es dauert lang, bis der Akku aufgeladen ist.

Die WLAN-Funktion kann während des Ladevorgangs nicht verwendet werden.

2.3.1 Der Akku lädt sich nicht über einen Computer auf.

- Nutzen Sie das mitgelieferte USB-Kabel zum Aufladen dieses Gerätes.
- Ein ordnungsgemäßer Betrieb ist nicht gewährleistet, falls ein USB-Hub oder USB-Verlängerungskabel genutzt wird. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel nur, um dieses Gerät mit einem Computer oder USB-Netzteil zu verbinden.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist und sich nicht im Bereitschaftsmodus oder Ruhezustand befindet. Dieses Gerät kann nicht über einen Computer aufgeladen werden, der ausgeschaltet ist oder sich im Bereitschaftsmodus/Ruhezustand befindet.
- Trennen Sie dieses Gerät vom Computer, schließen Sie es dann wieder an.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Anforderungen für dieses Gerät erfüllt.

2.3.2 Die Akkuanzeige leuchtet nicht während des Ladevorgangs.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist.
- Laden Sie dieses Gerät innerhalb dieser Temperaturlimits auf.
- Für optimale Leistung des Lithium-Ionen-Akkus empfehlen wir, ihn bei einer Temperatur zwischen 10 °C und 30 °C aufzuladen.
- Möglicherweise handelt es sich bei dem verwendeten USB-Netzteil um ein nicht unterstütztes Modell. Bitte versuchen Sie es mit einem anderen USB-Netzteil.
- Wenn der Akku vollständig entladen ist, beginnt die Aufladung sofort; es kann jedoch eine Weile dauern, bis die Akkuleuchte aufleuchtet.

2.3.3 Die Akkuanzeige blinkt während des Ladevorgangs.

- Falls während des Aufladens eine Anomalie (z. B. erhöhte Gerätetemperatur oder unzureichende Eingangsspannung) auftritt, blinkt die Akkuleuchte möglicherweise orange und das Aufladen stoppt. Bitte versuchen Sie es mit einem anderen USB-Netzteil oder verwenden Sie beim Aufladen per PC einen anderen Port.

2.3.4 Es dauert lang, bis der Akku aufgeladen ist.

- Die in dieser Hilfe angegebene Ladezeit ist ein Näherungswert. Die Ladezeit kann sich je nach Nutzungsbedingungen verlängern.
- Die Aufladung über einen PC kann länger dauern als die Aufladung per USB-Netzteil.

2.3.5 Die WLAN-Funktion kann während des Ladevorgangs nicht verwendet werden.

- Beim Aufladen über einen Computer, schaltet sich die WLAN-Funktion automatisch aus.

2.4 Powerbank

Dieses Gerät versorgt andere Geräte nicht mit Strom.

2.4.1 Das QGenie versorgt andere Geräte nicht mit Strom.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist.
- Nutzen Sie das QGenie innerhalb seines Betriebstemperaturbereichs.
- Die verbleibende Akkukapazität des QGenie ist möglicherweise gering. Laden Sie das QGenie auf mindestens 60 % Kapazität auf und versuchen es dann noch einmal.
- Das Gerät, das mit Strom versorgt werden soll, ist nicht zur Aufladung bereit. Einzelheiten zum Aufladen des Gerätes finden Sie in der Bedienungsanleitung.
- Die maximale Ausgangsstromstärke des USB-Ports am QGenie beträgt 1,5 A. Wenn die Ausgangsstromstärke 1,5 A übersteigt, wird die Stromversorgung aus Sicherheitsgründen gestoppt.
- Prüfen Sie vor der Stromversorgung eines anderen Gerätes Angaben zu Spannung und Stromstärke des Gerätes.
- Falls sich die Akkulaufzeit selbst bei voller Kapazität deutlich verkürzt hat, hat der Akku möglicherweise das Ende seiner Standzeiterreicht.

2.5 WLAN-Verbindung

Eine WLAN-Verbindung mit einem Mobilgerät oder Computer kann nicht hergestellt werden, die Verbindung ist instabil und/oder der Verbindungsaufbau dauert lang.

Ich habe zwei WLAN-Namen (SSIDs) gefunden, die beide mit „QG“ beginnen, und weiß nicht, welchen ich verwenden soll.

Die WLAN-Verbindung wurde unterbrochen.

Die WLAN-Verbindung zwischen diesem Gerät und einem Smartphone, Tablet oder Computer ist instabil.

Die Herstellung einer WLAN-Verbindung zwischen diesem Gerät und einem Smartphone, Tablet oder Computer dauert lang.

2.5.1 Eine WLAN-Verbindung mit einem Mobilgerät oder Computer kann nicht hergestellt werden, die Verbindung ist instabil und/oder der Verbindungsaufbau dauert lang.

- Stellen Sie sicher, dass das QGenie und Ihr Gerät eingeschaltet sind und die WLAN-Funktion Ihres Gerätes aktiviert ist.

- Umgebungsbedingungen (Hindernisse zwischen QGenie und Ihrem Gerät, einschließlich störender 2,4-GHz-Signale, solider Wände und anderer Störungen) können die Drahtloskommunikationsreichweite beeinträchtigen. Stellen Sie das QGenie woanders auf oder reduzieren Sie den Abstand zwischen den involvierten Geräten. Falls sich das Problem nicht beheben lässt, starten Sie das QGenie neu oder drücken zum Rücksetzen auf die werkseitigen Standardeinstellungen den Reset-Schalter. *
- Ihr Gerät und das QGenie sind möglicherweise zu weit voneinander entfernt. Bringen Sie sie näher zueinander.
- Möglicherweise liegt ein Problem mit dem WLAN vor, mit dem das QGenie verbunden ist. Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.
- Möglicherweise hat die Anzahl der mit dem QGenie verbundenen Nutzer das maximale Limit (20) erreicht.
- Wenn Sie zur Sicherung der Verbindung zwischen QGenie und Ihrem Gerät ein Kennwort einsetzen, müssen Sie darauf achten, das richtige Kennwort einzugeben. Falls Sie das Kennwort vergessen haben, stellen Sie durch Drücken des Reset-Schalters die werkseitigen Standardeinstellungen wieder her (*).
- Die WLAN-Funktion kann nicht genutzt werden, während das QGenie per USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist.
- Während das QGenie mit einem USB-Netzteil verbunden ist, kann die eingesteckte SD-Karte über die WLAN-Funktion beschrieben oder gelesen werden; Sie können jedoch nicht auf das angeschlossene USB-Gerät zugreifen.

* Da alle QGenie-Einstellungen rückgesetzt werden, sollten Sie Notizen zu den Einstellungen machen, bevor Sie die werkseitigen Standardeinstellungen wiederherstellen.

2.5.2 Ich habe zwei WLAN-Namen (SSIDs) gefunden, die beide mit „QG“ beginnen, und weiß nicht, welchen ich verwenden soll.

- Möglicherweise nutzt eine weitere Person in der Nähe ihr QGenie. Drücken Sie die Informationstaste und prüfen den am OLED-Bildschirm angezeigten WLAN-Namen. Wählen Sie dieses WLAN-Netzwerk.

2.5.3 Die WLAN-Verbindung wurde unterbrochen.

- Wenn das QGenie per USB-Kabel mit einem Computer verbunden ist, wird die WLAN-Verbindung getrennt und die USB-Verbindung hergestellt.
- Stellen Sie beim Wechsel von einer WLAN- zu einer USB-Verbindung sicher, dass keine Daten per WLAN kopiert werden. Wenn Sie zu einer USB-Verbindung wechseln, während Daten per WLAN kopiert werden, können die Daten beschädigt werden.
- Wenn Sie den QGenie-Namen oder seine Drahtlossicherheitseinstellungen ändern, müssen die Einstellungen an Mobilgeräten geändert werden.

2.6 Internetverbindung

Internetverbindung kann nicht hergestellt werden.

2.6.1 Eine Internetverbindung kann nicht hergestellt werden.

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Netzwerkgeräte aktiviert und Software, Hardware sowie Verkabelung fehlerfrei sind.. Stellen Sie sicher, dass das QGenie-WLAN aktiviert ist und Benutzernamen und Kennwörter stimmen.
- Umgebungsbedingungen (Hindernisse zwischen QGenie und Ihrem Gerät, einschließlich störender 2,4-GHz-Signale, solider Wände und anderer Störungen) können die Drahtloskommunikationsreichweite beeinträchtigen. Stellen Sie das QGenie woanders auf oder reduzieren Sie den Abstand zwischen den involvierten Geräten. Falls sich das Problem nicht beheben lässt, starten Sie das QGenie neu und drücken den Reset-Schalter zum Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen.. *
- Möglicherweise liegt ein Problem mit dem WLAN vor, mit dem QGenie verbunden ist. Wenden

Sie sich an den Netzwerkadministrator.

- Das QGenie kann nicht auf WLAN-Verbindungen mit ausgeblendeter SSID zugreifen.
- Das QGenie kann nicht per WPA-Enterprise- oder WPA2-Enterprise-Verschlüsselung eine Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk herstellen.
- Einige öffentliche WLANs erfordern zum Zugreifen auf die bereitgestellte WLAN-Verbindung die Eingabe von Anmeldekennung und Kennwort über einen Webbrowser. Bitte befolgen Sie die Bildschirmangaben oder wenden sich an den Serviceanbieter des Hotspots.

*Da alle QGenie-Einstellungen zurückgesetzt werden, sollten Sie Notizen zu den Einstellungen anlegen, bevor Sie die Werksstandard wiederherstellen.

2.7 Sonstiges

Wie viele WLAN-Netzwerke (SSIDs) können als externe Zugangspunkte für die Internetverbindung registriert werden?

Wie viele Nutzer können sich gleichzeitig mit diesem Gerät verbinden?

2.7.1 Wie viele WLAN-Netzwerke (SSIDs) können als externe Zugangspunkte für die Internetverbindung registriert werden?

- Bis zu 6 SSIDs werden automatisch als externe Zugangspunkte registriert.
- Das am wenigstgenutzte WLAN-Netzwerk wird bei Verbindung mit dem siebten WLAN-Netzwerk gelöscht.

2.7.2 Wie viele Nutzer können sich gleichzeitig mit dem QGenie verbinden?

- Es können sich bis zu 20 Nutzer gleichzeitig mit einem QGenie verbinden.

2.8 Dateioperation

Wiedergabe/Anzeige von Daten

Kopieren und Löschen von Daten

2.8.1 Wiedergabe/Anzeige von Daten

Daten können nicht wiedergegeben oder angezeigt werden.

Es dauert lang, bis Daten wiedergegeben oder angezeigt werden.

Welche Dateiformate werden von „Qfile“ unterstützt?

Dateien können nicht mit „Qfile“ bearbeitet werden.

Zugriff auf Camera Roll ist nicht möglich (iOS-Gerät).

2.8.1.1 Daten können nicht wiedergegeben oder angezeigt werden.

- Prüfen Sie, ob die SD-Karte/das USB-Speichergerät normal funktioniert und sachgemäß mit QGenie verbunden ist.
- Prüfen Sie bei Verbindung über WLAN, ob die WLAN-Anzeige am QGenie blau leuchtet.
- Prüfen Sie bei Verwendung von Qfile, ob das Dateiformat, auf das Sie zugreifen möchten, von QGenie unterstützt wird. Selbst wenn ein Dateiformat unterstützt wird, können Sie auf einige nicht Dateien zugreifen – je nachdem, was für ein Gerät Sie verwenden.
- Wird ein Android-Gerät per USB mit QGenie verbunden, können Sie nicht auf seinen Speicher

zugreifen.

- Dateien, die dem Schutz der digitalen Rechteverwaltung (DRM) unterliegen, werden nicht unterstützt.

2.8.1.2 Es dauert lang, bis Daten wiedergegeben oder angezeigt werden.

- Umgebungsbedingungen (Hindernisse zwischen QGenie und Ihrem Gerät, einschließlich störender 2,4-GHz-Signale, solider Wände und anderer Störungen) können die Drahtloskommunikationsreichweite beeinträchtigen. Stellen Sie das QGenie woanders auf oder reduzieren Sie den Abstand zwischen den involvierten Geräten.

2.8.1.3 Welche Dateiformate werden von Qfile unterstützt?

- Bitte beachten Sie [„Specifications \(Technische Daten\)“](#) - „Software“ -> [„Multimedia Formats \(Multimediaformate\)“](#) in dieser Anleitung.

2.8.1.4 Dateien können nicht mit Qfile bearbeitet werden

- Qfile unterstützt keine Dateibearbeitung. Sie können jedoch die Namen von Ordnern und Dateien ändern.

2.8.1.5 Es kann nicht auf die Filmrolle zugegriffen werden (iOS-Geräte).

- Wählen Sie „Settings (Einstellungen)“ – „Privacy (Privatsphäre)“ – „Photos (Fotos)“ und prüfen, ob der Zugriff von Qfile erlaubt ist.
- Unter iOS 5 wählen Sie stattdessen „Settings (Einstellungen)“ – „Location Services (Standortdienste)“.

2.8.2 Kopieren und Löschen von Daten

[Das Kopieren von Daten dauert zu lang.](#)

[Daten können nicht auf ein externes Speichergerät kopiert werden \(SD-Karte, USB-Speichergerät, Mobilgeräte\).](#)

[Daten auf einem externen Speichergerät können nicht gelöscht werden \(SD-Karte, USB-Speichergerät, Mobilgeräte\).](#)

2.8.2.1 Das Kopieren von Daten dauert zu lang.

- Umgebungsbedingungen (Hindernisse zwischen QGenie und Ihrem Gerät, einschließlich störender 2,4-GHz-Signale, solider Wände und anderer Störungen) können die Drahtloskommunikationsreichweite beeinträchtigen. Stellen Sie das QGenie woanders auf oder reduzieren Sie den Abstand zwischen den involvierten Geräten.

2.8.2.2 Daten können nicht auf ein externes Speichergerät kopiert werden (SD-Karte, USB-Speichergerät, Mobilgeräte)

- Prüfen Sie, ob Ihr externes Speichergerät schreibgeschützt ist. Bei Deaktivierung des Schreibschutzes können Sie Daten darauf kopieren.
- Der freie Speicherplatz auf Ihrem externen Speichergerät reicht möglicherweise nicht aus. Löschen Sie nicht benötigte Daten und wiederholen Sie den Vorgang.
- Unter Android 4.4 ist das Kopieren von Dateien auf externe SD-Karten verboten.
- An iOS-Geräten prüfen Sie bitte die folgenden Einstellungen:
iOS 5: Einstellungen - Ortungsdienste; prüfen Sie, ob Qfile zugelassen wird.
iOS 6 (und aktueller): Einstellungen - Datenschutz - Fotos; prüfen Sie, ob Zugriff von Qfile zugelassen wird.

2.8.2.3 Daten auf einem externen Speichergerät können nicht gelöscht werden (SD-Karte, USB-Speichergerät, Mobilgeräte)

- Sie können gelöschte Dateien nicht wiederherstellen. Wichtige oder wertvolle Dateien sollten nur gelöscht werden, nachdem sie gesichert wurden.
- Prüfen Sie, ob Ihr externes Speichergerät schreibgeschützt ist. Bei Deaktivierung des Schreibschutzes können Sie seinen Inhalt löschen.
- Unter Android 4.4 ist das Löschen von Dateien auf externen SD-Karten verboten.
- Bei iOS-Geräten können die Inhalte von Camera Roll nicht mit Qfile gelöscht werden. Entfernen Sie sie aus der Camera Roll.

2.9 USB-Verbindung mit einem Computer

[Das QGenie ist per USB-Kabel mit einem Computer verbunden, wird aber nicht erkannt.](#)

[Die Akkuleuchte leuchtet orange.](#)

[Die WLAN-Verbindung wurde nach Verbindung mit einem PC getrennt](#)

2.9.1 Das QGenie ist per USB-Kabel mit einem Computer verbunden, wird aber nicht erkannt.

- Prüfen Sie, ob das USB-Kabel richtig angeschlossen ist; verwenden Sie nur das mitgelieferte USB-Kabel.
- Ein ordnungsgemäßer Betrieb wird nicht garantiert, wenn Sie einen USB-Hub oder ein Verlängerungskabel nutzen.

2.9.2 Die Akkuleuchte ist orange.

- Wenn das QGenie per USB mit einem Computer verbunden ist, wird der Akku geladen und die Leuchte wird orange.
- Nach Abschluss des Aufladens wird die Leuchte grün.

2.9.3 Die WLAN-Verbindung wurde nach Verbindung mit einem PC getrennt

- Falls das QGenie per USB mit einem Computer verbunden wird, wird die WLAN-Verbindung unterbrochen und die USB-Verbindung hergestellt.
- Stellen Sie beim Wechsel von WLAN- zu USB-Verbindung sicher, dass keine Daten per WLAN kopiert werden. Wenn Sie zu einer USB-Verbindung wechseln, während Daten per WLAN kopiert werden, können Daten beschädigt werden.

2.10 Qfile

[Qfile kann nicht installiert werden.](#)

[Welche Dateiformate werden von Qfile unterstützt?](#)

[Dateien können nicht mit Qfile bearbeitet werden.](#)

[Wie kann ich die „Qfile“-Version prüfen?](#)

[Ich kann mich nicht per Qfile am QGenie anmelden](#)

2.10.1 Qfile kann nicht installiert werden.

- Prüfen Sie den freien Speicher auf Ihrem Gerät, da er möglicherweise nicht ausreicht.

2.10.2 Welche Dateiformate werden von Qfile unterstützt?

- Bitte beachten Sie [„Specifications \(Technische Daten\)“](#) - „Software“ - „Multimedia Formats (Multimediaformate)“ in dieser Anleitung.

2.10.3 Dateien können nicht mit Qfile bearbeitet werden.

- Qfile unterstützt keine Dateibearbeitung, abgesehen vom Ändern der Ordner- und Dateinamen.

2.10.4 Wie kann ich die Qfile-Version prüfen?

- Wählen Sie (i) oben links in Qfiles' Serverlistenmenü.



2.10.5 Ich kann mich nicht per Qfile am QGenie anmelden

Bitte prüfen Sie Folgendes:

1. Stimmt Ihr Administrator Kennwort? Sie können die QGenie-Einstellungen rücksetzen, falls Sie das Kennwort vergessen.
2. Ist die Gastanmeldung erlaubt? Das Gastkonto kann unter „Setting (Einstellungen)“ aktiviert werden.

2.11 myQNAPcloud

[Ich kann mein QGenie nicht bei myQNAPcloud registrieren](#)

2.11.1 Ich kann mein QGenie nicht bei myQNAPcloud registrieren

Bitte prüfen Sie Folgendes:

1. Ist das QGenie mit dem Internet verbunden?
2. Stimmen myQNAPcloud-ID und Kennwort?
3. Wird der Gerätenamen bereits von Anderen verwendet?
4. Unterstützt der Router den UPnP-Dienst?

2.12 Zusätzliche Informationen

Zurücksetzen

So wird QGenie zurückgesetzt.

Sicherheitseinstellungen für das QGenie-WLAN

Es wird empfohlen, die Drahtlossicherheit sachgemäß einzurichten.

2.12.1 Zurücksetzen

Wie nutze ich den Reset-Schalter?

- Halten Sie den Schalter zum Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen länger als 3 Sekunden gedrückt (dies kann nur durchgeführt werden, wenn sich das QGenie im WLAN-Freigabemodus befindet).

2.12.2 Sicherheitseinstellungen für das QGenie-WLAN

Sind Drahtlossicherheitseinstellungen wirklich erforderlich?

Welche Sicherheitseinstellungen sind für das WLAN dieses Gerätes verfügbar?

Ich habe mein Kennwort vergessen.

2.12.2.1 Sind Drahtlossicherheitseinstellungen wirklich erforderlich?

- Sicherheit ist für WLAN-Geräte unglaublich wichtig. Ohne angemessene Sicherheit sind die Inhalte und Dienste des QGenie möglicherweise für jeden freizugänglich. QNAP empfiehlt daher dringend, angemessene Sicherheitseinstellungen einzurichten.

2.12.2.2 Welche Drahtlossicherheitseinstellungen sind für das QGenie verfügbar?

- Sie können zwischen WEP, WPA und WPA2 wählen, wobei WPA2 aufgrund seiner höheren Sicherheitsstufe dringend empfohlen wird.

2.12.2.3 Ich habe mein Kennwort vergessen.

- Befolgen Sie die obigen Anweisungen zu "[How do I use the Reset Switch? \(Wie nutze ich den Reset-Schalter?\)](#)"

2.13 Systemsoftwareaktualisierung

Über die Aktualisierung der Systemsoftware dieses Gerätes

Wo Sie Firmware herunterladen.

Falls das QGenie seine Firmware nicht aktualisieren kann.

Dinge, die bei fehlgeschlagenen Aktualisierungen geprüft werden sollten.

2.13.1 Zur Aktualisierung der QGenie-Software.

- Es wird empfohlen, neue Aktualisierungen zu übernehmen, sobald sie verfügbar sind, da einige von ihnen wichtige Ausbesserungen von Sicherheitslücken enthalten können.
- Sie finden die aktuellste Software und Firmware für das System auf [der QNAP-Website](#).
- Prüfen Sie regelmäßig den Status Ihrer Apps, um sicherzustellen, dass Sie die aktuellste Version verwenden.
- Qfile überprüft die Firmware-Version bei Verbindung mit QGenie.

2.13.2 Falls das QGenie seine Firmware nicht aktualisieren kann.

- Die Kapazität des QGenie-Akkus muss zur Aktualisierung der Firmware mehr als 60 % betragen (drücken Sie zur Anzeige der aktuellen Kapazität die Informationstaste am QGenie).
- Während der Aktualisierung dürfen Sie weder den Reset-Schalter drücken noch den Ein-/Ausschalter betätigen.
- Führen Sie Folgendes während der Aktualisierung nicht durch.
 - Eine SD-Karte oder ein USB-Gerät einstecken oder entfernen
 - Per USB mit einem Computer verbinden
 - USB-Netzteil anschließen oder trennen
 - Zugriff von anderen Nutzern erlauben
- Der Bildschirm zeigt den Aktualisierungsfortschritt.
- Aktualisieren Sie die Firmware nur bei einer zuverlässigen Netzwerkumgebung.
- Falls das QGenie nicht startet, [nutzen Sie bitte den Wiederherstellungsmodus](#).

2.14 USB-Kabel

Das USB-Kabel kann nicht am QGenie angeschlossen werden.

2.14.1 Das USB-Kabel kann nicht am QGenie angeschlossen werden.

- Bitte beachten Sie, dass sich an beiden Enden des USB-Kabels unterschiedliche Stecker befinden; schließen Sie den jeweils richtigen Stecker an.
- Verwenden Sie nur das mit dem QGenie gelieferte USB-Kabel.
- Nutzen Sie bei der Verbindung von iOS-Geräten das spezielle, mit Ihrem Gerät gelieferte Kabel.

3. Kundendienst

Falls beim Einsatz von QGenie Fehler oder Probleme auftreten sollten, tun Sie bitte Folgendes:

1. Lesen Sie die [Bedienungsanleitung und die Kurzeinstaltungsanleitung](#). Prüfen Sie nochmals die Anschlüsse der Kabel und der verbundenen Geräte sowie die Produkteinstellungen.
 2. [Laden Sie](#) die aktuellste Firmware für Ihr QGenie herunter und wiederholen Sie den Vorgang.
 3. Möglicherweise finden Sie eine Lösung für Ihr Problem im Abschnitt [Problemlösung](#) auf der QNAP-Website.
 4. Suchen Sie im [QNAP-Forum](#) nach Lösungen oder Antworten. Sie können Ihre Fragen auch im Forum posten.
 5. Melden Sie Ihre Fragen über das [Online-Kundendienstformular](#) auf der QNAP-Website.
 6. Handelt es sich noch innerhalb des Garantiezeitraums um einen Hardwarefehler, können Sie das Gerät dorthin zurückbringen, wo Sie es gekauft haben, und Ersatz oder Reparatur anfordern.
- Lassen sich Ihre Probleme mit Hilfe dieser Schritte nicht lösen, wenden Sie sich für sofortige Unterstützung bitte an QNAP.

Senden Sie bitte eine Online-Support-Anfrage vom [QNAP-Helpdesk](#). Wir melden uns dann schnellstmöglich bei Ihnen.

USA und Kanada

Erreichbarkeit des technischen Supports: 7:00 – 18:00 Uhr (Pazifikzeit), Mo. – Fr.
Kundendienst-Hotline: +1-909-595-2782

Zur Kontaktaufnahme mit unseren Produktspezialisten für Speichergeräte rufen Sie bitte die Nummer 909-595-2782 an

Taiwan (Hauptstelle)

9:30 – 18:30 Uhr, Mo. – Fr.
Kundendienst-Hotline: +886-2-2641 2000 DW 6

China

9:30 – 18:30 Uhr, Mo. – Fr.
Kundendienst-Hotline: +86-10-62682131

Deutschland

9:00 – 17:00 Uhr, Mo. – Fr.
Kundendienst-Hotline: +49-89-381562991

Niederlande

8:30 – 17:30 Uhr, Mo. – Fr.
Kundendienst-Hotline: +31(0)107600830

GB

8:30 – 16:30 Uhr, Mo. – Fr.
Kundendienst-Hotline: +44(0)2036-081-969

Russland

9:00 – 18:00 Uhr (Moskauer Zeit)
Kundendienst-Hotline: +7 (495) 587 76 20

4. GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 3, 29. Juni 2007

Copyright © 2007 Free Software Foundation, Inc. <<http://fsf.org/>>

Jedem ist es gestattet, unveränderte Kopien von diesem Lizenzdokument zu kopieren und zu verbreiten, aber es nicht gestattet, dieses zu verändern.

Präambel

Die GNU General Public License ist eine freie Copyleft-Lizenz für Software und anderweitige Werke.

Die Lizenzen für den Großteil an Software und andere praktische Werke sind so ausgelegt, dass sie Ihnen Ihre Freiheit zur Freigabe und Änderung der Arbeiten nehmen. Dagegen zielt die GNU General Public License darauf ab, Ihnen Ihre Freiheit zur Freigabe und Änderung sämtlicher Versionen eines Programms zu garantieren, um somit sicherzustellen, dass die Software für all ihre Benutzer frei bleibt. Wir, die Free Software Foundation, verwenden die GNU General Public License für den Großteil unserer Software; sie gilt auch für beliebige andere Werke, die auf diese Weise von ihren Autoren veröffentlicht wurden. Sie können sie auch für Ihre Programme übernehmen.

Wenn wir von freier Software sprechen, meinen wir Freiheit, nicht den Preis. Unsere GPL-Lizenzen sollen garantieren, dass Sie die Freiheit haben, Kopien der freien Software zu verbreiten (und ihr auf Wunsch eine Gebühr aufzuerlegen), dass Sie den Quelltext erhalten haben oder ihn auf Wunsch erhalten können, dass Sie die Software ändern oder Teile von ihr in neuen, freien Programmen verwenden dürfen und dass Sie wissen, dass Sie dies tun dürfen.

Zum Schutz unserer Rechte müssen wir verhindern, dass Andere Ihnen diese Rechte aberkennen oder Sie auffordern, die Rechte abzutreten. Demzufolge tragen Sie eine bestimmte Verantwortung, wenn Sie Kopien der Software verbreiten oder sie modifizieren: Die Verantwortung, die Freiheit Anderer zu respektieren.

Wenn Sie beispielsweise Kopien eines derartigen Programms gratis oder gegen eine Gebühr verbreiten, müssen Sie den Empfängern dieselben Freiheiten übertragen, die Sie erhalten haben. Sie müssen sicherstellen, dass auch sie den Quelltext erhalten haben oder erhalten können. Zudem müssen Sie ihnen diese Bedingungen zeigen, damit sie ihre Rechte kennen.

Entwickler, die mit der GNU GPL arbeiten, schützen Ihre Rechte auf zweierlei Weise: (1) Sie machen ihr Urheberrecht an der Software geltend, und (2) sie bieten Ihnen diese Lizenz an, die Sie rechtlich befugt, die Software zu kopieren, zu verbreiten und/oder zu modifizieren.

Zum Schutz der Entwickler und Autoren weist die GPL unmissverständlich darauf hin, dass keine Garantie für diese freie Software besteht. Um der Benutzer und auch der Autoren willen fordert die GPL, dass modifizierte Versionen als geändert kenntlich gemacht werden, sodass ihre Probleme nicht fälschlicherweise den Autoren oder vorherigen Versionen zugeschrieben werden.

Einige Geräte sind so ausgelegt, dass Benutzern der Zugriff verwehrt wird, um modifizierte Versionen der darin befindlichen Software zu installieren oder auszuführen, obwohl der Hersteller dazu in der Lage ist. Dies ist grundsätzlich nicht mit dem Ziel vereinbar, die Freiheit der Benutzer zur Änderung der Software zu schützen. Das systematische Muster eines derartigen Missbrauchs kommt in der Verwendung von Produkten durch Einzelpersonen vor, genau dort, wo es am wenigsten akzeptabel ist. Aus diesem Grund haben wir diese GPL-Version entwickelt, um diese Verfahrensweise für die betreffenden Produkte zu unterbinden. Sollten derartige Probleme im großen Ausmaß in anderen Bereichen auftreten, sind wir bereit, diese Regelung nach Bedarf in künftigen GPL-Versionen für die betreffenden Bereiche zu integrieren, um die Freiheit der Benutzer zu schützen.

Letztendlich ist jedes Programm ständig durch Softwarepatente bedroht. Staaten sollten keine Patente zur Einschränkung der Entwicklung und des Gebrauchs von Software auf Universalrechnern zulassen, aber in denen, die es tun, möchten wir insbesondere die Gefahr vermeiden, dass Patente auf ein freies Programm dazu führen, dass dieses im Endeffekt urheberrechtlich geschützt wird. Um dies zu verhindern, gewährleistet die GPL, dass Patente nicht dazu verwendet werden können, das Programm unfrei zu machen.

Es folgen die genauen Bedingungen und Konditionen zum Kopieren, Verbreiten und Modifizieren.

BEDINGUNGEN UND KONDITIONEN

0. Definitionen.

„This License(Diese Lizenz)“ bezieht sich auf Version 3 der GNU General Public License.

Mit „Copyright(Urheberrecht)“ sind auch urheberrechtähnliche Gesetze gemeint, die auf andere Arten von Werken zutreffen, wie zum Beispiel Fotomasken in der Halbleiterfertigung.

„The Program(Das Programm)“ bezieht sich auf ein beliebiges urheberrechtlich schützbare Werk, das gemäß dieser Lizenz lizenziert wurde. Jeder Lizenznehmer wird als „you(Sie)“ angesprochen. „Licensees(Lizenznehmer)“ und „recipients(Empfänger)“ können Einzelpersonen oder Organisationen sein.

Ein Werk zu „modify(modifizieren)“ bedeutet, aus einem Werk zu kopieren oder es ganz oder teilweise auf eine Weise umzuarbeiten, die einer urheberrechtlichen Genehmigung bedarf, was nicht gleichbedeutend mit dem Erstellen einer exakten Kopie ist. Das Ergebnis des Werks wird als „modified version(modifizierte Version)“ vom früheren Werk oder als Werk auf „based on(Basis)“ des früheren Werks bezeichnet.

Ein „betroffenes Werk“ meint entweder das nicht modifizierte Programm oder ein auf dem Programm basierendes Werk.

Ein Werk zu „propagieren“ bezeichnet jedwede Handlung mit dem Werk, für die man, wenn unerlaubt begangen, wegen Verletzung anwendbaren Urheberrechts direkt oder indirekt zur Verantwortung gezogen würde, ausgenommen das Ausführen auf einem Computer oder das Modifizieren einer privaten Kopie. Die Propagierung umfasst das Kopieren, die Verbreitung (mit oder ohne Modifizierung), die Zugänglichmachung für die Öffentlichkeit und in einigen Ländern auch andere Aktivitäten.

Ein Werk zu „übertragen“ bedeutet jegliche Art der Propagierung, die es anderen Parteien ermöglicht, Kopien zu erstellen oder zu erhalten. Die bloße Interaktion mit einem Benutzer über ein Computernetzwerk ohne Transfer einer Kopie wird nicht als Übertragung betrachtet.

Eine interaktive Benutzeroberfläche weist „Appropriate Legal Notices(geeignete rechtliche Hinweise)“ in dem Umfang auf, sodass sie eine zweckmäßige und deutlich sichtbare Funktion bietet, die (1) einen geeigneten Urheberrechtshinweis anzeigt und (2) dem Benutzer mitteilt, dass es keine Garantie für das Werk gibt (außer in dem Umfang, in dem Garantien gewährt wurden), dass die Lizenznehmer das Werk gemäß dieser Lizenz übertragen dürfen, und wie eine Kopie von dieser Lizenz angezeigt wird. Wenn die Benutzeroberfläche eine Liste mit Benutzerbefehlen oder Optionen aufweist, zum Beispiel als Menü, muss ein deutlich sichtbares Element in dieser Liste dieses Kriterium erfüllen.

1. Quelltext.

Der „Quelltext“ für ein Werk steht für die Form des Werkes, die für Modifizierungen an ihm bevorzugt verwendet wird. Der „Objektcode“ steht für die Form eines Werkes, die nicht dem Quelltext zugehörig ist.

Als „Standardoberfläche“ wird eine Benutzeroberfläche bezeichnet, die entweder einen von einem anerkannten Standardisierungsinstitut definierten offiziellen Standard darstellt oder, sofern die Benutzeroberfläche für eine bestimmte Programmiersprache ausgelegt ist, eine Oberfläche, die unter Entwicklern, die mit der betreffenden Sprache arbeiten, weit verbreitet ist.

Die „Systembibliotheken“ eines ausführbaren Werkes umfassen, abgesehen vom Werk als Ganzem, das, was (a) in der Normalform der Verpackung einer Hauptkomponente enthalten, aber nicht Teil der betreffenden Hauptkomponente ist, und (b) nur dazu dient, die Verwendung der betreffenden Hauptkomponente im Zusammenhang mit dem Werk zu ermöglichen oder eine Standardoberfläche zu implementieren, für die der Öffentlichkeit eine Implementierung in Quelltext-Form zur Verfügung steht. Eine „Major Component(Hauptkomponente)“ bezeichnet in diesem Zusammenhang eine sehr wichtige Komponente (Kernel, Fenstersystem usw.) des konkreten Betriebssystems (sofern vorhanden), unter dem das ausführbare Werk läuft, oder einen Compiler, der zur Hervorbringung des Werks verwendet wird, oder einen Objektcode-Interpreter, mit dem das Werk ausgeführt wird.

Der „Corresponding Source(entsprechende Quelltext)“ für ein Werk in Objektcode-Form steht für alle Quelltexte, die zur Erzeugung, Installation und (bei einer ausführbare Arbeit) Ausführung des Objektcodes und zur Modifizierung des Werks benötigt werden, einschließlich der Skripte zur Steuerung der betreffenden Aktivitäten. Nicht darin enthalten sind jedoch die Systembibliotheken des Werks oder die Universalwerkzeuge oder die allgemein frei verfügbaren Programme, die zur Ausführung der betreffenden Aktivitäten unmodifiziert verwendet werden, aber kein Teil des Werks sind. Der entsprechende Quelltext enthält zum Beispiel Oberflächendefinitionsdateien, die zu den Quelldateien des Werks gehören, sowie den Quelltext für freigegebene Bibliotheken und dynamisch verlinkte Unterprogramme, die das Werk vom Design her unbedingt benötigt, wie zum Beispiel für eine enge Datenkommunikation oder zur Ablaufsteuerung zwischen den betreffenden Unterprogrammen und anderen Teilen des Werks.

Der entsprechende Quelltext muss nicht das enthalten, was Benutzer aus anderen Teilen des entsprechenden Quelltexts automatisch neu generieren können.

Der entsprechende Quelltext für ein Werk in Quelltext-Form wird als das gleiche Werk betrachtet.

2. Grundlegende Genehmigungen.

Sämtliche gemäß dieser Lizenz gewährten Rechte sind für die Dauer des Urheberrechts an dem Programm gewährt und sind unwiderruflich, vorausgesetzt, die festgelegten Bedingungen sind erfüllt. Diese Lizenz bekräftigt ausdrücklich Ihre unbegrenzte Erlaubnis zur Ausführung des unmodifizierten Programms. Das Ergebnis durch Ausführung eines betroffenen Werks wird von dieser Lizenz nur abgedeckt, wenn das Ergebnis aufgrund seines Inhalts ein betroffenes Werk darstellt. Diese Lizenz erkennt Ihre Rechte der lauterer Nutzung oder Ähnlichem im Rahmen des Urheberrechts an.

Sie dürfen betroffene Werke, die Sie nicht übertragen, ohne Bedingungen erstellen, ausführen und propagieren, vorausgesetzt, dass Ihre Lizenz ansonsten in Kraft bleibt. Sie dürfen betroffene Werke einzig zu dem Zweck an Andere übertragen, dass diese Modifizierungen ausschließlich für Sie vornehmen oder Sie mit Einrichtungen zur Ausführung der betreffenden Werke ausstatten, vorausgesetzt, dass Sie die Bedingungen dieser Lizenz für das Übertragen sämtlicher Materialien erfüllen, deren Urheberrecht nicht bei Ihnen liegt. Diejenigen, die betroffene Werke für Sie erstellen oder ausführen, dürfen dies nur in Ihrem Namen, unter Ihrer Anleitung und Kontrolle und unter Bedingungen tun, die ihnen untersagen, außerhalb ihrer Beziehung zu Ihnen Kopien von Ihren urheberrechtlich geschützten Materialien zu erstellen.

Die Übertragung unter allen anderen Umständen ist nur gemäß den nachstehend aufgeführten Konditionen gestattet. Eine Unterlizenzierung ist nicht gestattet; Abschnitt 10 macht dies gegenstandslos.

3. Schutz der gesetzlichen Rechte von Benutzern vor dem Verbot von Umgehungsgesetzen.

Kein betroffenes Werk soll als Teil einer wirksamen technologischen Maßnahme gemäß einem geltenden Recht zur Erfüllung von Verpflichtungen unter Artikel 11 des am 20. Dezember 1996 verabschiedeten WIPO-Urheberrechtsvertrags oder ähnlichen Gesetzen gelten, die die Umgehung derartiger Maßnahmen verbieten oder beschränken.

Bei der Übertragung eines betroffenen Werks verzichten Sie auf jegliches Recht, die Umgehung technologischer Maßnahmen in dem Umfang zu verbieten, in dem eine derartige Umgehung durch Ausübung von Rechten gemäß dieser Lizenz hinsichtlich des betroffenen Werks in Kraft gesetzt wird, und Sie lehnen jegliche Absicht zur Einschränkung der Betriebsweise oder Modifizierung des Werks als Mittel zur Durchsetzung gegen die gesetzlichen Rechte der Benutzer des Werks, von Ihnen oder Dritten ab, um eine Umgehung der technologischen Maßnahmen zu verbieten.

4. Übertragung von unveränderten Kopien.

Sie dürfen unveränderte Kopien vom Quelltext des Programms wie erhalten in ein beliebiges Medium übertragen, vorausgesetzt, dass Sie in jeder einzelnen Kopie einen geeigneten urheberrechtlichen Hinweis sichtbar und in geeigneter Weise veröffentlichen; sämtliche Hinweise unversehrt lassen, die

angeben, dass diese Lizenz und jegliche einschränkende Bedingungen, die gemäß Abschnitt 7 hinzugefügt wurden, für den Code gültig sind; sämtliche Hinweise unverseht lassen, die sich auf das Nichtvorhandensein einer Garantie beziehen; und allen Empfängern eine Kopie von dieser Lizenz zusammen mit dem Programm aushändigen.

Für jede von Ihnen übertragene Kopie dürfen Sie einen Preis oder keinen Preis veranschlagen und Sie dürfen Support oder Garantieschutz gegen eine Gebühr anbieten.

5. Übertragung von modifizierten Quelltextversionen.

Sie dürfen ein Werk auf Basis des Programms oder die Modifizierungen zu ihrer Erzeugung aus dem Programm in Quelltext-Form gemäß den Bedingungen von Abschnitt 4 übertragen, vorausgesetzt, dass Sie auch alle nachstehenden Bedingungen erfüllen:

- a) Das Werk muss deutlich sichtbare Hinweise aufweisen, die angeben, dass Sie es an einem entsprechend Zeitpunkt modifizierten.
- b) Das Werk muss deutlich sichtbare Hinweise aufweisen, die angeben, dass es gemäß dieser Lizenz lizenziert ist, sowie alle unter Abschnitt 7 hinzugefügten Konditionen beinhalten. Diese Anforderung modifiziert die Anforderung in Abschnitt 4, „keep intact all notices(sämtliche Hinweise unverseht zu lassen)“.
- c) Sie müssen das gesamte Werk gemäß dieser Lizenz der Person im Ganzen lizenzieren, die in den Besitz einer Kopie gelangt. Demzufolge gilt diese Lizenz zusammen mit den zusätzlich gültigen Bedingungen in Abschnitt 7 für das Werk im Ganzen sowie all seine Teile, unabhängig davon, wie sie verpackt sind. Diese Lizenz gibt nicht die Erlaubnis, das Werk in einer anderen Weise zu lizenzieren, aber sie macht eine derartige Erlaubnis auch nicht ungültig, falls Sie sie separat erhalten haben.
- d) Wenn das Werk interaktive Benutzeroberflächen besitzt, muss jede von ihnen geeignete rechtliche Hinweise aufweisen; wenn das Programm jedoch interaktive Benutzeroberflächen besitzt, die keine geeigneten rechtlichen Hinweise anzeigen, muss Ihr Werk dies nicht veranlassen.

Eine Kompilation eines betroffenen Werkes mit anderen separaten und unabhängigen Werken, die ihrer Natur nach keine Erweiterungen des betroffenen Werks darstellen und nicht damit kombiniert wurden, um ein größeres Programm in oder auf einem Datenträger eines Speicher- oder Verbreitungsmediums zu bilden, wird als „aggregate(Aggregat)“ bezeichnet, wenn die Kompilation und das resultierende Urheberrecht nicht dazu verwendet werden, den Zugriff oder die gesetzlichen Rechte der Benutzer der Kompilation über das Ausmaß hinaus einzuschränken, als dies die einzelnen Werke erlauben. Die Einbindung eines betroffenen Werks in ein Aggregat führt nicht dazu, dass diese Lizenz für die anderen Teile des Aggregats gültig ist.

6. Übertragung von Formen, die nicht dem Quelltext zugehörig sind.

Sie dürfen ein betroffenes Werk gemäß den Bedingungen in den Abschnitten 4 und 5 in Objectcode-Form übertragen, vorausgesetzt, dass Sie auch den maschinenlesbaren entsprechenden Quelltext gemäß den Bedingungen dieser Lizenz auf eine der folgenden Weisen übertragen:

- a) Übertragung oder Einbettung des Objektcodes in einem physikalischen Produkt (einschließlich eines physikalischen Verbreitungsmediums) gemeinsam mit dem entsprechenden Quelltext, der sich auf einem haltbaren physikalischen Medium befindet, das üblicherweise für den Austausch von Software verwendet wird.
- b) Übertragung oder Einbettung des Objektcodes in einem physikalischen Produkt (einschließlich eines physikalischen Verbreitungsmediums) gemeinsam mit einem schriftlichen Angebot, das mindestens drei Jahre lang gültig ist und solange gültig ist, wie Sie Ersatzteile oder Kundenbetreuung für das betreffende Produktmodell anbieten, um demjenigen, der im Besitz des Objektcodes ist, entweder (1) eine Kopie vom entsprechenden Quelltext für die gesamte Software im Produkt, die von dieser Lizenz abgedeckt ist, auf einem haltbaren physikalischen Medium zu geben, das üblicherweise für den Austausch von Software verwendet wird, und für einen Preis, der Ihren zumutbaren Kostenaufwand zur Übertragung dieses Quelltexts nicht überschreitet, oder (2) einen gebührenfreien Zugriff auf die Kopie des entsprechenden Quelltexts über einen Netzwerkserver zu bieten.
- c) Übertragung von einzelnen Kopien des Objektcodes gemeinsam mit einer Kopie des schriftlichen Angebots, den entsprechenden Quelltext bereitzustellen. Diese Alternative ist nur gelegentlich und für

nicht gewerbliche Zwecke und nur dann erlaubt, wenn Sie den Objektcode mit einem derartigen Angebot gemäß Unterabschnitt 6b erhalten haben.

d) Übertragung des Objektcodes durch Ermöglichung eines Zugriffs auf eine dafür vorgesehene Stelle (gratis oder gegen eine Gebühr) und durch Ermöglichung eines gleichwertigen Zugriffs auf den entsprechenden Quelltext auf dieselbe Weise und an derselben Stelle ohne weitere Gebühren. Sie müssen nicht von Empfängern verlangen, den entsprechenden Quelltext gemeinsam mit dem Objektcode zu kopieren. Handelt es sich bei der Stelle zum Kopieren des Objektcodes um einen Netzwerkserver, darf sich der entsprechende Quelltext auf einem anderen (von Ihnen oder einem Dritten betriebenen) Server befinden, der gleichwertige Kopiermöglichkeiten unterstützt, vorausgesetzt, dass Sie dem Objektcode klare Anweisungen beifügen, die angeben, wo sich der entsprechende Quelltext befindet. Unabhängig davon, welcher Server den entsprechenden Quelltext bereithält, sind Sie verpflichtet, zu gewährleisten, dass er solange verfügbar ist, wie Sie diesen Anforderungen entsprechen müssen.

e) Übertragung des Objektcodes mittels einer Peer-zu-Peer-Übertragung, vorausgesetzt, dass Sie den anderen Peers mitteilen, wo der Objektcode und der entsprechende Quelltext des Werks der Allgemeinheit gemäß Unterabschnitt 6d gebührenfrei angeboten wird.

Ein abtrennbarer Anteil vom Objektcode, dessen Quelltext als eine Systembibliothek vom entsprechenden Quelltext ausgenommen ist, muss bei der Übertragung des Werks als Objektcode nicht einbezogen werden.

Ein „Benutzerprodukt“ ist entweder (1) ein „Konsumartikel“, was ein privates Sachgut darstellt, das in der Regel für die eigene Person, in der Familie oder im Haushalt eingesetzt wird, oder (2) alles, was für den Einbau in eine Wohnung vorgesehen ist oder dafür verkauft wurde. Bei der Festlegung, ob es sich bei einem Produkt um einen Konsumartikel handelt, soll dies im Zweifelsfall zugunsten des Geltungsbereichs entschieden werden. Für ein bestimmtes Produkt, das von einem bestimmten Benutzer erhalten wurde, bezieht sich „normal verwendet“ auf eine typische oder gebräuchliche Verwendung der betreffenden Produktklasse, unabhängig vom Status des bestimmten Benutzers oder von der Art und Weise, in der der bestimmte Benutzer das Produkt tatsächlich verwendet oder es zu verwenden hofft oder, wie man von ihm erwartet, es zu verwenden. Ein Produkt ist ein Konsumartikel unabhängig davon, ob das Produkt maßgeblich kommerzielle, industrielle oder keine endbenutzerspezifischen Verwendungen zulässt, außer derartige Verwendungsweisen stellen den einzig signifikanten Verwendungsmodus des Produkts dar.

Die „Installation Information(Installationsinformationen)“ für ein Benutzerprodukt stehen für die Methoden, Vorgehensweisen, Autorisierungsschlüssel oder andere Informationen, die zur Installation und Ausführung der modifizierten Versionen eines betroffenen Werks auf dem betreffenden Benutzerprodukt von einer modifizierten Version ihres entsprechenden Quelltexts benötigt werden. Die Informationen müssen ausreichen sicherstellen, dass die weitere Funktionsweise des modifizierten Objektcodes in keiner Weise einzig deshalb unterdrückt oder beeinträchtigt ist, weil Modifizierungen vorgenommen wurden.

Wenn Sie ein Objektcode-Werk gemäß diesem Abschnitt zu oder mit einem oder speziell zur Verwendung auf ein Benutzerprodukt übertragen und die Übertragung als Teil einer Transaktion geschieht, in der das Recht auf Besitz und Verwendung des Benutzerprodukts dauerhaft oder befristet auf den Empfänger übergeht (unabhängig davon, wie diese Transaktion charakterisiert ist), müssen dem entsprechenden Quelltext, der diesem Abschnitt entsprechend übertragen wird, die Installationsinformationen beigelegt sein. Diese Forderung ist jedoch nicht gültig, wenn weder Sie noch ein Dritter befähigt ist, den modifizierten Objektcode auf dem Benutzerprodukt zu installieren (das Werk wurde zum Beispiel im ROM installiert).

Die Forderung zur Bereitstellung der Installationsinformationen beinhaltet keine Forderung zur fortlaufenden Bereitstellung der Kundenbetreuung, der Garantie oder von Updates für ein Werk, das vom Empfänger modifiziert oder installiert wurde, oder für das Benutzerprodukt, auf dem es modifiziert oder installiert wurde. Zugriff auf ein Netzwerk kann verwehrt werden, wenn sich die Modifikation als solche materiell und nachteilig auf die Betriebsweise des Netzwerks auswirkt oder die Regeln und Protokolle für eine Kommunikation im Netzwerk verletzt.

Der gemäß diesem Abschnitt übertragene entsprechende Quelltext und die bereitgestellten Installationsinformationen müssen in einem öffentlich dokumentierten Format vorliegen (und für das eine Implementierung in Quelltext-Form öffentlich verfügbar ist), und sie dürfen keine speziellen Kennwörter oder Schlüssel für das Auspacken, Lesen oder Kopieren verlangen.

7. Zusätzliche Bedingungen.

„Zusätzliche Genehmigungen“ sind Bedingungen zur Ergänzung der Bedingungen dieser Lizenz, indem Ausnahmen von einer oder mehreren ihrer Konditionen gemacht werden. Zusätzliche Genehmigungen, die für das gesamte Programm gültig sind, müssen so behandelt werden, als wären sie in dieser Lizenz enthalten, soweit dies unter anwendbarem Recht zulässig ist. Wenn die zusätzlichen Genehmigungen nur einen Teil des Programms betreffen, darf der betreffende Teil getrennt gemäß diesen Genehmigungen verwendet werden, das gesamte Programm wird jedoch ohne Rücksicht auf die zusätzlichen Genehmigungen weiterhin von dieser Lizenz bestimmt.

Wenn Sie eine Kopie eines betroffenen Werks übertragen, dürfen Sie beliebige Zusatzgenehmigungen nach Ihrer Wahl aus der Kopie oder einem Teil von ihr entfernen. (Zusätzliche Genehmigungen können geschrieben werden, um in bestimmten Fällen ihre eigene Entfernung zu verlangen, wenn Sie das Werk modifizieren.) Sie dürfen Material, das Sie einem betroffenen Werk hinzufügen und für das Sie das Urheberrecht besitzen oder in entsprechender Form gewähren dürfen, mit zusätzlichen Genehmigungen versehen.

Ungeachtet einer anderen Bestimmung dieser Lizenz können Sie für das Material, das Sie einem betroffenen Werk hinzugefügt haben, die Bedingungen dieser Lizenz durch folgende Bedingungen ergänzen (sofern Sie von den Urheberrechtsinhabern des betreffenden Materials dazu autorisiert wurden):

- a) Garantiausschluss oder Haftungsbeschränkung abweichend von den Bedingungen der Abschnitte 15 und 16 dieser Lizenz; oder
- b) Beibehaltungsschutz von bestimmten, sinnvollen rechtlichen Hinweisen oder Autorenzuschreibungen in dem betreffenden Material oder in den geeigneten rechtlichen Hinweisen, die von den Werken, die diese enthalten, angezeigt werden; oder
- c) Verbot der Falschdarstellung des Ursprungs des betreffenden Materials oder Forderung, dass die modifizierten Versionen eines derartigen Materials auf sinnvolle Weise als abweichend von der Originalversion gekennzeichnet werden müssen; oder
- d) Einschränkung der Verwendung von Namen der Lizenzgeber oder Autoren des Materials für Werbezwecke; oder
- e) Ablehnung der Gewährung von Rechten gemäß Markenrecht für die Verwendung einiger Handelsnamen, Marken oder Dienstleistungsmarken; oder
- f) Forderung nach Entschädigung der Lizenzgeber und Autoren des betreffenden Materials von demjenigen, der das Material (oder modifizierte Versionen davon) mit vertraglichen Haftungsübernahmen einer beliebigen Haftpflicht, die diese vertraglichen Übernahmen den betreffenden Lizenzgebern und Autoren direkt auferlegen, dem Empfänger überträgt.

Alle anderen einschränkenden Zusatzbedingungen werden als „weitere Einschränkungen“ im Sinne von Abschnitt 10 angesehen. Wenn das Programm, wie Sie es erhalten haben, oder ein Teil davon einen Hinweis enthält, der beinhaltet, dass es dieser Lizenz und einer Bedingung, die eine weitere Einschränkung darstellt, untersteht, dann dürfen Sie diese Bedingung entfernen. Wenn ein Lizenzdokument eine weitere Einschränkung enthält, aber eine Neulizenzierung oder Übertragung gemäß dieser Lizenz gestattet, dann dürfen Sie einem betroffenen Werk Material hinzufügen, das den Bedingungen dieses Lizenzdokuments untersteht, vorausgesetzt, dass die weitere Einschränkung eine derartige Neulizenzierung oder Übertragung nicht überdauert.

Wenn Sie einem betroffenen Werk in Übereinstimmung mit diesem Abschnitt Bedingungen hinzugefügt haben, müssen Sie in den einschlägigen Quelldateien eine Angabe zu den Zusatzbedingungen, die diese Dateien betreffen, oder einen Hinweis ergänzen, wo die anwendbaren Bedingungen zu finden sind.

Zusatzbedingungen, ganz gleich, ob freizügig oder einschränkend, müssen in Form einer separaten

schriftlichen Lizenz oder als Ausnahmen aufgeführt werden; die obigen Forderungen gelten in beiden Fällen.

8. Terminierung.

Sie dürfen ein betroffenes Werk nicht propagieren oder modifizieren, sofern in dieser Lizenz nicht ausdrücklich anderslautende Angaben aufgeführt sind. Jeder davon abweichende Versuch zur Propagierung oder Modifizierung ist ungültig und wird automatisch zur Terminierung Ihrer Rechte gemäß dieser Lizenz führen (einschließlich der patentierten Lizenzen, die im dritten Paragraphen des Abschnitts 11 gewährt sind).

Wenn Sie jedoch jegliche Verstöße gegen diese Lizenz einstellen, wird Ihre Lizenz von einem bestimmten Urheberrechtsinhaber (a) einstweilig wieder in Kraft gesetzt, sofern und solange der Urheberrechtsinhaber Ihre Lizenz nicht ausdrücklich und endgültig terminiert, und (b) dauerhaft wieder in Kraft gesetzt, wenn der Urheberrechtsinhaber versäumt, Sie innerhalb von 60 Tagen ab Beendigung der Lizenz auf sinnvolle Weise von dem Lizenzverstoß zu benachrichtigen.

Zudem wird Ihre Lizenz von einem bestimmten Urheberrechtsinhaber dauerhaft wieder in Kraft gesetzt, wenn der Urheberrechtsinhaber Sie auf sinnvolle Weise auf den Lizenzverstoß hinweist, dies das erste Mal ist, dass Sie vom Urheberrechtsinhaber auf einen Verstoß dieser Lizenz (für ein beliebiges Werk) aufmerksam gemacht werden, und Sie den Lizenzverstoß innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt der Benachrichtigung einstellen.

Die Terminierung Ihrer Rechte gemäß diesem Abschnitt führt nicht zur Terminierung der Lizenzen der Parteien, die gemäß dieser Lizenz Kopien oder Rechte von Ihnen erhalten haben. Sind Ihre Rechte terminiert und nicht dauerhaft wiederhergestellt worden, sind Sie gemäß Abschnitt 10 nicht berechtigt, neue Lizenzen für dasselbe Material zu erhalten.

9. Akzeptanz nicht erforderlich für den Besitz von Kopien.

Sie müssen diese Lizenz nicht akzeptieren, um eine Kopie des Programms zu erhalten oder auszuführen. Untergeordnete Propagierung eines betroffenen Werks einzig zum Empfang einer Kopie infolge der Verwendung einer Peer-zu-Peer-Übertragung bedarf ebenfalls keiner Annahme. Nichts anderes als diese Lizenz gibt Ihnen jedoch die Erlaubnis zur Propagierung oder Modifizierung eines betroffenen Werks. Diese Handlungen stellen eine Verletzung des Urheberrechts dar, wenn Sie diese Lizenz nicht akzeptieren. Durch Modifizierung oder Propagierung eines betroffenen Werks erklären Sie demzufolge Ihre Annahme dieser Lizenz für diese Handlungen.

10. Automatische Lizenzierung von nachgeordneten Empfängern.

Jedes Mal, wenn Sie ein betroffenes Werk übertragen, erhält der Empfänger gemäß dieser Lizenz automatisch eine Lizenz zur Ausführung, Modifizierung und Propagierung dieses Werks. Sie sind mit dieser Lizenz nicht zur Durchsetzung verantwortlich, dass die Lizenz von Dritten eingehalten wird.

Eine „Organisations-Transaktion“ ist eine Transaktion, bei der die Kontrolle über eine Organisation oder das im Wesentlichen gesamte Kapital einer solchen übertragen wird, oder die Aufteilung einer Organisation bzw. die Zusammenführung von Organisationen. Wenn die Propagierung eines betroffenen Werks aus einer Organisations-Transaktion resultiert, erhält jede an dieser Transaktion beteiligte Partei, die eine Kopie des Werks erhält, auch jedwede Lizenz an dem Werk, die der Interessenvorgänger besaß oder gemäß dem vorherigen Paragraphen geben konnte, plus ein Recht zur Inbesitznahme des entsprechenden Quelltextes des Werks vom Interessenvorgänger, sofern der Vorgänger diesen besitzt oder ihn mit vertretbarem Aufwand beschaffen kann.

Sie dürfen der Ausübung der Rechte, die gemäß dieser Lizenz gewährt oder bestätigt werden, keine weiteren Einschränkungen auferlegen. Sie dürfen zum Beispiel keine Lizenzgebühr, Nutzungsgebühr oder anderweitige Gebühren zur Ausübung der Rechte, die gemäß dieser Lizenz gewährt werden, erheben und Sie dürfen keine rechtlichen Schritte einleiten (einschließlich Wider- oder Gegenklage in einem Gerichtsverfahren), in denen Sie unterstellen, dass ein Patentanspruch durch Erstellung, Verwendung, Verkauf, Verkaufsangebot oder Import des Programms oder irgendeines Teils davon verletzt wird.

11. Patente.

Ein „contributor(Kontributor)“ ist ein Urheberrechtsinhaber, der die Verwendung dieser Lizenz des Programms oder eines Werks, auf dem das Programm basiert, autorisiert. Infolgedessen wird das auf diese Weise lizenzierte Werk „contributor version(Kontributorversion)“ des Kontributors genannt.

Die „essential patent claims(essentiellen Patentansprüche)“ eines Kontributors sind insgesamt die Patentansprüche, die der Kontributor besitzt oder die von ihm kontrolliert werden, ganz gleich, ob bereits erworben oder hiernach zu erwerben, die auf irgendeine Weise der gemäß dieser Lizenz erlaubten Erstellung, Verwendung oder Veräußerung ihrer Kontributorversion verletzt würden. Nicht eingeschlossen sind Patentansprüche, die lediglich infolge einer weiteren Modifizierung der Kontributorversion verletzt würden. Für den Zweck dieser Definition schließt „control(Kontrolle)“ das Recht zur Gewährung von Unterlizenzen auf eine Weise mit ein, die mit den Forderungen dieser Lizenz übereinstimmen.

Jeder Kontributor gewährt Ihnen gemäß den essentiellen Patentansprüchen des Kontributors eine nicht ausschließliche, weltweite Patentlizenz frei von Nutzungsgebühren für die Erstellung, Verwendung, Veräußerung, den Verkauf, Import sowie anderweitig die Ausführung, Modifizierung und Propagierung des Inhalts seiner Kontributorversion.

In den folgenden drei Paragrafen steht eine „patent license(Patentlizenz)“ für eine ausdrückliche Zusage oder Verpflichtung, wie auch immer geartet, ein Patent nicht geltend zu machen (wie zum Beispiel als ausdrückliche Erlaubnis zur Nutzung eines Patents oder als Vereinbarung, keine Klage aufgrund von Patentverletzungen einzureichen). Die „grant (Gewährung)“ einer derartigen Patentlizenz für eine Partei bedeutet, die Zusage oder Verpflichtung einzugehen, ein Patent nicht gegen eine Partei geltend zu machen.

Wenn Sie ein betroffenes Werk übertragen, sich dabei wissentlich auf eine Patentlizenz stützen, und der entsprechende Quelltext des Werks nicht jedem als gebührenfreie Kopie und im Sinne der Bedingungen dieser Lizenz über ein öffentlich zugängliches Netzwerk oder andere leicht zugängliche Einrichtungen verfügbar ist, dann müssen Sie entweder (1) veranlassen, dass der entsprechende Quelltext verfügbar ist, oder (2) Vorkehrungen treffen, dass Sie auf den Vorteil der Patentlizenz für dieses spezielle Werk verzichten, oder (3) in Übereinstimmung mit den Forderungen dieser Lizenz veranlassen, dass sich die Patentlizenz auf nachgeordnete Empfänger erstreckt. Sich „Knowingly relying(wissentlich auf etwas stützen)“ bedeutet, dass Sie faktisch wissen, dass, wenn es keine Patentlizenz gäbe, Ihre Übertragung des betroffenen Werkes in ein Land oder die Verwendung des betroffenen Werks von Ihrem Empfänger ein oder mehrere identifizierbare Patente in dem jeweiligen Land verletzen würde, deren Gültigkeit Ihnen glaubhaft erscheint.

Wenn Sie gemäß oder in Verbindung mit einer einzelnen Transaktion oder Regelung ein betroffenes Werk übertragen oder durch Vermittlung einer Übertragung propagieren und einigen das Werk empfangenden Parteien eine Patentlizenz gewähren, um eine bestimmte Kopie des betroffenen Werks zu verwenden, zu propagieren, zu modifizieren oder zu übertragen, erstreckt sich die von Ihnen gewährte Patentlizenz automatisch auf alle Empfänger des betroffenen Werks und der darauf basierenden Werke.

Eine Patentlizenz ist „benachteiligend“, wenn ihr Erfassungsbereich nicht ein oder mehrere Rechte abdeckt, die speziell gemäß dieser Lizenz gewährt werden, oder ihre Ausübung verbietet oder ihre Nichtausübung zur Bedingung macht. Sie dürfen ein betroffenes Werk nicht übertragen, wenn Sie eine Vereinbarung mit einem Dritten getroffen haben, der im Softwarevertrieb tätig ist, gemäß der Sie dem Dritten auf Basis des Umfangs Ihrer Aktivitäten bei der Übertragung des Werks Zahlungen zukommen und gemäß der dieser Dritte allen Parteien, die das betroffene Werk von Ihnen erhalten würden, eine benachteiligende Patentlizenz gewährt (a) in Verbindung mit den Kopien des von Ihnen übertragenen betroffenen Werks (oder Kopien, die von der betreffenden Kopie erstellt wurden) oder (b) hauptsächlich für Sie und in Verbindung mit bestimmten Produkten der Kompilationen, die das betroffene Werk beinhalten, sofern die Vereinbarung oder die Patentlizenz nicht vor dem 28. März 2007 getroffen bzw. gewährt wurde.

Diese Lizenz ist nicht so auszulegen, als würde sie eine stillschweigende Lizenz oder andere Verteidigungen von Verstößen ausschließen oder einschränken, die Ihnen gemäß anwendbarem Patentrecht andernfalls zur Verfügung stünden.

12. Keine Abtretung der Freiheit Anderer.

Werden Ihnen Konditionen auferlegt (ob per Gerichtsbeschluss, Vereinbarung oder anderweitig), die den Konditionen dieser Lizenz widersprechen, so befreien Sie diese Umstände nicht von den Konditionen dieser Lizenz. Wenn Sie ein betroffenes Werk nicht so übertragen können, dass Sie Ihren Verpflichtungen gemäß dieser Lizenz und anderen sachbezogenen Verpflichtungen gleichzeitig nachkommen, dann dürfen Sie es infolgedessen gar nicht übertragen. Wenn Sie zum Beispiel Bedingungen zustimmen, die Sie dazu verpflichten, eine Nutzungsgebühr für weitere Übertragungen von denjenigen einzufordern, denen Sie das Programm übertragen, würde die einzige Möglichkeit zur Erfüllung der betreffenden Bedingungen und dieser Lizenz darin bestehen, von der Übertragung des Programms vollständig abzusehen.

13. Verwendung mit der GNU Affero General Public License.

Ungeachtet der anderen Bestimmungen dieser Lizenz haben Sie die Erlaubnis, ein beliebiges betroffenes Werk mit einem Werk zu verlinken oder zu kombinieren, das gemäß Version 3 der GNU Affero General Public License als einzelnes, kombiniertes Werk lizenziert wurde, und das sich daraus ergebende Werk zu übertragen. Die Bedingungen dieser Lizenz gelten weiterhin für den Teil, der aus dem betroffenen Werk besteht, aber die Sonderauflagen der GNU Affero General Public License, Abschnitt 13, bezüglich der Interaktion über ein Netzwerk gelten für die Kombination als solche.

14. Überarbeitete Versionen von dieser Lizenz.

Die Free Software Foundation wird die GNU General Public License möglicherweise von Zeit zu Zeit überarbeiten und/oder neue Versionen von ihr veröffentlichen. Diese neuen Versionen werden der vorliegenden Version vom Ansatz her ähnlich sein, könnten jedoch im Detail dadurch abweichen, indem neue Probleme oder Anliegen angesprochen werden.

Jede einzelne Version erhält eine charakteristische Versionsnummer. Wenn das Programm festlegt, dass eine bestimmte nummerierte Version der GNU General Public License „or any later version(oder einer aktuelleren Version)“ Anwendung findet, steht es Ihnen frei, sich an die Bedingungen und Konditionen der nummerierten Version oder einer aktuelleren Version, die von der Free Software Foundation veröffentlicht wurde, zu halten. Legt das Programm keine Versionsnummer von der GNU General Public License fest, können Sie jede beliebige Version wählen, die jemals von der Free Software Foundation veröffentlicht wurde.

Wenn das Programm festlegt, dass ein Bevollmächtigter entscheiden kann, welche künftigen Versionen der GNU General Public License verwendet werden dürfen, bevollmächtigt Sie der öffentliche Entscheid zur Akzeptanz einer Version dieses Bevollmächtigten dauerhaft dazu, die angegebene Version für das Programm zu wählen.

Aktuellere Lizenzversionen erteilen Ihnen möglicherweise zusätzliche oder anderslautende Genehmigungen. Einem Autor oder Urheberrechtsinhaber werden infolge Ihrer Wahl, sich an eine aktuellere Version zu halten, jedoch keine zusätzlichen Verpflichtungen auferlegt.

15. Haftungsausschluss.

ES GIBT KEINE GARANTIE FÜR DAS PROGRAMM, SOWEIT UNTER ANWENDBAREM RECHT GESTATTET IST. SOFERN NICHT ANDERWEITIG SCHRIFTLICH FESTGELEGT IST, STELLEN DIE URHEBERRECHTSINHABER UND/ODER DRITTE DAS PROGRAMM „AS IS(OHNE MÄNGELGEWÄHR)“ UND OHNE JEGLICHE GARANTIE ZUR VERFÜGUNG, EINSCHLIESSLICH, OHNE ABER DARAUF BESCHRÄNKT ZU SEIN, INDIREKTER GARANTIEN BEZÜGLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. SIE TRAGEN DAS GESAMTE RISIKO HINSICHTLICH DER QUALITÄT UND LEISTUNG DES PROGRAMMS. SOLLTE SICH DAS PROGRAMM ALS FEHLERHAFT ERWEISEN, TRAGEN SIE DIE GESAMTEN KOSTEN

FÜR INSTANDSETZUNG, REPARATUR ODER KORREKTUR.

16. Eingeschränkte Haftbarkeit.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, SOFERN NICHT DURCH GELTENDES RECHT GEFORDERT ODER SCHRIFTLICH VEREINBART, KANN EIN URHEBERRECHTSINHABER ODER EIN DRITTER, DER DAS PROGRAMM GEMÄSS OBIGER ERLAUBNIS MODIFIZIERT UND/ODER ÜBERTRÄGT, FÜR SCHÄDEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN, EINSCHLIESSLICH ALLGEMEINER, BESONDERER, BEILÄUFIGER ODER FOLGESCHÄDEN, DIE BEI DER VERWENDUNG ODER NICHTNUTZBARKEIT DES PROGRAMMS ENTSTEHEN (EINSCHLIESSLICH, ABER OHNE DARAUf BESCHRÄNKT ZU SEIN, DATENVERLUSTEN ODER FEHLERHAFT DARGESTELLTER DATEN ODER VERLUSTEN, DIE SIE ODER DRITTE ERLITTEN HABEN, ODER UNVERMÖGEN DES PROGRAMMS MIT ANDEREN PROGRAMMEN ZUSAMMENZUARBEITEN), AUCH WENN DER URHEBERRECHTSINHABER ODER DER DRITTE ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN UNTERRICHTET WORDEN WAR.

17. Deutung der Abschnitte 15 und 16.

Wenn der oben dargestellte Gewährleistungsausschluss und die oben genannte Haftungsbegrenzung ihren Bedingungen entsprechend gemäß dem lokalen Recht unwirksam sein sollten, sollen Bewertungsgerichte dasjenige lokale Recht anwenden, das einer absoluten Befreiung von jeglichen zivilen Verbindlichkeiten in Verbindung mit dem Programm am nächsten kommt, es sei denn, der Kopie des Programms wird eine gebührenpflichtige Garantie oder Haftungsübernahme beigelegt.

ENDE DER BEDINGUNGEN UND KONDITIONEN